PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ

ANMELDUNG
20.6.–27.9.2023
(VORBEHALTLICH ÄNDERUNGEN DURCH DAS BMBWF)

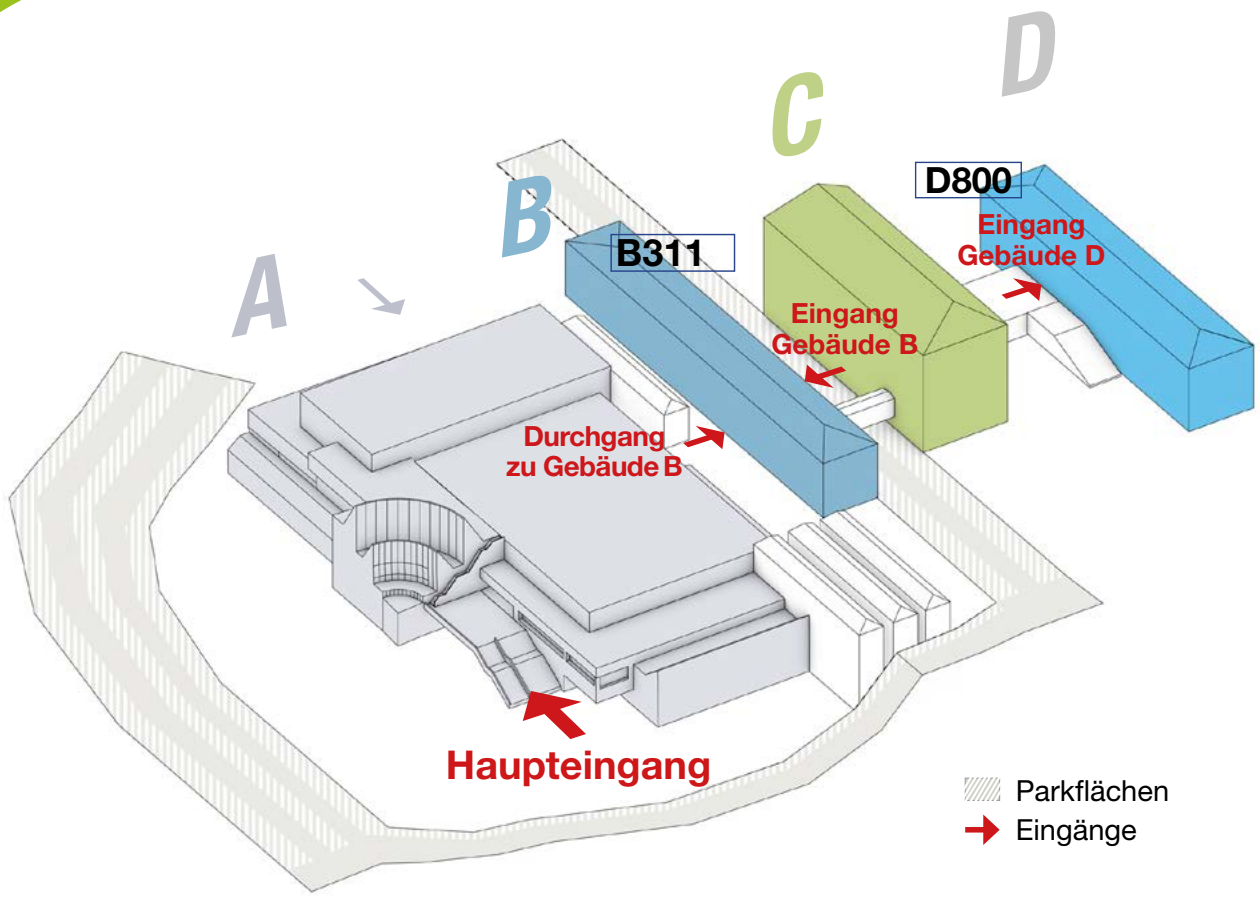
Ein.Blick

Programm 2023/24
Fort-/Weiterbildung

phdl.at

Für Lehrer:innen aller Fächer an **AHS/BMHS**

PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ



A Rektorat
Institut Ausbildung
Institut für Religionspädagogik
Beratungszentrum

B Vizerektorate
Institut Fort- und Weiterbildung
Institut Medienbildung
Zentrum für Int. Bildungskooperationen
DIB
Seminarraum B311

C Adalbert Stifter Praxismittelschule
Institut für Forschung und Entwicklung

D Studentenheim
Seminarraum D800

INSTITUT FORT- UND WEITERBILDUNG

Salesianumweg 5, 4020 Linz, fwb.ph-linz.at

Kontakt Fortbildung: **+43 732 77 26 66 DW 1180** **fortbildung@ph-linz.at**
Kontakt Weiterbildung: **+43 732 77 26 66 DW 4654** **weiterbildung@ph-linz.at**

ANMELDEZEITRAUM FÜR FORTBILDUNGEN

20. Juni – 27. September 2023

BMHS, BS, BAfEP, BASOP	01.05. bis 31.05.2023
AHS	20.06. bis 27.09.2023
Sommerbildung	01.05. bis 31.05.2023

Sommerbildung Veranstaltungen vor dem 20.10.2023

Sommerbildung 2023

Vorbehaltlich der Genehmigung durch die Bildungsdirektion OÖ kann für die Sommerbildung 2023 Reiserechnung gelegt werden. Durch Klick auf die Veranstaltungsnummer werden Sie automatisch zu PH-Online weitergeleitet.

Induktionsphase

Einführende Lehrveranstaltungen der Induktionsphase (ELV Induktion) sind mit dem entsprechenden Logo gekennzeichnet.

Distance Learning

Online durchgeführte Fortbildungsveranstaltungen sind mit dem Logo für das Distance Learning (DL) gekennzeichnet

Fixplatzzusage

Bitte beachten Sie, dass eine Fixplatzzusage zu den von Ihnen gewählten Veranstaltungen erst nach der Befassung/Genehmigung durch die Dienstbehörden (Schulleitung, SQM) automatisch erfolgt. Nach der Genehmigung durch die Direktion gilt die **Anmeldung** zur **Fortbildungsveranstaltung** als **Dienstauftrag**. Im Fall einer **Abmeldung** senden Sie bitte in **Absprache mit Ihrer Leitung** ehestmöglich ein **E-Mail** an fortbildung@ph-linz.at. Bei diesem Mail setzen Sie bitte **Ihre/Ihren Dienstvorgesetzte/n in CC** und geben Ihr **Geburtsdatum** und die jeweilige **Veranstaltungsnummer** an.

Verwaltungsbeiträge

Als Private Pädagogische Hochschule sind wir auf die Erwirtschaftung von Eigenmitteln angewiesen. Die Verwaltungsbeiträge werden im Programmheft und in PH-Online angeführt. Sie haben die Möglichkeit, die Beiträge bar oder per Online-Banking zu begleichen.
Bei Veranstaltungen im Distance-Learning (online) ersuchen wir um einen freiwilligen Verwaltungsbeitrag.
Bankdaten:
Hypo Landesbank
IBAN: AT56 5400 0000 0069 0198
BIC: OBLAAT2L
Bitte geben Sie als **Verwendungszweck** an:
4008-43560 + Lehrveranstaltungsnummer
Beispiel: 4008-43560 23WD001

Ökolog/Pilgrim

Wir bekennen uns zu einer ökologisch, sozial und wirtschaftlich nachhaltigen Hochschulkultur, verknüpft mit religiös-ethisch-philosophischen Bildungsdimensionen. Betreffende Seminare sind mit dem Logo ÖKOLOG/PILGRIM gekennzeichnet.

ANMELDUNG ZU FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN (Anleitung)

ERSTREGISTRIERUNG IN PHO, BASISACCOUNT

BEWERBUNGSVERFAHREN (bei schon bestehendem PHO-Account an PHDL)

ANMELDUNG AN EINER WEITEREN PH

AUSDRUCK TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

VERWALTUNG VISITENKARTE AUF PHO

Bitte verwenden Sie eine offizielle Adresse (z. B. Schule)

LAGEPLAN CAMPUS PHDL

PARKEN AN DER PHDL

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege!

„Ich habe keine besondere Begabung, sondern bin nur leidenschaftlich neugierig.“ (Albert Einstein)

Ein Leben lang …

Pädagoginnen und Pädagogen haben sich dem Lernen verschrieben und verbringen ihr Leben mit dieser wunderbaren Aufgabe. Als Kleinkinder lernen wir zu gehen, zu sprechen, mit anderen Kontakt zu halten. Als Kinder verfolgen wir dieses Entdecken und Begreifen der Welt genussvoll weiter. Als Schüler:innen lernen wir wieder mit und von anderen, wir probieren, scheitern, machen weiter. Als junge Erwachsene bilden wir unsere Persönlichkeit an den Hochschulen weiter und üben, andere auf ihrem Weg ins Leben zu begleiten. Pädagog:innen lehren, fördern, fordern und begleiten junge Menschen.

Also sind die eigene kontinuierliche Professionalisierung, die eigene persönliche Entwicklung und der kritische und wissenschaftsorientierte Ausbau des eigenen Wissens und Könnens die logische Konsequenz für Menschen, die in Bildungseinrichtungen nachhaltig, neugierig und verantwortungsvoll wirken.

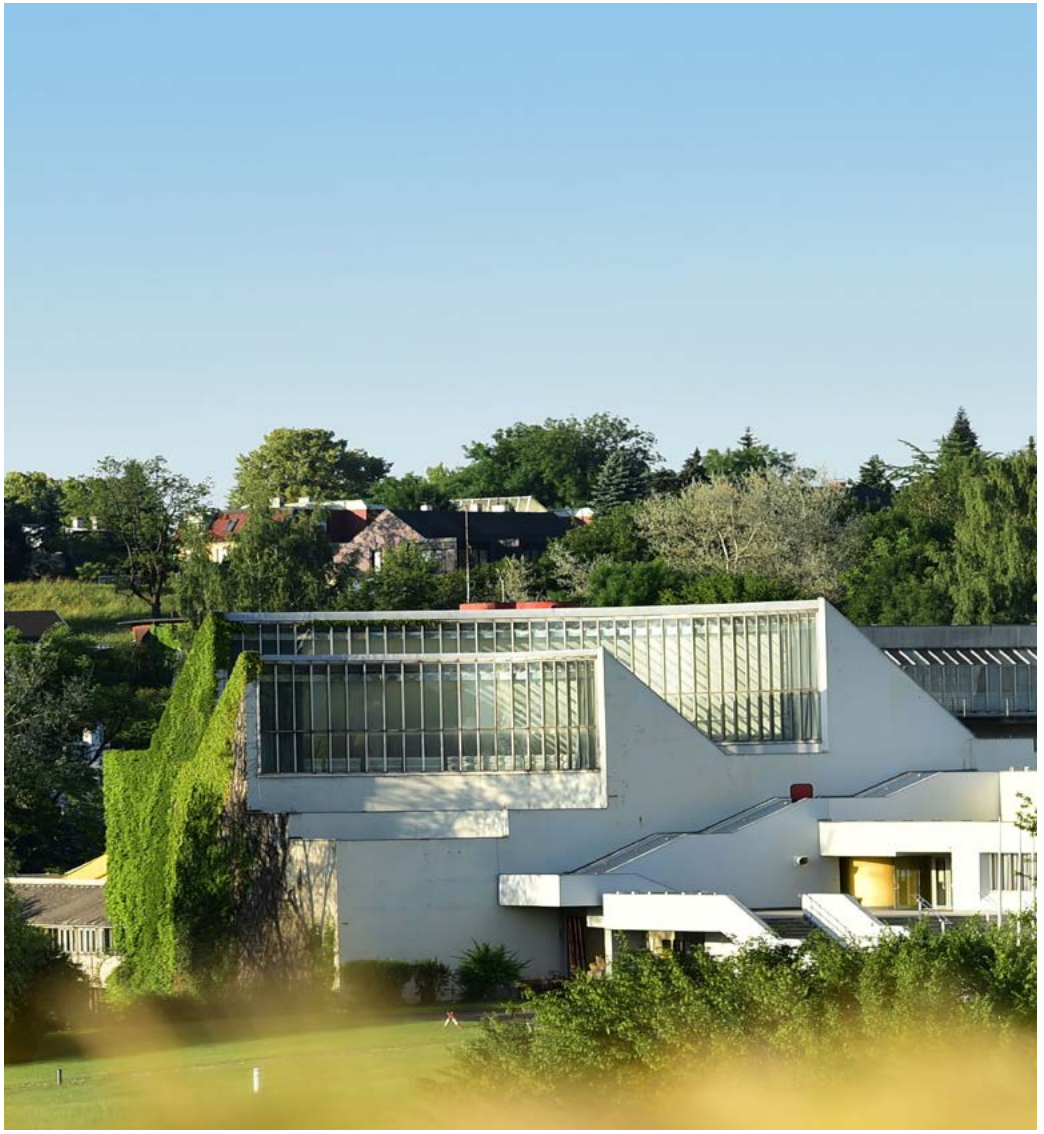
Das Team der Fort- und Weiterbildung hat für die Saison 2023/24 wieder kreative und anregende Möglichkeiten für Sie entwickelt. Wir laden Sie ein, mit uns dranzubleiben und sich mit kindlicher Neugierde, Leidenschaft und Ausdauer zu bilden, um diejenigen, die Ihnen anvertraut sind, gut begleiten zu können. Wir laden ein zum Austauschen, Entdecken, Kritisieren, Analysieren, zur gemeinsamen Freude am Lernen.

Wir wünschen Ihnen ein Jahr voller anregender guter Lernerfahrungen und freuen uns auf inspirierende und erhellende Begegnungen.

Dr. Franz Keplinger
Rektor

Dr. Gabriele Zehetner
Vizerektorin

Mag. Christine Mitterweissacher
Institutsleitung Fortbildung



50 Jahre Pädagog:innen-Bildung am Freinberg

Persönlichkeit. Humanismus. Digialisierung. Lernen

Zwar hat sich die Lehrer:innen-Bildung in Oberösterreich bereits seit 169 Jahren durch das maßgebliche Engagement der Katholischen Kirche erfolgreich konsolidiert. Doch neu in Betrieb genommen wurde unsere heutige Wirkungsstätte – damals noch unter dem Namen „Pädagogische Akademie der Diözese Linz“ – im Herbst 1973. Damit begann auch ein neues Kapitel der Lehrer:innenbildung in kirchlicher Trägerschaft in Oberösterreich. Seither hat sich unsere Hochschule als ein Ort christlich-humanistischer Lehr- und Lernkultur etabliert, der pädagogische Kreativität in Lehre und Forschung sowie die Wahrnehmung von Diversität als bereichernder Ressource fördert.

Unsere „50 PHDL-Jahre“ nehmen wir am Donnerstag, 28. September 2023, zum Anlass, vormittags mit einem Festakt und ab 13:00 Uhr mit einem Symposium etwas zurückzublicken, aber vor allem einen Ausblick zur Zukunftsperspektive der Pädagog:innenbildung zu geben. Das Thema des Symposiums treibt die Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz nicht bloß allein um: Wenn uns eine offene, demokratische und humane Gesellschaft in einer medialisierten Lebenswelt weiterhin wichtig ist, werden tertiäre Bildungseinrichtungen der Zukunft gefordert sein, einen Vorbereitungsweg für das Lehren und Lernen von morgen zu gehen. Zu diesen Chancen und Herausforderungen in der zukünftigen Bildungslandschaft werden Podiumsgäste aus den Bereichen Wirtschaft, Medien, Bildung, Kirche sowie eine aktive PHDL-Studierende unterschiedliche Perspektiven beleuchten. Unser Jubiläumsjahr wird zudem auch den positiven Einfluss auf die Bildung und Entwicklung von Menschen durch die bei uns ausgebildeten Pädagoginnen und Pädagogen über einen sehr langen Zeitraum aufzeigen.

In der rechten Spalte finden Sie das geplante Programm zu unserem runden Geburtstags-Event (Änderungen vorbehalten).

Wir ersuchen Sie um Anmeldung auf PH-Online unter der Seminarnummer FFD23WL001.

Programm: „50 PHDL-Jahre“

Donnerstag, 28. September 2023, AULA, Salesianumweg 3, 4020 Linz

Teil I - Festakt 9:30 – 11:30

Begrüßung & Grußworte
Festrede: Bischof Dr. Manfred Scheuer
Offizielle Verabschiedung von Rektor HR Mag. Dr. Franz Keplinger
inkl. musikalische Umrahmung

Teil II - Symposium 13:00 – 16:00

„Persönlichkeit. Humanismus. Digitalisierung. Lernen.“

13:00 – 14:15 Key Notes
Digitaler Transhumanismus
Kirchlich-spirituelle Dimension
Philosophie einer humanen Pädagog:innenbildung

14:15 – 15:30 Podiumsdiskussion
Teilnehmende (inkl. Moderation):
PHDL-Student:in
Expert:in Kirche
Expert:in Bildung
Expert:in Wirtschaft
Expert:in Medien

15:30 – 16:00 Improtheater & Musik-Ausklang

LEITUNGSTEAM DES INSTITUTS FORT- UND WEITERBILDUNG

Mag. Christine Mitterweissacher
christine.mitterweissacher@ph-linz.at

Institutsleiterin

Mag. Katrin Steinherr
katrin.steinherr@ph-linz.at

Zentrumsleiterin
Zentrum für Weiterbildung

Mag. Eva Freilinger
eva.freilinger@ph-linz.at

Bereichsleiterin
Religionspädagogik

Dr. Petra Vollmann
petra.vollmann@ph-linz.at

Bereichsleiterin
Elementarpädagogik

Mag. Alfons Koller
alfons.koller@ph-linz.at

Bereichsleiter
Fachdidaktik/
Fachwissenschaft

Karl Sibelius, PhD
karl.sibelius@ph-linz.at

Bereichsleiter
Persönlichkeitsbildung

Sekretariat Fortbildung

Daniela Höll
fortbildung@ph-linz.at

Sekretariatsleiterin
DW 1180

Maria Grasböck
fortbildung@ph-linz.at

Sekretariat
DW 4660

Mag. Christine Wöß
fortbildung@ph-linz.at

Sekretariat
DW 1185

Bettina Buchegger
fortbildung@ph-linz.at

Sekretariat
DW 1181

Sekretariat Weiterbildung

Hochschullehrgänge

Mag. Alexandra Fadanelli
weiterbildung@ph-linz.at

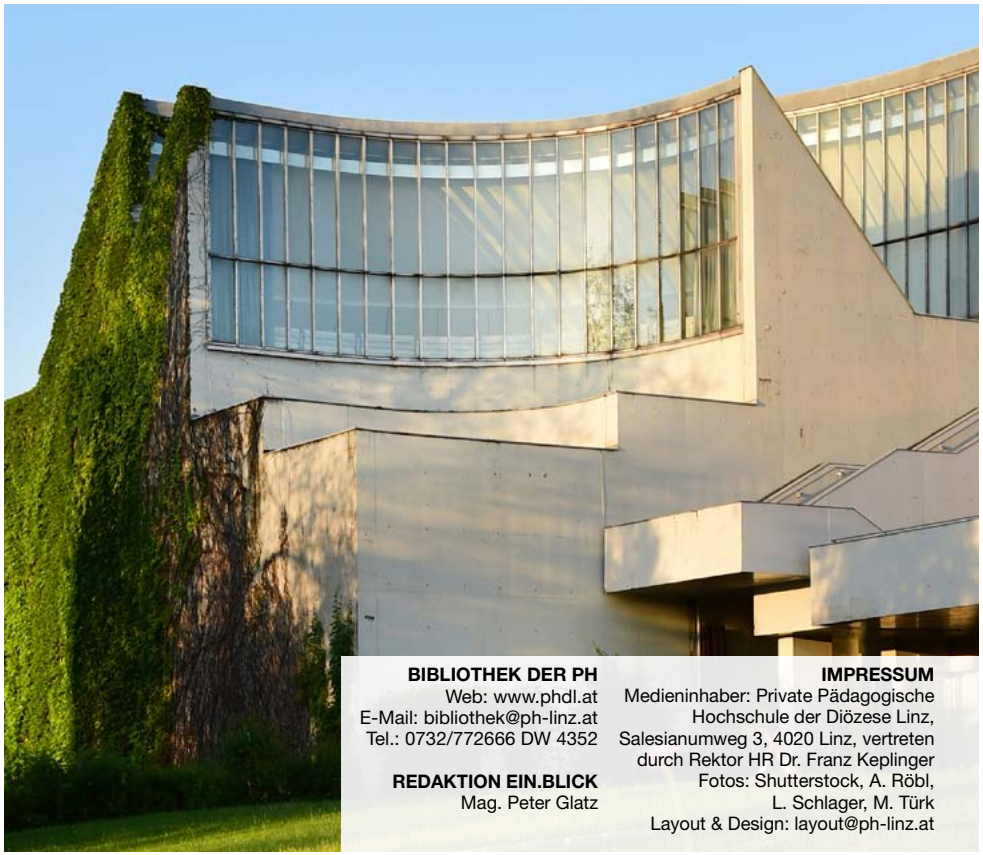
Sekretariat
DW 4654

Anita Ganser
weiterbildung@ph-linz.at

Sekretariat
DW 4656

Mag. Angerer Stephanie
weiterbildung@ph-linz.at

Sekretariat
DW 4656



BIBLIOTHEK DER PH
Web: www.phdl.at
E-Mail: bibliothek@ph-linz.at
Tel.: 0732/772666 DW 4352

REDAKTION EIN.BLICK
Mag. Peter Glatz

IMPRESSUM
Medieninhaber: Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz, Salesianumweg 3, 4020 Linz, vertreten durch Rektor HR Dr. Franz Keplinger
Fotos: Shutterstock, A. Röbl, L. Schlager, M. Türk
Layout & Design: layout@ph-linz.at

QMS 8
SCHILF/SCHÜLF 10
ELV INDUKTION 11
LEITER:INNEN 13

LEHREN & LERNEN

CEBS 19
Allgemeine Pädagogik und Didaktik 20
Besondere Bedürfnisse 25
Elementarpädagogik 26
Gesellschaft und Ethik 27
Science 30
Biologie 32
Chemie 33
Geografie und Wirtschaftskunde 34
Geschichte und politische Bildung 36
Kunst 39
Musik 41
Deutsch, Französisch – Spanisch – Italienisch 47
Französisch – Spanisch – Italienisch 48
Spanisch 49
Latein 50
Englisch 51
Medienbildung Online 55
iPad Innovation Series 56
Google Workspace Online-Seminare 57
Medienbildung 58
Hochschullehrgänge 61

RELIGIONSPÄDAGOGIK

Berufseinführung 65
Sekundarstufe 1 66
Mittlere und Höhere Schulen 67
Interreligiöse Bildung 70
Inklusion 70
Regionale Arbeitsgemeinschaften 71
Berufs- und Landwirtschaftsschulen 72
Bildung auf Reisen 73
Theologische Bildung 74
Spirituelle Bildung 77
Persönlichkeit und Profession 80
Pädagogik 82
Ethische Bildung 83
Persönlichkeitsbildung 87

PERSÖNLICHKEIT & PROFESSION

Persönlichkeitsbildung 86
Psychohygenie und Gesundheit 92
Soziale Kompetenz 98
Studienreisen 102

KATHOLISCHE PRIVATSCHULEN 62
BERATUNGSZENTRUM 105
ZENTRUM FÜR DIVERSITÄT UND INKLUSIVE BILDUNG 109
ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG 109

VERITAS
Gemeinsam besser lernen

QMS in der Fortbildung an der PHDL

QMS ist das Qualitätsmanagementsystem für österreichische Schulen, welches das Lernen und die Lernenden in den Mittelpunkt der Qualitätsarbeit stellt.

Es ist uns allen ein Anliegen, Unterricht, Schulklima und Organisation weiterzuentwickeln und zu verbessern. Das neue QMS betont in der Qualitätsarbeit dabei neben der Rolle der Schulleitung auch die Ebenen der Lehrenden-Teams und der einzelnen Lehrperson. Ein besonderer Fokus wird auf interne Evaluation und Feedback sowohl der täglichen Unterrichtsarbeit als auch aller Schulentwicklungsprojekte gelegt.

Inhaltliche Grundlage für QMS ist der Qualitätsrahmen (QR) für Schulen, der im Jänner 2021 in Kraft getreten ist. Um gezielt Fortbildungen zu bestimmten Qualitätsbereichen auswählen zu können, haben wir alle Fortbildungsveranstaltungen der PHDL im neuen Programm den Qualitätsbereichen und -kriterien des Qualitätsrahmens zugeordnet und entsprechend der nebenstehenden Grafik codiert. Die Zuordnung sehen Sie unter der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung.

Zusätzliche Fortbildungen zu den neuen Instrumenten des QMS (Schulentwicklungsplan, IQES, Evaluierung/Feedback etc.) entnehmen Sie bitte im Herbst einer eigenen Broschüre, die direkt an die Schulen kommen wird.

Das QMS-Team des Instituts Fort- und Weiterbildung fortbildung@ph-linz.at,
des Beratungszentrums für Schulentwicklung, Supervision und Teamentwicklung
beratung@ph-linz.at und des Instituts Medienbildung elearn@ph-linz.at unterstützen Sie gerne in Ihren QMS Belangen.

QUALITÄTSRAHMEN für Schulen

23WP023

Qualitätsvolles Arbeiten in pädagogischen Teams (für SL und QSKs)

Chancen Professioneller Lerngemeinschaften (PLG)

24SL102

Einen Fragebogen für meine Klasse erstellen

Arbeiten mit dem IQES-Evaluationscenter

24SL144

Feedback und Rückmeldekultur

Ein Weg zur Einschätzung des Lernfortschritts und der persönlichen Entwicklung

23WL016

Lernen mit digitalen Medien

Apps und Tools in IQES

23WL016

Lernen mit digitalen Medien

Apps und Tools in IQES

Mit Hilfe von einfachen Online-Apps und Tools lassen sich Übungen, Rätsel und Spiele für den Unterricht und für die Erarbeitung und Wiederholung zu Hause erstellen. Es erwartet Sie ein Nachmittag mit vielen konkreten Ideen zur Digitalisierung Ihres Unterrichts. Sie lernen dabei das IQES-Portal und seine Angebote kennen.

Dr. Claudia Breitfuss-Horner

Lehrbeauftragte an der PH der Diözese Linz, AHS-Lehrerin, Schulbuchautorin

Fr. 20. Okt. 2023, 14:00 bis 17:30

Referent:in: Claudia Breitfuss-Horner

Leiter:in: Alfons Koller

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

23WL064 24SL102

Einen Fragebogen für meine Klasse erstellen

Arbeiten mit dem IQES-Evaluationscenter

Das IQES-Evaluationscenter bietet für Pädagog:innen viele Möglichkeiten, den eigenen Unterricht zu evaluieren.
In dieser Veranstaltung werden die einzelnen Schritte, wie mögliche Evaluierungen durchgeführt werden können, erläutert und vorgezeigt. Es wird erklärt, wie Fragebögen erstellt und bearbeitet werden und wie die Verteilung an die Lernenden funktionieren kann. Eine Auswertung wird analysiert und es wird Raum geboten, um diese Grundlagen auch selbst auszuprobieren.

Wolfgang Prieschl, MSc

Mag. Anna Maringer

23WL064 Do. 14. Dez. 2023, 17:00 bis 18:30
24SL102 Di. 5. März 2024, 17:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 300

Referent:in: Wolfgang Prieschl

Leiter:in: Anna Maringer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.5

23WP023

Qualitätsvolles Arbeiten in pädagogischen Teams (für SL und QSKs)

Chancen Professioneller Lerngemeinschaften (PLG)

Gekonntes Zusammenarbeiten in Professionellen Lerngemeinschaften bzw. Pädagogischen Teams bringt Entlastung für Lehrpersonen im Schulalltag. Wie gelingt es, dass Lehrpersonen in PLG geteilte Verantwortung, Austausch und die gegenseitige Ressourcennutzung als Gewinn erleben. PLG bringen eine Reduzierung des individuellen Arbeitsaufwands, stärken das Miteinander und Wohlbefinden am Arbeitsplatz Schule. Erfahren Sie, was PLG sind, wie Sie Teams ideal nach Talenten und Können zusammensetzen und wie Sie bestehende Teams und vorhandenes Können gut in PLG integrieren können.

Mag. Maria Gillhofer

Lehrerin für Persönlichkeitsbildung und Soziale Kompetenz, Mediatorin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mi. 15. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Maria Gillhofer

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe:

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.3, 3.4

24SL144

Feedback und Rückmeldekultur

Ein Weg zur Einschätzung des Lernfortschrittes und der persönlichen Entwicklung

Feedback als lernförderliches Instrument der Entwicklung im Unterricht und in der persönlichen Entwicklung nutzen. Feedbackkonstellationen und Rückmeldemöglichkeiten kennen lernen und diese zur Selbst- und Fremdeinschätzung, zur persönlichen Entwicklung, zur Evaluation und auch im Rahmen von QMS einsetzen.

Petra Binder, MEd

Schulleiterin, Primarstufenlehrerin, Potentialfokussierte Pädagogin, Logopädagogin, Schulbibliothekarin, Schwerpunktlehrerin für Bildnerische Erziehung

Mi. 20. März 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Petra Binder

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.1, 2.2, 3.2, 3.3

SCHILF/SCHÜLF

Schulinterne und schulübergreifende Fortbildung

Einteilige oder mehrteilige SCHILF/SCHÜLF-Angebote treffsicher auf Ihren Bedarf abgestimmt – gemeinsam mit Ihnen entwickelt!

Aus unseren Themenbereichen:

- Persönlichkeit, Professionalität
- Soziale Kompetenz, Kommunikation, Konfliktlösung
- Gesundheit im Schulalltag
- Unterrichtsentwicklung – Methoden und Didaktik
- Diversität
- Digitale Werkzeuge und Lernplattformen
- Schulentwicklungsberatung zu Digitalisierungskonzepten
- Digitale Endgeräte im Unterricht

NEU: SCHILF/SCHÜLF auch ONLINE möglich

Zielgruppe: Lehrer:innen und Schulleiter:innen aller Schultypen

Mag. Maria Gillhofer
Leitung SCHILF/SCHÜLF
0732 772666 DW 4661 oder 1180
0676 8776 1184

Mag. Eva Fellinger
Koordination SCHILF/SCHÜLF
0732 772666 DW 4959 oder 1180

Elisabeth Neumüller
Koordination SCHILF/SCHÜLF
Medienbildung
0732 772666 DW 4702
elearn@ph-linz.at

Kontakt: schilf@ph-linz.at

Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen!

Vertragslehrpersonen nach dem neuen Dienstrecht haben eine sechs- bis zwölfmonatige Induktionsphase zu absolvieren.

Voraussetzung dafür ist der Besuch von „Einführenden Lehrveranstaltungen“ (ELV) im Ausmaß von 5 bzw. 10 Tagen “zur Einführung in die Strukturen und Rechtsgrundlagen des Schulwesens und die Methoden zur Durchführung und Auswertung von Unterricht“. (s. VBG, § 38 Abs12)

Diese „Einführenden Lehrveranstaltungen“ werden als Wochenblock unmittelbar vor Schulbeginn absolviert. Bei späterem Diensteintritt müssen diese ELV während des Studienjahres ehestmöglich nachgeholt werden. In unserem Fortbildungsprogramm, Ein.Blick 2023/24, sind Veranstaltungen, die sich besonders als „Einführende Lehrveranstaltungen“ eignen, mit dem Logo gekennzeichnet.

Genauere Information zur verpflichtenden „Onboarding Week“ vor Schulbeginn erhalten die Betreffenden Kolleg:innen zu Beginn der Schulferien.

Quereinstieg (Q): Die im Ein.Blick mit „I“ gekennzeichneten Angebote sind auch geeignet für Kolleg:innen des Quereinstiegs und können in Absprache mit der Direktion passend zu den eigenen Bedürfnissen gewählt werden.

Fragen zu Ihrer individuellen Situation und zur Geltendmachung der Veranstaltungen klären Sie auf dem Dienstweg – also über die Direktion – und in Folge durch die Bildungsdirektion.

ANSPRECHPERSONEN ZUR INDUKTIONSPHASE AN DER PHDL
Induktionsphase allgemein:
Alexandra Pilz, MA, induktion@ph-linz.at
Induktionsphase Religion:
Mag. Eva Freilinger, induktion@ph-linz.at
Quereinstieg:
Mag. Christine Mitterweissacher, induktion@ph-linz.at

Information zur Erstanmeldung finden Sie auf unserer Homepage auf „**Anleitungen**“ (Menü links).
Homepage, ELV Induktion (+Q) Homepage, Seminarsuche

Zusätzlich bietet das Beratungszentrum der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz die Möglichkeit der SUPERVISION an.

Genaue Informationen erhalten Sie bei: Mag. Julia Krapf, Beratungszentrum für Schulentwicklung, Supervision und Teamentwicklung, julia.krapf@ph-linz.at; + 43 732 77 26 66 4602

Wir wünschen Ihnen einen guten Start und freuen uns darauf, Sie bei unseren Veranstaltungen kennenzulernen.

23WP015

Umgang mit Konflikten – gemeinsam Lösungen (er)finden

Wie Sie als Lehrer:in Kinder bei Konflikten unterstützen

Konflikte gehören zum Leben – besonders zum Leben mit Kindern. Wenn es gelingt, sie in guter Weise zu lösen, können alle Beteiligten gestärkt daraus hervorgehen. Das Seminar vermittelt Basis-Knowhow aus Konfliktforschung und Mediation. Davon ausgehend beschäftigen wir uns damit, wie Sie Kinder dazu ermutigen, ihre Konflikte selbständig zu bearbeiten, und sie notfalls unterstützen, wenn sie Hilfe zur Selbsthilfe brauchen. Die persönliche Auseinandersetzung mit diesem wichtigen Thema verhilft zu mehr Gelassenheit und Authentizität im Umgang mit Schülerkonflikten.

Bernhard Hölzl

Sonderschullehrer, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mo. 6. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Bernhard Hölzl

Leiter:in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

23WP018

Mutige Wege in der Eltern-Zusammenarbeit

Erprobte Beispiele und Tipps zur Umsetzung an der eigenen Schule

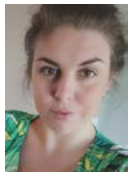
Konstruktive Elternbeteiligung hilft, das Schulleben für Kinder, Lehrkräfte und Eltern positiver zu gestalten und gemeinsam eine Lernkultur der Potenzialentfaltung zu entwickeln.
Im Seminar lernen Sie neue, erprobte Ideen für die Zusammenarbeit mit Eltern kennen und bereiten erste Umsetzungen an der eigenen Schule vor.

- Spannende internationale Beispiele von Elternpartizipation
- Highlights eines Testprojekts mit 30 Schulen in ganz Österreich
- Kurzimpulse zu Spezialthemen: Kommunikationstools, Migration, Konfliktlösung

Schule im Aufbruch

Dr. Martin Ruckensteiner

Verena Thoma



Mi. 8. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 150

Referent:in: Martin Ruckensteiner, Verena Thoma
Kooperation: Schule im Aufbruch Österreich

Leiter:in: Margit Zellinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2

23WP019

Grundlagen der Leistungsbeurteilung

Möglichkeiten der formativen Leistungsfeststellung

Sie lernen Methoden der formativen Leistungsfeststellung kennen und erlangen Sicherheit im Umgang mit einer rechtskonformen Leistungsbeurteilung.
Durch detaillierte Betrachtung der Bereiche der summativen Leistungsbeurteilung und der formativen Leistungsfeststellung wird ein sinnvoller Umgang mit Schüler:innenleistungen erarbeitet.
Eine Erweiterung des Leistungsverständnisses ermöglicht Ihnen, die Problematik der herkömmlichen Leistungsbeurteilung kritisch zu hinterfragen und im Einklang mit den gesetzlichen Rahmenbedingungen Wege zu einem modernen Verfahren der Leistungsbewertung einzuschlagen.

Mag. Karina Raab

Kommunikatiionstrainerin, Lehrende an der PHDL

Do. 9. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Karina Raab

Leiter:in: Margit Zellinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.2

23WP030

Classroom Management

Umgang mit Störungen im Unterricht

Classroom-Management ist wichtige Voraussetzung für guten und gelingenden Unterricht. Gutes Classroom-Management spart Nerven, Zeit und Anstrengung und ermöglich einen erfolgreichen Wissenstransfer.
Inhalte:

- Beziehungsaufbau zwischen Lehrperson und Schüler:innen
- Umgang mit Störungen und schwierigen Situationen, Störungen reduzieren und vorbeugen, Regeln, Konsequenzen, Deeskalation
- Innere Haltung
- Regeln und Konsequenzen

DI Kerem Steiner

Trainer, Berater, Coach, Organisationsentwickler

Do. 23. Nov. 2023, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Kerem Steiner

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4, 3.5

23WP026 24SP093

Schul- und Dienstrecht für Berufseinsteiger:innen

Diese Veranstaltung bietet Wissenswertes für Induktionsphasenteilnehmer:innen zu den Themen

- Aufsichtspflicht
- Schulpflichtgesetz
- Pädagogischer Dienst – Dienstrecht NEU
- Dienstvertrag und Fristen
- Supplierung
- Entlohnung
- Krankenstand
- Fortbildung u. v. m.

Michael Weber, BEd

Personalvertreter im Zentralausschuss für Landeslehrer, Generalsekretär des CLV OÖ

P026: Di. 21. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15
P093: Do. 18. Apr. 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Michael Weber

Leiter:in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1

23WX005

First Steps

Supervision für Junglehrer:innen in der Induktionsphase

Machen Sie gestärkt und mit viel Selbstvertrauen Ihre "First Steps" in den ersten Dienstjahren! Holen Sie sich Begleitung bzw. Unterstützung und reflektieren Sie im gemeinsamen Austausch mit anderen Junglehrer:innen. So wird ihr Berufseinstieg im sicheren Raum von mehreren Seiten betrachtet und gut vorbereitet.

Brigitte Schmid MA

Trainer, Berater, Coach, Organisationsentwickler

Di. 3. Okt. 2023 von 16:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen:

Referent:in: Brigitte Schmid

Leiter:in: Brigitte Schmid

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum 27

Verwaltungsbeitrag: 100 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4, 3.5

23WP006

Der tanzende Direktor

Lernen von der besten Schule der Welt

Neuseeland schneidet in internationalen Bildungsrankings ganz vorne ab. Der klare Auftrag der dortigen Schulen ist es, Kinder auf die Herausforderungen im 21. Jahrhundert vorzubereiten. Empathie und Kreativität sind genauso wichtig wie das Erlernen der Grundrechenarten. Fehler werden gefeiert,„good thinking“ ist das größte Kompliment und Wertevermittlung steht im Mittelpunkt des Schulalltags.
Schulen in Neuseeland durchweht zumeist ein anderer Geist als hierzulande.
Viel davon ist auch bei uns möglich! Wir müssen nur ein bisschen umdenken ...
Die Referentin nimmt Sie mit ans andere Ende der Welt und erzählt von Ihren Eindrücken.

Verena Friederike Hasel

Psychologin, Autorin, Journalistin

Do. 12. Okt. 2023 von 18:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Verena Friederike Hasel

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

23WX007

Supervision für Schulleiter:innen

Raum für Austausch und Gestaltung

Wichtige Entscheidungen treffen, Management klären, Mitarbeiter:innen führen, Rolle als Schulleiter:in ausgestalten, Regeln in der Schule umsetzen, Schulentwicklung vorantreiben, Konferenzen vorbereiten und vieles mehr: Führungskräfte sind gefordert! Supervision unterstützt Sie dabei, neue Blickwinkel und Lösungen zu finden und gestärkt den Arbeitsalltag zu bewältigen.

Dr. Elisabeth Oberreiter

Coach, Supervisorin, Schulentwicklungsberaterin, Leiterin des Beratungszentrums der PH der Diözese Linz

Di. 10. Okt. 2023, 16:30 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Elisabeth Oberreiter

4020 Linz, PH der Diözese Linz,
Seminarraum 27 (Beratungszentrum)

Verwaltungsbeitrag: 100 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, VS, MS, PTS, ASO

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.2, 2.3

23WX001

Positive Psychologie in der Praxis

Authentisch führen

Wie kann professionell, zielführend und authentisch geleitet werden? Wie können Wohlbefinden und Leistung bei Mitarbeiter:innen unterstützt und Innovationen mutig initiiert werden? Positive Leadership liefert dafür Denk- und Handlungsimpulse, die Dr. Ulrike Lichtinger ausführt und mit Praxisbeispielen hinterlegt.

Dr. Ulrike Lichtinger

Mi. 11. Okt. 2023, 17:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 200

Referent:in: Ulrike Lichtinger

Leiter:in: Martina Weichselbaumer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.2, 2.3

23WX002 23WX003

Positiv und stärkenorientiert in der Schulleitung

Gruppe 1

Basierend auf den Grundlagen der Positiven Psychologie lernen Sie Tools für eine stärkenorientierte Haltung in Ihrer Leitungsfunktion kennen. Es werden dabei Strategien zur Förderung von Engagement und Wohlbefinden für Ihre Tätigkeit aufgezeigt und der Transfer in Ihren Arbeitsalltag unterstützt. An vier Nachmittagen im Laufe eines Schuljahres bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in einer gleichbleibenden Gruppe Anliegen und Themen des eigenen Leitungsalltages zu reflektieren, persönliche Stärken zum Aufblühen zu bringen und Ihre Arbeitszufriedenheit zu festigen.

Dr. Elisabeth Oberreiter

Martina Weichselbaumer

23WX002 Gr. 1: Di. 17. Okt. 2023, 17:00 bis 19:30
23WX002 Gr. 2: Di. 17. Okt. 2023, 17:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 13

Referent:in: Elisabeth Oberreiter,
Martina Weichselbaumer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.2, 2.3

23WX004

Gesundheit im Fokus

Gesundheit fördern durch Salutogenese

Was brauchen Sie als Schulleiter:in, um Ihre Gesundheit einerseits zu fördern bzw. auch bewahren zu können? Diesen gesundheitsrelevanten Fragestellungen geht das Konzept der Salutogenese nach. Wir bieten Ihnen im Format einer Supervision die Möglichkeit, Ihr Gesundheitsverhalten in den Mittelpunkt zu stellen und ihr eigenes Wohlbefinden zu reflektieren. Dabei begleiten wir Sie im Rahmen von vier Nachmittagen und unterstützen Sie, um in die Kraft zu kommen. Finden Sie mit uns gemeinsam Ihre eigenen salutogenen Zugänge!

Mag. Julia Krapf

Mag. Tatjana Schmid-Schutti

Do. 19. Okt. 2023, 16:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Julia Krapf, Tatjana Schmid-Schutti

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.2

23WP023

Qualitätsvolles Arbeiten in pädagogischen Teams (für SL und QSKs)

Chancen Professioneller Lerngemeinschaften (PLG)

Gekonntes Zusammenarbeiten in Professionellen Lerngemeinschaften bzw. Pädagogischen Teams bringt Entlastung für Lehrpersonen im Schulalltag. Wie gelingt es, dass Lehrpersonen in PLG geteilte Verantwortung, Austausch und die gegenseitige Ressourcennutzung als Gewinn erleben. PLG bringen eine Reduzierung des individuellen Arbeitsaufwands, stärken das Miteinander und Wohlbefinden am Arbeitsplatz Schule.
Erfahren Sie, was PLG sind, wie Sie Teams ideal nach Talenten und Können zusammensetzen und wie Sie bestehende Teams und vorhandenes Können gut in PLG integrieren können.

Mag. Maria Gillhofer

Lehrerin für Persönlichkeitsbildung und Soziale Kompetenz, Mediatorin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mi. 15. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Maria Gillhofer

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.3, 3.4

23WX006

Positive Psychologie in der Praxis

Positive Leadership

Dr. Markus Ebner gibt Einblicke in das PERMA-Lead-Konzept des stärkenorientierten Führens. Neben Live–Experimenten präsentiert er eigene Forschungsergebnisse und stellt Ansätze zur Integration in den Führungsalltag von Schulen vor. Zusätzlich werden erste Ergebnisse der Studie „Positive Leadership als Führungsstil in Schulen“ präsentiert.

Dr. Markus Ebner

Mi. 15. Nov. 2023, 17:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Markus Ebner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 20 €

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.2, 2.3

23WL078

In d'Schui eini schaun – ABIS

Schulleiter:innen besuchen die Anton Bruckner International School, Linz

Sie leiten eine oberösterreichische Schule? Sie interessieren sich für Organisation, Struktur, Zusammenarbeit in anderen Schulen? Sie sind neugierig, wie andere Leiter:innen arbeiten, was ihnen wichtig ist? Sie tauschen sich gerne mit anderen Schulleiter:innen aus?
Herzliche Einladung zum ‚Tag der offenen Tür‘ für Leiter:innen an der ABIS. Frau Dir. Untersperger und ihr Team lassen uns in ihre Schule schauen und ermöglichen uns einen Blick über den eigenen Tellerrand.

Gabriele Untersperger, MEd

Principal Anton Bruckner International School Linz

Di. 21. Nov. 2023, 13:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Gabriele Untersperger

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

ABIS Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 4.2, 2.2, 3.3, 3.4

24SP085

Wie finde ich die passenden Worte?

Ohne Gewalt kommunizieren nach Marshall Rosenberg

Seite 102

24SP084

Starke Gemeinschaft

Achtsam leiten und begleiten

Seite 89

23WP055

Schulische Freiräume selbst gestalten

Autonome Möglichkeiten für Schulen

Die Möglichkeiten der autonomen Gestaltung des Schulbetriebs und der Schwerpunktsetzung werden anhand konkreter Beispiele vorgestellt und detailliert betrachtet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können eigene Vorhaben vorstellen und mit Rücksicht auf die jeweilige regionale Situation konkretisieren.
Achtung: Der erste Teil der Veranstaltung wird in Präsenz, der zweite online abgehalten.

Kurt Nekula, MA

ehem. Leiter der Sektion für Allgemeinbildung, Pädagogische Hochschulen, Qualitätsentwicklung und des BIFIE. Seit 2019 bis Okt. 2020 Leiter der Ombudsstelle für Schulen im BMBWF.

Do. 30. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30 (PHDL),
Fr. 15. Dez. 2023, 15:30 bis 17:00 (online)

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Kurt Nekula

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

4020 Linz, PH der Diözese Linz, online

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 2.2

23WP056

Die Künstlerbrille® 3

Wie finden sich Künstler:innen in unsicheren Situationen zurecht?

Dagmar Frick-Islitzer erläutert, weshalb Künstler:innen absichtlich sicheres Terrain verlassen, sich auf Umwege einlassen und Zufälle wie auch Überraschungen willkommen heißen und was sie sich dadurch erhoffen. Erkundet wird das Potenzial in strukturarmen Arbeitsprozessen und welche Einstellungen dafür gebraucht werden.
Kunstbasierte Übung: Bitte legen Sie sich einen Bleistift, ein weißes Blatt DIN A4 und 10–15 ausgeschnittene Wortschnipsel aus einer Zeitung/ Zeitschrift bereit.
Follow-Up: Asynchrone Online-Lehre mit Feed-back Gespräch über Zoom am 06.02.24.

Dagmar Frick-Islitzer

Lehrbeauftragte HTW Berlin und Hochschule für Angewandte Wissenschaften Winterthur, Kauffrau, Marketingplanerin, Kulturvermittlerin, bildende Künstlerin

Di. 23. Jan. 2024, 17:00 bis 19:00,
Di. 6. Feb. 2024, 14:00 bis 17:00

Referent:in: Dagmar Frick-Islitzer

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 2.1, 5.1, 2.2

24SP096

Die Künstlerbrille® 4

Wie erweitern Künstler:innen ihre Perspektive?

Dagmar Frick-Islitzer schildert, was den frischen Blick auf Dinge und Menschen ausmacht und wie man ihn erlangt.
Kunstbasierte Übung: Bitte legen Sie sich einen Bleistift, ein weisses Blatt DIN A4 und Ihre Kaffeetasse mit Henkel bereit.
Im Anschluss gibt es die Möglichkeit des gezielten Austausches in Kleingruppen und im Plenum.
Follow-Up: Asynchrone Online-Lehremit Feedback Gespräch über Zoom am 09.05.24.

Dagmar Frick-Islitzer

Lehrbeauftragte HTW Berlin und Hochschule für Angewandte Wissenschaften Winterthur, Kauffrau, Marketingplanerin, Kulturvermittlerin, bildende Künstlerin

Mi. 24. Apr. 2024, 17:00 bis 19:00,
Do. 9. Mai 2024, 14:00 bis 17:00

Referent:in: Dagmar Frick-Islitzer

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 2.1, 5.1, 2.2

23WP057

Leadership Talk: Softwarepark Hagenberg

Leiten im 21. Jahrhundert, OÖ Silicon Valley und Diskussion mit Dr. Mündl und Co

Wir lernen das OÖ „Silicon Valley“ im Softwarepark Hagenberg kennen und tauschen uns mit der wirtschaftlichen Leiterin Dr. Sonja Mündl und dem wissenschaftlichen Leiter Prof Dr. Stephan Winkler aus. Mögliche Fragen sind: Welche Kompetenzen brauchen zukünftige Erwachsene und heutige Führungspersonen? Wie sollen und können wir uns bilden? Welche Werte sind wichtig? Was lernen wir voneinander? Wie arbeiten Start-Ups?
Führungspersonen aller pädagogischen Bereiche sind eingeladen teilzunehmen.
Die Möglichkeit zum kollegialen und professionellen Austausch ist wichtiger Bestandteil der Veranstaltung.

Dr. Sonja Mündl

Dr. Stefan Winkler

Fr. 2. Feb. 2024, 15:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Sonja Mündl, Stephan Winkler

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

Softwarepark Hagenberg

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, Päd., BAfEP

Qualitätsrahmen: 2.1, 5.1, 2.2, 2.3, 3.4

24SP075

Leadership Talk: Fa. Fronius International

Führungskultur im 21. Jahrhundert, Firmenbesuch und Diskussion mit Mag. Strauß

Wir lernen die Fa. Fronius International in Sattledt kennen und tauschen uns mit Firmenchefin Mag. Elisabeth Engelbrechtsmüller-Strauß aus. Mögliche Fragen sind: Welche Kompetenzen brauchen zukünftige Erwachsene und heutige Führungspersonen? Wie sollen und können wir uns bilden? Welche Werte sind wichtig? Was lernen wir voneinander?
Führungspersonen aller pädagogischen Bereiche sind eingeladen teilzunehmen.
Die Möglichkeit zum kollegialen und professionellen Austausch ist wichtiger Bestandteil der Veranstaltung.

Mag. Elisabeth Engelbrechtsmüller-Strauß

Unternehmerin, Geschäftsführerin Fronius

Mi. 13. März 2024, 15:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Elisabeth Engelbrechtsmüller-Strauß

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

Fa Fronius International, Froniusstr. 1, Sattledt

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, Päd., BAfEP

Qualitätsrahmen: 5.1, 2.1, 2.2, 2.3

24SP070

Leadership und Potentialentfaltung

Ein psychodramatischer Blick auf Bildung und Schulleitung

Wie können wir den aktuellen Herausforderungen in der Direktion pro-aktiv begegnen? Wie gelingt der Spagat zwischen Authentizität und Professionalität? Wie lässt sich (psychisches) Wohlbefinden in herausfordernden Zeiten fördern? Ein psychodramatischer Blick auf Bildung und Schule regt kreative Prozesse an und fördert bewusstes Wahrnehmen, Denken in Szenen und spontan-kreatives Handeln. Gemeinsam wollen wir Szenen aus dem Schulleiteralltag bearbeiten und Themen mit inhaltlichen Impulsen verbinden.
Ein Nachmittag unter Gleichgesinnten zur Stärkung der individuellen Leiter:innen-Persönlichkeit.

Dr. Albin Waid

Dir. Markus Schlager-Weidinger

Fr. 8. März 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Albin Waid, Markus Schlager-Weidinger

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 5.1

23WP026 24SP093

Schul- und Dienstrecht für Berufseinsteiger:innen

Seite 12

24SP079

Der richtige Ton, das passende Wort zur rechten Zeit

Top vorbereitet in fordernde Gespräche gehen

Wie sag ich's meinen Kolleginnen, Kollegen, Eltern, dem Schulwart oder der Schulaufsicht? Ehrlich, authentisch, klar und vor allem kraftvoll? Gekonnte Gesprächsführung spart Nerven und Zeit und führt vor allem zu erwünschten Ergebnissen. Sie lernen „Zu-Taten" für eine wertschätzende Kommunikation und Aspekte der gewaltfreien Kommunikation kennen. Das Format des Seminars ermöglicht vor allem den persönlichen Austausch zwischen Schulleiterinnen und Schulleitern und gibt Raum, das Gelernte zu üben! Das Seminar fordert, macht aber auch Lust und ermutigt den Alltag als Lernfeld zu erobern.

Mag. Maria Gillhofer

Fr. 15. März 2024, 14:00 bis
Sa. 16. März 2024, 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Maria Gillhofer

Leiter:in: Margit Zellinger

4170 St. Stefan-Afiesl, AVIVA Hotel

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 2.3, 3.5

24SE010

Religion betrifft Schulleiter:innen an Höheren Schulen

Rechtliche Rahmenbedingungen des Religionsunterrichts

Im Schulalltag sind Schulleiter:innen auch mit der Organisation des Religionsunterrichts herausgefordert. An diesem Abend wird über rechtliche Grundlagen im Zusammenhang mit dem Religionsunterricht informiert und es besteht die Möglichkeit, konkrete Fragen anzusprechen, soweit sie die organisatorischen Rahmenbedingungen des Religionsunterrichts betreffen.

Mag. Anton Birngruber

Fachinspektor für kath. Religionsunterricht in Oberösterreich (BMHS)

Mo. 13. Mai 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 60

Referent:in: Anton Birngruber
Kooperation: Bischöfliches Schulamt der Diözese Linz

Leiter:in: Eva Freilinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 5,1

24SP092

Führung gestalten Frauen selbst

Erfahrungsbasiert den eigenen Weg ganzheitlich entdecken

„Führen meint, den Menschen immer wieder in seine besten Möglichkeiten einzuladen"
In diesem Seminar sind SIE eingeladen, um diesen Raum zu erkunden.
Inhalte:

- Präsenz im Hier und Jetzt erspüren
- Einen guten wirksamen Arbeitsort für alle schaffen und dabei den Fokus auf den Möglichkeitsraum lenken
- Die Standfestigkeit stärken, aus der eigenen Mitte agieren, um vertrauensvoll und mutig zu gestalten

Elisabeth Peitl, MA

Mag. phil. Agnes Brandl

Mi. 17. Apr. 2024, 15:00 bis Do. 18. Apr. 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Elisabeth Peitl, Agnes Brandl

Leiter:in: Elisabeth Peitl

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, Päd.

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 5.3

24SL137

Führung ist zunächst und vor allem Selbstführung

Souveränität – auf einem soliden Fundament von Einstellung und Haltung

Die beste Voraussetzung den wachsenden Herausforderungen des Führungsalltags zu trotzen, ist die bewusste Entscheidung, sich selbst zu entwickeln, um nicht in die Opferrolle zu fallen. Für mehr Leistungsfähigkeit und persönlichen Erfolg brauchen wir reife Persönlichkeiten, die bei sich selber ankommen, um bei anderen Menschen anzukommen. Womit kann ich mit meinen Fähigkeiten, Menschen, Schule bereichern, Sinnspuren hinterlassen und erfolgreich sein? In der Auseinandersetzung mit diesen Fragen können Führende trotz wachsender Anforderungen, ein hohes Maß an Selbstwert entwickeln, Mitarbeiter:innen erfolgreich machen und einen Mehrwert generieren.

Stefan Schwarz, MSc

Diplompädagoge, Logotherapeut, Geschäftsführer eines Kinder- und Jugendzentrums in Basel

Mo. 13. Mai 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Stefan Schwarz

Leiter:in: Petra Binder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.2, 2.3, 3.4, 3.5

LEHRENDE IM BEREICH FACHDIDAKTIK UND FACHWISSENSCHAFT

Stefan Sommergruber, BA MEd stefan.sommergruber@ph-linz.at
Musik, Kultur

Mag. Barbara Rafetseder barbara.rafetseder@ph-linz.at
Englisch

Dir. Petra Binder, MEd petra.binder@ph-linz.at
Primarstufe

Dr. Maria Schrems-Gadermaier maria.schrems@ph-linz.at
Fremdsprachen (F, Sp, I), CEBS, Erasmus+

Mag. Peter Glatz peter.glatz@ph-linz.at
Latein, Redaktion Ein.Blick

Mag. Alfons Koller alfons.koller@ph-linz.at
Geografie und wirtschaftliche Bildung

Mag. Carmen Mostbauer carmen.mostbauer@ph-linz.at
Primarstufe – Sprachbildung und Sprachentwicklung

Dr. Thomas Schlager-Weidinger t.schlager-weidinger@ph-linz.at
Geschichte, Kultur

Mag. Andreas Kranzlmüller andreas.kranzlmueller@ph-linz.at
Geschichte, Politische Bildung

Dr. Nicola Diwold nicola.diwold@ph-linz.at
Musik, Kultur

Nadja Angerbauer, MA BA nadja.angerbauer@ph-linz.at
Elementarpädagogik (nicht am Foto)

CEBS
Center für berufsbezogene Sprachen

… ist eine Serviceeinrichtung des BMBWF.
… ist vor allem der kontinuierlichen Begleitung und Weiterentwicklung des Sprachenunterrichts angesichts der Herausforderungen einer multikulturellen, multilingualen und multimedialen Gesellschaft und Arbeitswelt verpflichtet.
… fungiert als nationale Schnitt- und Koordinationsstelle für Initiativen im Rahmen der Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer von Sprachen an österreichischen berufsbildenden Schulen.
Ein wichtiges Merkmal der Arbeit des CEBS ist die Zusammenarbeit nicht nur mit nationalen Partnern wie der PHDL und dem ÖSZ, sondern auch mit internationalen Partnern wie NILE, EAQUALS und dem Europarat.

Die Aktivitäten des CEBS umfassen unter anderem

- die Ausarbeitung von Leitfäden („Wegweisern“) für die mündliche RDP
- die Erarbeitung von Materialien sowohl für den Unterricht in den Einzelsprachen als auch den sprachenübergreifenden Unterricht
- die Konzeption von Fortbildungsveranstaltungen
- die Implementierung von CLIL
- das Projekt AOC-Check (Awareness-Orientation-Coaching), ein umfassendes Unterstützungspaket für Lehrende und Lernende
- die Durchführung internationaler Sprachprüfungen
- die Mitwirkung an der Erstellung von Lehrplänen
- die Mitwirkung an diversen Projekten des BMBWF

Durch unsere Arbeit möchten wir den Kolleginnen und Kollegen in den Schulen Informationen zu neuen methodisch-didaktischen Ansätzen vermitteln und ihnen Unterstützung bei der Umsetzung innovativer Konzepte bieten. Der Erfahrungsaustausch sowie die gemeinsame Reflexion und Erarbeitung von Ideen und Materialien sind uns dabei ein großes Anliegen.

Einen umfassenden Einblick in die Arbeit des CEBS bietet die Homepage www.cebs.at .

23WY100

Sprachenforum International 2023

Kommunikation. Emotion. Reflexion. Developing life skills in the language classroom

Das Sprachenforum International bietet Zeit und Raum, sich zu treffen, zu diskutieren und sich in Vorträgen und Workshops in Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch über innovative Konzepte im Sprachenunterricht zu informieren. Die internationalen und österreichischen Referentinnen und Referenten werden eine Vielfalt an Themen behandeln, wie z. B. „Empowerment“ und „Wellbeing“, Förderung von Kommunikationsfähigkeit, Mehrsprachigkeit und interkulturellem Bewusstsein, Einbeziehung künstlicher Intelligenz.
Weitere Infos zu Inhalt und Referent:innen: Sprachenforum International 2023

Mo. 23. Okt. 2023, 14:00 bis Mi. 25. Okt. 2023, 13:15
Bad Hofgastein
Leiter:in: Mag. Belinda Steinhuber, CEBS

23WY101

Kommunikation im Fokus

„Tandemprüfung“ im Rahmen der mRDP (Präsenzseminar und Online-Followup)

Chancen und Herausforderungen der „alternativen Prüfungsform“
In diesem Seminar werden wir uns intensiv mit der Frage auseinandersetzen, welche Möglichkeiten das Gespräch zwischen den Kandidaten/Kandidatinnen im dialogischen Teil der mRDP eröffnet und was zu beachten ist, damit möglichst gute Voraussetzungen für diese Form der Prüfung geschaffen werden.

Mo. 20. Nov. 2023, 09:00 bis 18:30
Di. 21. Nov. 2023, 09:00 bis 16:00
Hotel Exel, Amstetten
Do. 14. Dez. 2023, 15:00 bis 16:30 online
Leiter:in: Mag. Belinda Steinhuber, CEBS

24SY102

Vernetzungstreffen der Landes-ARGE-Leiter:innen [Englisch und 2. LFS HUM und Englisch HLFS]

Austausch – Entwicklung – Reflexion

Die stetige Weiterentwicklung des Sprachenunterrichts an HUM und HLFS und die Auseinandersetzung mit neuen Anforderungen und Möglichkeiten ist Thema dieses Treffens. Es ermöglicht den Erfahrungsaustausch über die Bundesländer hinweg, die Diskussion und die gemeinsame Erarbeitung von Ideen und von Umsetzungsmöglichkeiten innovativer Ansätze. Es ist auch eine Plattform für die Weitergabe von Informationen über aktuelle Projekte des BMBWF.

Mo. 04. März 2024, 10:00 bis 17:30
Di. 05.März 2024, 09:00 bis 16:00
Hotel Alpenblick, Kirchschlag
Leiter:in: Mag. Belinda Steinhuber, CEBS

LINZ AG

24SP067

Better together

Spannende Übungen für die Klasse als Team

Konflikte und Reibereien kosten viel Kraft und bremsen die Entwicklung von Talenten und Potentialen. Teamfähigkeit hingegen ist das Fundament guter Zusammenarbeit und fördert Entdeckerfreude, Neugierde und somit auch das Lernen. Als „Teamleader“ können Sie als Lehrkraft viel zu einem guten Klassenklima beitragen! Wir wollen Ihre Werkzeugkiste mit praktischen Methoden füllen, die ihren Unterrichtsalltag bunter und humorvoller machen und zugleich Zielorientierung und Konzentration fördern. Im Seminar werden wir konkrete Übungen ausprobieren und Tipps für die Durchführung und Auswertung geben.

Mag. Agnes Scharnagl

Bernhard Hölzl

Di. 5. März 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Agnes Scharnagl, Bernhard Hölzl

Leiter:in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

23WL007 DL 23WL071

Praxistag Sekundarstufe

Pädagogisch-praktische Studien an MS, AHS und BHS

Den Kontakt und den Austausch zwischen Schule und Hochschule/Universität zu stärken, ist das Ziel dieser Fortbildung. Studierende in der Lehramtsausbildung machen ihre „Schulpraxis“ an Mittelschulen, Gymnasien und BMHS in OÖ und NÖ; Praxispädagog:innen begleiten sie dabei. Worin unterscheiden sich Fach-, Vertiefungs- und Masterpraktikum? Welche Spezifika fordern die einzelnen Fächer ein? – Auf diese Fragen gibt der Nachmittag Antwort.

PÄDAGOGINNENBILDUNG
OBERÖSTERREICH & SALZBURG

Dr. Gudrun Kasberger

Brigitta Panhuber-Mayr, MBA

Dr. Gudrun Isolde Keplinger

23WL007: Do. 21. Sep. 2023, 14:00 bis 17:30
23WL071: Mo. 15. Jan. 2024, 14:00 bis 17:30

Referent:in: Alfons Koller, Brigitta Panhuber-Mayr, Gudrun Kasberger, Gudrun Isolde Keplinger, Maria Gebauer, Marianne Obermüller, Rim Abu Zahra-Ecker, Wolfgang Bilewicz, Rosel Postuvanschitz u. a.
Kooperation: Zentrum für PPS – Linz

Leiter:in: Alfons Koller

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.3, 3.4

23WP007 DL

In Finnland lernen alle Kinder sägen

Ein Einblick in das finnische Schulsystem

Seit Pisa ist es weithin bekannt: Finnland hat eines der besten Schulsysteme der Welt.
Aber was genau machen sie dort oben im Norden eigentlich so anders?
Davon wird Verena Friederike Hasel berichten. – Sie hat an Schulen in Finnland hospitiert und wird unter anderem davon erzählen, wie man (dort) den Lehrer:innenberuf zu einem Traumjob macht, warum in Finnland alle Kinder sägen lernen und was es mit dem Fach ‚Soziales Lernen‘ auf sich hat.

Verena Friederike Hasel

Psychologin, Autorin, Journalistin

Mo. 2. Okt. 2023, 18:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Verena Friederike Hasel

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, MS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

23WL027

Spiel mit!

Mit Spielen globale Zusammenhänge erklären

Im Seminar werden Brett- und Kartenspiele sowie Escape-Games für den Unterricht vorgestellt, die globale Themen wie die Klimakrise, globale Ungleichheit oder Geschlechtergerechtigkeit erfahrbar machen. Die Spiele stehen den Teilnehmer*innen am Ende zum Gratis-Download zur Verfügung oder sind in der Südwind-Bibliothek ausleihbar.
Ziele/Erworbene Kompetenzen:

- Kennenlernen des Bildungskonzepts Globales Lernen/Global Citizenship Education
- Praktische Erfahrungen mit Spielen und Materialien zu globalen Themen
- Erkennen von Anknüpfungspunkte für den eigenen Fachunterricht

Mag. Katrin von Hagke

SÜDWIND Oberösterreich

Mi. 8. Nov. 2023, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Katrin von Hagke

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, BS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL041

Forschendes Lernen mit der Lernmethode Webquest

Effizientes Arbeiten im Internet für alle Fächer und Alterstufen

WebQuests sind eine „angeleitete Spurensuche im Internet“, die durch vorgegebene Links und eine didaktische Struktur eine ansprechende Methode für prozessorientiertes Arbeiten im digital unterstützten Unterricht bieten. Sie entsprechen den Anforderungen des modernen Unterrichts in vielen Punkten: Lebensweltorientierung, soziales Lernen, Eingehen auf unterschiedliche Lerntypen, Möglichkeiten der inneren Differenzierung, praxisnahes und ergebnisorientiertes Lernen, Umgehen mit digitalen Medien. Die Verknüpfung von Fachwissenschaft und Fachdidaktik steht bei dieser Methode im Vordergrund.

Dr. Bettina Paireder

AHS-Lehrerin in Wien, Lehrende an der Universität Wien, Lehrbuch-Autorin

Mo. 20. Nov. 2023, 16:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Bettina Paireder

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

23WP028

Wie Selbstverantwortung das Lernen prägt

Organisation und Begleitung von offenen Lernformen

- Kinder fördern und fordern
- mutige Umsetzung alternativer Lernformen, die individuelles und selbstverantwortliches Lernen ermöglichen
- strukturierte Begleitung durch individuelles Coaching in Einzelgesprächen
- Führen von Logbüchern zur begleitenden Selbstkontrolle durch die Schüler:innen
- Lernformen, die Sicherheit und Orientierung geben

In diesem Impulsseminar werden wir unsere Erfahrungen mit der Einführung und Weiterentwicklung von Lernbüros, Coaching und Logbüchern teilen und offene Fragen beantworten.

Mag. Claudia Kleinferchner

Leitung Ganztagsformen am BG Seekirchen, AHS- und VS-Lehrerin, Lehrende der FH und PH Salzburg

Di. 21. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Claudia Kleinferchner

Leiter:in: Margit Zellinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4, 3.5, 3.6

23WL060

Die Betreuung der VWA

Von der Themenfindung bis zur Präsentation

Die Betreuung einer VWA erfordert eine ganz spezielle Form der Zusammenarbeit mit Schüler:innen, ist dies doch das langfristigste Projekt, das im Rahmen der Schullaufbahn erfüllt werden muss. Damit die VWA für beide Seiten erfolgreich sein kann, braucht es gewisse Grundbedingungen und auch Know-how. Neben Tipps und Tricks werden unter anderem Fragen zu den konkreten Aufgaben der Betreuungsperson beantwortet, offizielle Online-Infoseiten vorgestellt, die rechtlichen Rahmenbedingungen geklärt und Zitierregeln empfohlen.

Mag. Katrin Steinherr

Train-The-Trainer im Bereich Vorwissenschaftlicher Arbeiten, Leitung des Zentrums für Weiterbildung

Mi. 8. Nov. 2023, 15:00 bis 18:00,
Mi. 24. Jan. 2024, 15:00 bis 18:00,
Mi. 12. Juni 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Katrin Steinherr

Leiter:in: Alfons Koller

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.2, 3.4

23WL059

Der Moodle-Test im kompetenzorientierten Unterricht

Anleitungen für den Unterricht und die Leistungsfeststellung

Dieses Seminar zeigt verschiedene Einsatzmöglichkeiten des Moodle-Tools „Test“ im Unterricht auf. Wir erstellen gemeinsam verschiedene Aufgabenstellungen sowohl für die Leistungsfeststellung, als auch für selbständige Erarbeitung von neuen Themen im Unterricht.

Mag. Andreas Kranzlmüller

BHS-Lehrer, Lehrender an der PH der Diözese Linz und an der PH OÖ

Mi. 6. Dez. 2023, 15:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Andreas Kranzlmüller

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2

23WP050

Kreativität ist kinderleicht

Kreative Potenziale bei uns und den Kindern entdecken

Neugierig geworden? Dann sind Sie hier richtig! Neugier ist die Basis für kreative Aktionen. Wir werden einfache, spannende und kinderleichte kreative Aufgaben zu lösen versuchen und für den eigenen Unterricht oder das eigenen pädagogische Umfeld adaptieren.
Kurze theoretische Inputphasen führen zum besseren Verstehen kreativer Prozesse, kreativer Persönlichkeiten und des Weges von der kreativen Idee zum Flow-Erleben.

Alexandra Pilz, MA

Mediatorin, Lebens- und Sozialberaterin, Lehrerin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mag. Susanne Hennerbichler

Psychologin, Mentaltrainerin, ehem. Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 30. Jan. 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 35

Referent:in: Alexandra Pilz, Susanne Hennerbichler

Leiter:in: Alexandra Pilz

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, Päd., LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

23WP054

Viktor schreit, Susi weint, Eva petzt, Franz ist frech

Umgang mit Konflikten in der Klasse

Es gibt Menschen und auch Kinder, die

- möchten sich nicht anstrengen und wollen durch Einschränkung der Arbeit geschützt werden
- sind beleidigt, finden etwas ungerecht und wollen gerettet werden
- trauen sich etwas nicht und wollen, dass andere es tun
- sind auf jemanden böse und helfen sich selbst, indem sie verletzen

... und alle wollen recht haben.
Wir erhalten Einblicke in die Dynamik von Konflikten und in Lösungsansätze. Dabei wird der Fokus auf eigene Muster in Konflikten gelegt.

Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Mo. 5. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Barbara Glaser

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 2.2, 3.3, 3.5

24SP062

Wer ist Chef in der Klasse?

Wie man Gruppenprozesse bewusst steuern kann

Gruppen durchlaufen verschiedene Phasen, in denen die Mitglieder unterschiedliche Bedürfnisse haben. Lehrpersonen können sich die Arbeit erleichtern, wenn sie diese Dynamiken erkennen, verstehen und diese aktiv gestalten. Im Seminar wird auf die unterschiedlichen Gruppenphasen, die unbewussten Bedürfnisse in den einzelnen Phasen eingegangen. Außerdem wird der Umgang mit rangdynamischen Positionen wie Alpha, Beta, Gamma und Omega geklärt. So wird die eigene Position gestärkt, die Wandlung der Lehrperson von Gamma zum Alpha angeleitet und die eigene Rolle als Führungspersönlichkeit veränderbar.

Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Mo. 26. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Barbara Glaser

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 2.2, 3.3, 3.5

24SP061

Motivierte Schüler:innen – Wunschtraum oder Realität?

Intrinsisch oder extrinsisch motiviert – was ist möglich?

Wie kann ich als Lehrperson wirksamer agieren, um junge Menschen zu motivieren?
Werte prägen unser Handeln und sind so Motivationsmedien.
Pubertierende befinden sich in einer völlig anderen Wertewelt als Erwachsene: Motivieren durch Belohnung oder Disziplinieren greift in der Welt der Jugendlichen oft nicht.
Das Seminar bietet unter anderem folgende Inhalte:
– Umgang mit dem „inneren Schweinehund“
– Motivationsstrategien: „weg von“ und „hin zu“
– welche Art von Lernen motiviert am meisten: induktives/deduktives/abduktives Lernen?

Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Mo. 26. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Barbara Glaser

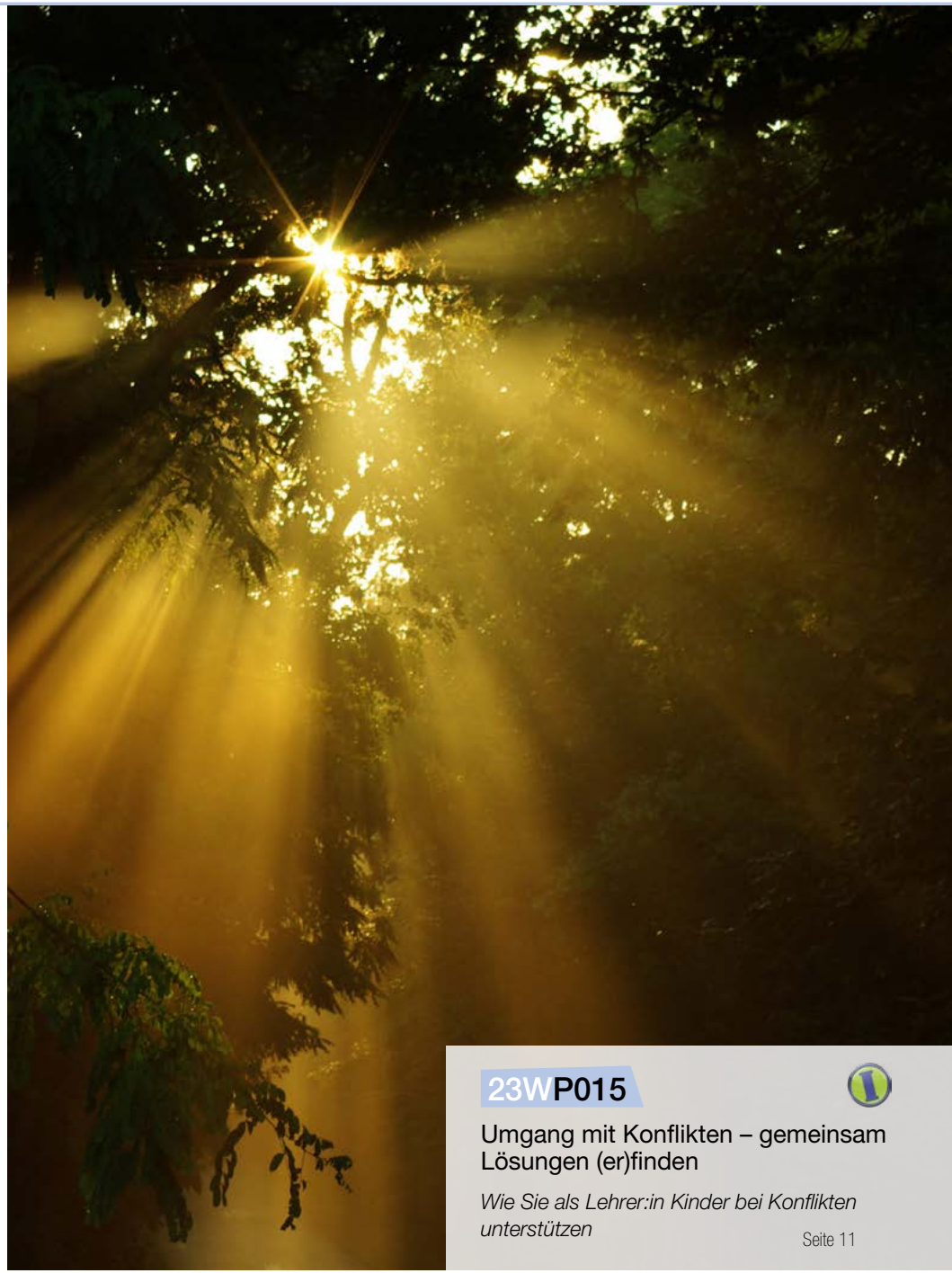
Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.5



23WP015

Umgang mit Konflikten – gemeinsam Lösungen (er)finden

Wie Sie als Lehrer:in Kinder bei Konflikten unterstützen

Seite 11

24SP066

Typgerechtes Lernen stärkt den Lernerfolg

Von der Wichtigkeit der Lerntypen

Es macht Sinn, seinen persönlichen Lerntypus zu kennen! Falsches Lernen reduziert den Lernerfolg und erhöht den Lernfrust. Das muss nicht sein!
In der Fortbildung erhalten Sie nicht nur Informationen über die verschiedenen Lerntypen, sondern auch über den Umgang mit ihnen.
Typgerechtes Lernen macht Lust auf Lernen und lässt Gelerntes auch in Stresssituationen abrufen!

Veronika Kunze

Master Trainer of Positive Psychology, Systemischer Coach und Beraterin, Traumapädagogin und traumazentrierte Fachberaterin, Dipl. Burnout-Prophylaxetrainerin, eingetragene Mediatorin

Mo. 4. März 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Veronika Kunze

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, MS, VS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 3.3, 3.4, 3.5

24SP073

Das Selbstbild der Kinder stärken

Wie Erfolge und Niederlagen durch das Selbstbild beeinflusst werden

Menschen stehen in ihrem Entwicklungsprozess laufend Erfolgen und Niederlagen gegenüber. Während die einen beim Auftreten von Widerständen Frust entwickeln, bekommen andere große Motivation, diese zu überwinden. Der Wille, Herausforderungen anzunehmen, ist ein Zeichen des sogenannten dynamischen Selbstbilds. Es geht mit der Überzeugung einher, dass Eigenschaften und intellektuelle Fähigkeiten weiterentwickelt werden können.
Im Seminar wird auf den Unterschied des dynamischen und statischen Selbstbilds eingegangen und darauf, welche Möglichkeiten es gibt, das dynamische Selbstbild zu stärken.

Eva Hübler, MSc

Lehrerin und Trainerin für kognitive Lehr-und Lernforschung

Di. 12. März 2024, 14:00 bis 17:15,
Di. 26. März 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Eva Hübler

Leiter:in: Alexandra Pilz

online

Freiwilliger Verwaltungbeitrag

Zielgruppe:

Qualitätsrahmen: 3.4, 3.5

24SP086

Kinderschutz für Pädagoginnen und Pädagogen

Das Thema Kinderschutz erzeugt rasch große Unsicherheiten. Diese Veranstaltung vermittelt ein Verständnis der verschiedenen Gewaltdynamiken und deren Folgen für Kinder und Jugendliche sowie deren Umfeld. Die Teilnehmer:innen lernen die Standards zeitgemäßer Kinderschutzarbeit in Österreich kennen. Anhand von Fallbeispielen wird gezeigt, wie sie ihrer Rolle als Vertrauenspersonen für Kinder in Not gerecht werden können, aber auch wo die Grenzen pädagogischer Interventionen liegen. Ausführlich besprochen werden Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit speziellen Facheinrichtungen und der Kinder-und Jugendhilfe, denn es gilt: Keine Institution kann alleine Gewalt an Kindern abklären, beenden und die Folgen tragen.

Mag. Dagmar Hörmandinger-Chusin

Guido Bonifer, MSc

Mi. 3. Apr. 2024, 14:00 bis 17:15,
Di. 16. Apr. 2024, 14:00 bis 17:15

Kooperation: Stabsstelle für Prävention von Missbrauch und Gewalt der Diözese Linz, Kinderschutzzentrum Linz

Leiter:in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: MS, AHS, BMHS, Päd., ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.5

24SL126

Tag der AEC-Botschafter:innen

Event für Multiplikator:innen

Inzwischen hat es Tradition, dass wir Sie als AEC-Botschafter:innen zu uns ins Museum einladen. Es erwartet Sie – ganz im Sinne der Ars Electronica – ein vielfältiges Programm aus vertiefenden Vorträgen und Workshops, Einblicken in aktuelle Entwicklungen, Ausstellungen und Projekte der Ars Electronica. Werden Sie AEC-Botschafter:in, verbreiten Sie die AEC-Informationen an Ihrer Schule und nutzen Sie alle Vorteile dieses Netzwerks.

Alina Sauter, MA

Nicole Grüneis

Do. 11. Apr. 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter:in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.2, 3.3, 3.4

24SL095

Färben mit brillanter Farbwirkung

Stoffe nachhaltig durch Farbe verändern

Seite 39

23WL014

Was geht mich das an?

Umgang mit Legasthenie in der Sekundarstufe

Seite 47

24SP088

Die psychomotorische Schatzkiste – ganzheitliches Erleben

Stärkung und Erweiterung der eigenen Selbstkompetenz

Durch lustvoll-spielerische Übungen und zugrundeliegende Theorie wollen wir die Wechselwirkung von Körper und Geist verstehen und lernen, auf unsere Ressourcen zurückzugreifen. Eine gesundheitsförderliche Haltung soll eingenommen, die Neugier entfacht und die Selbstkompetenzen erweitert werden.
Inhalte:

- Psychomotorik und das Embodiment-Prinzip werden durch interaktive Übungen und Reflexion erfahren
- Gesundheitsförderung: Vermittlung der Bewegung als mehrdimensionaler Begriff
- Stärkung der Selbstwirksamkeit durch resiliente Förderung
- Transfer in den Alltag und Handlungableitungen ermöglichen

Mireille Kepplinger, MA

Primarstufenpädagogin, Psychomotorikerin

Fr. 12. Apr. 2024, 15:00 bis Sa. 13. Apr. 2024, 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Mireille Kepplinger

Leiter:in: Karl Sibelius

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: KIGA, AHS, MS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.6

24SP078

Hochsensibilität

Im Spannungsfeld zwischen Begabung und Belastung

Bereits von Geburt an unterscheiden sich hochsensible Personen durch ihre ausgeprägte Feinfühligkeit und ihre erhöhte Empfänglichkeit für äußere und innere Reize von der Mehrheit der Menschen. Dies kann gerade auch im schulischen Bereich zu besonderen Herausforderungen führen.
Was ist Hochsensibilität und wie erkenne ich sie? Welche Auswirkungen hat sie im schulischen Alltag?
Was ist hilfreich für einen entspannten Umgang? Diese Fragen werden behandelt, ebenso werden praktische Unterstützungsmöglichkeiten dargelegt.

Mag. Heike Plöchl

Mag. Michaela Leitner

Do. 14. März 2024, 15:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Heike Plöchl, Michaela Leitner

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.5

24SP081

Leben mit Autismus – ein Alltag im psychischen Dauerstress

Herausforderndes Verhalten verstehen und vermeiden

(Auto)aggressive Verhaltensweisen wurden lange unmittelbar mit Autismus in Verbindung gebracht. Heute gelten Sie als Antwort auf Situationen, die für Menschen im Autistischen Spektrum aufgrund ihrer Reizüberempfindlichkeit unerträglich sind. Diese Sichtweise macht es möglich, auch herausfordernde Verhaltensweisen besser zu verstehen und Menschen im AS angemessen zu unterstützen.
Anhand praktischer Beispiele vermittelt das Seminar pädagogische Maßnahmen zum Umgang mit herausforderndem Verhalten, basierend u. a. auf dem Konzept der positiven Verhaltensunterstützung und den Prinzipien der Visualisierung und Strukturierung als Soforthilfe im Unterricht.

Lorena Thür, MEd

Referentin am Viktor Frankl Zentrum Wien, Leiterin der Landessonderschule Hinterbrühl

Sa. 16. März 2024, 10:00 bis 14:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Lorena Thür

Leiter:in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, BMHS, MS, Päd.

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4

23WY300

Bundeswebinar zur sprachsensiblen Bildungsvermittlung an BAfEP

Literacy in elementaren Bildungseinrichtungen und Textkompetenz im Unterricht

BAfEP-Schüler:innen müssen in ihrem späteren Beruf Lese- und Schrifterfahrungen bei Kindern anregen. Sie brauchen ebenso bildungs- und fachsprachliche Kompetenzen im Didaktik-, Praxis-, Pädagogik- und Deutschunterricht, um Diplomarbeiten und Texte zum Lernen zu nutzen, zu verfassen und über sprachliche Bildung zu sprechen.
Das Webinar thematisiert:

- Modelle und Materialien zur Förderung von Lese- und Schrifterfahrungen von Kindern
- Methoden zur Förderung der Schreibkompetenz im Fachunterricht
- Lebensweltliche Mehrsprachigkeit und den Übergang vom Kindergarten in die Volksschule

Regina Romanek, MA

Dr. Carla Carnevale

Di. 14. Nov. 2023, 8:45 bis 15:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 70

Referent:in: Regina Romanek, Claudia Neugebauer, Marlene Obermayr

Leiter:in: Petra Vollmann

online

Freiwilliger Verwaltungbeitrag

Zielgruppe: BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

24SK061

Beraten, begleiten, belehren

Chancen und Grenzen in der Begleitung von Schüler:innen

Wenn Praktikant:innen über hohe Motivation und Kompetenz verfügen, fällt es leicht, diese zu beraten. Was aber, wenn Auszubildende weder motiviert noch überaus kompetent wirken? Wieviel Belehrung macht wann Sinn? Anhand konkreter Fallbeispiele erarbeiten wir Möglichkeiten und Grenzen der Ausbildung. Als Praxislehrer:in nehmen Sie bitte Ihre Beurteilungskriterien und Ihre „schwierigen Ausbildungsfälle“ mit. Ziel ist es, dass Sie sich klarer werden, ab wann ein Mittragen von nachlässigem Verhalten nicht mehr akzeptiert werden kann und wann unterstützende Beharrlichkeit angebracht ist.

Andrea Lenger-Hartwig, MSc

Supervisorin und Coach in freier Praxis, Inklusive Elementarpädagogin und Frühförderin

Di. 19. März 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Andrea Lenger-Hartwig

Leiter:in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: BAfEP

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.5

24SK063

Erfolgreich Praktikant:innen anleiten

Grundlagen der Praxisbegleitung

Die Begleitung und Anleitung von Schüler:innen der Bildungsanstalten für Elementarpädagogik stellt ein wichtiges Fundament der berufspraktischen Ausbildung dar. Eine wohlwollende und kompetente Begleitung durch Besuchspädagog:innen und Praxislehrkräfte ermöglicht es den Schüler:innen, dass sie ihre Theorien im Handeln erproben, reflektieren, differenzieren, festigen und auf ihre eigenen Fähigkeiten abstimmen können. Erfahren Sie in diesem kompakten und praxisorientierten Seminar das Wichtigste über die erfolgreiche Begleitung von Praktikant:innen.

Andrea Lenger-Hartwig, MSc

Supervisorin und Coach in freier Praxis, Inklusive Elementarpädagogin und Frühförderin

Mi. 20. März 2024, 14:00 bis 19:00
Do. 21. März 2024, 9:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Andrea Lenger-Hartwig

Leiter:in: Nadja Angerbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: BAfEP

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.5

24SK064

Herausfordernde Nachbesprechungen

Vernetzungstreffen der Praxiskindergärten OÖ

Nachbesprechungen in der Praxisbegleitung können organisatorisch bzw. inhaltlich herausfordernd sein, wenn viele Praktikant:innen begleitet werden, deren Voraussetzungen unterschiedlich sind oder schwierige Themen angesprochen werden sollen.

Nach einem Impulsvortrag werden Anlässe und Beispiele der Teilnehmer:innen strukturiert und in Austauschgruppen besprochen.
Der Seminarhalbtag soll eine Vernetzungsmöglichkeit der fünf Praxiskindergärten in Oberösterreich bieten.

Mag. Eva Kok-Ertl

Kindergartenpädagogin, Lehrende an der BAfEP Salzburg, Supervisorin und Coach

Sa. 6. Apr. 2024, 9:00 bis 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Eva Kok-Ertl

Leiter:in: Nadja Angerbauer

4840 Vöcklabruck, Bildungsanstalt für Elementarpädagogik der Don Bosco Schwestern

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.2, 3.5

24SK066

Wir spielen Sprache

Herausfordernde sprachliche Bildung im Kindergarten

Die alltagsintegrierte sprachliche Bildung und Sprachförderung gehören zu den wichtigsten Aufgaben in der Elementarpädagogik.
Sprache und Kommunikation sind Schlüsselqualifikationen, um am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben und eine Voraussetzung für eine gelungene Bildungsbiographie.
Basierend auf den Grundprinzipien der kindlichen Sprachentwicklung werden Umsetzungsmöglichkeiten für die alltagsintegrierte, individuelle Sprachförderung aufgezeigt.
Wir werden den regelgerechten Spracherwerb im Spiel in verschiedenen Kontexten entdecken, praxisnah erproben und Erfahrungen austauschen.

Waltraud Baumgartner

Elementarpädagogin, Schwerpunkt Sprachförderung

Mi. 10. Apr. 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Waltraud Baumgartner

Leiter:in: Nadja Angerbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1

24SK076

Gespräche mit Praktikant:innen kompetent führen

Kommunikation und Beratung

Die Begleitung und Anleitung von Schüler:innen der Bildungsanstalten für Elementarpädagogik stellt ein wichtiges Fundament der berufspraktischen Ausbildung dar. Eine wohlwollende und kompetente Begleitung durch Besuchspädagog:innen und Praxislehrkräfte ermöglicht es den Schüler:innen, dass sie ihre Theorien im Handeln erproben, reflektieren, differenzieren, festigen und auf ihre eigenen Fähigkeiten abstimmen können.
Im Seminar wird die Gesprächsführungskompetenz in Theorie und Praxis als Grundpfeiler für die Praxisbegleitung thematisiert.

Andrea Lenger-Hartwig, MSc

Supervisorin und Coach in freier Praxis, Inklusive Elementarpädagogin und Frühförderin

Mi. 15. Mai 2024, 14:00 bis 19:00
Do. 16. Mai 2024, 9:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Andrea Lenger-Hartwig

Leiter:in: Nadja Angerbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: BAfEP

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.5

23WP005

ÖKOLOG/PILGRIM

Fair, ökologisch, nachhaltig?

Globales Lernen im Rahmen der WeFair-Messe

Woran erkenne ich Mode mit ethischem Anspruch? Das Seminar im Rahmen der WeFair, Österreichs größter Nachhaltigkeitsmesse, bietet Einblicke in die öko-faire Kleidungsbranche, direkten Kontakt mit Modemacher:innen, sowie Bildungsmaterialien und Methoden für den Unterricht. Anschließend besteht die Möglichkeit, selbstständig die Messe zu besuchen.

Mag. Katrin von Hagke

Bildungsreferentin bei Südwind

Di. 10. Okt. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Katrin von Hagke
Verein Südwind Entwicklungspolitik Oberösterreich

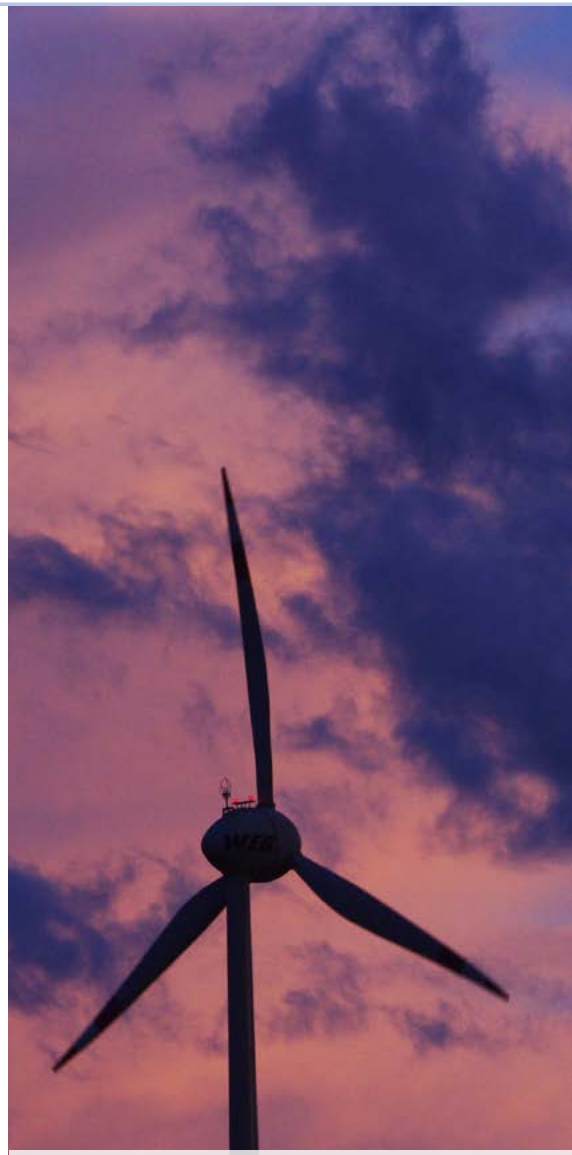
Leiter:in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, Designcenter

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2



24FL902

Sommerbildung

ÖKOLOG/PILGRIM

Der Schatz im Abfall: „Verwertbare“ Ideen für Ihren Unterricht

Umwelt(ge)wissen kindgerecht vermitteln

Seite 39

24SL097

ÖKOLOG/PILGRIM

Hendl mit Reis

Seminar zur globalisierten Lebensmittelproduktion

Seite 35

24SA034

Wem ist wohl beim Gemeinwohl?

Neue Fragen zu einem alten katholischen Sozialprinzip

Seite 84

23WP032

ÖKOLOG/PILGRIM

Future Food

Politische Bildung und Umweltbildung im Museum Arbeitswelt

Essen ist lebensnotwendig. Wie werden und können wir aber in Zukunft essen? Die Ausstellung FUTURE FOOD behandelt diese Fragen aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Multiperspektivisch, inklusiv und handlungsorientiert werden in dieser Ausstellung Themen wie Nachhaltigkeit, Nahrungsmittelproduktion, globaler Lebensmittelhandel und lokale landwirtschaftliche Strukturen besprochen.
Im Rahmen des Seminars erhalten Pädagog:innen einen Einblick in die Ausstellung, zusätzlich werden unsere pädagogischen Angebote für Sekundarstufe I und II vorgestellt.

MUSEUM ARBEITSWELT

Mag. Philip Templ

Fr. 24. Nov. 2023, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Philip Templ

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4400 Steyr, Museum Arbeitswelt

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WP038

Reichsbürger, Staatsverweigerer und Co.

Über den Umgang mit Verschwörungstheorien und Staatsverweigerern

Sie träumen vom Sturm auf Parlamente, lehnen die Einrichtungen eines demokratischen Gemeinwesens ab und bezeichnen sich als Souveräne, die sich von einem Staat nichts sagen lassen. Sie melden ihre Kinder von der Schule ab, um sie als Freilerner unterrichten zu können und propagieren eigenen Landsitze.
Sie erhalten bei diesem Seminar Einblicke in eine bedenkliche Szene am Rand der Demokratie sowie Informationen über Influencer und Hintermänner, ihre ideologischen Hintergründe und aktuelle Verschwörungserzählungen, die auch im Umgang mit diesen Ideen im schulischen Alltag helfen können.

Mag. Christian Kreil

Ethnologe, Autor, Blogger

Mo. 4. Dez. 2023, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Christian Kreil

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, Päd., PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

23WP040

DL

Politik und Sport

Fußball und Kampfsport als Werkzeug extremistischer Gruppierungen

Rechtsextreme Gruppen organisieren Turniere rund um die Sportarten Boxen, Kickboxen und Mixed Martial Arts. Dabei sammeln sich Neonazis, Hooligans, Ultras und Rockerclubs aus ganz Europa, aber auch aus Österreich.
Diese Organisationen sind auch in Sportstudios und Fußballstadien aktiv und bieten gezielt Angebote für Jugendliche an, um antidemokratische, völkisch-nationalistische und antisemitische Ideologien zu verankern. Die Szene tritt dabei sehr professionell und organisiert auf, oft ist schwer erkennbar, um welche Ideologien es sich dabei handelt. Dies stellt auch Pädagog:innen vor große Herausforderungen.

Mag. Alexander Fontó, BA

Mo. 15. Jan. 2024, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Alexander Fontó

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.5

23WP046

Plastic Garage – Kunststoffrecycling zum Angreifen

Die Grand Garage in der Tabakfabrik, ein neuer außerschulischer Lernort in Linz

In diesem Seminar besuchen Sie die Innovations- und Bildungswerkstatt GRAND GARAGE in der Linzer Tabakfabrik. Sie erleben die Möglichkeiten dieses neuen außerschulischen Lernorts auf 4000m² von 3D-Druck bis Schweißen und erhalten Informationen über die Angebote für Schulklassen.
Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der Experimentierwerkstatt für Kunststoffrecycling, der PLASTIC GARAGE. Sie legen selbst Hand an die Maschinen, um aus Kunststoffabfall Neues zu schaffen. Dabei verbinden wir den technisch-praktischen Ansatz der Maker Education mit aktuellen Themen der Nachhaltigkeitsbildung.

MMag. Marlene Groß

Katharina Kloibhofer, MA

Mi. 24. Jan. 2024, 13:30 bis 16:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Marlene Groß, Katharina Kloibhofer

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, Tabakfabrik

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WP049

Verschwörungserzählungen – eine Gefahr für die Demokratie?

Erkennen von Desinformation und Entlarven von Fake News

Social Media eröffnet uns die Möglichkeit, jederzeit selbst Inhalte zu verfassen, zu senden und an der öffentlichen Diskussion teilzunehmen. Social Media eröffnen uns Teilhabe, sind aber auch Einfallstor für Manipulation und Desinformation.
Mit Hilfe des Referenten Andre Wolf, Österreichs bekanntestem Faktenchecker, lernen Sie Debunking und Prebunking kennen, also das klassische Entlarven von Falschmeldungen und das Erkennen von Desinformation, bevor diese auftauchen.
Von der AK Oberösterreich werden Unterrichtsmethoden und Apps zum Thema Verschwörungen und Fake News vorgestellt.

Mag. Karin Mach

Referentin der Arbeiterkammer OÖ

AK Oberösterreich

Mo. 29. Jan. 2024, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Karin Mach
Kooperation: Arbeiterkammer Linz

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, Arbeiterkammer Linz

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.5

24FL903

Navigating the Future

Einblicke ins Ars Electronica Center, die Schule der Zukunft

Das Ars Electronica Center versteht sich als Kompass und Begleiter im Hier und Jetzt. Unser technologisierter Alltag stellt uns Menschen vor neue Herausforderungen. Der Umgang mit den digitalen Entwicklungen des 21. Jh. bedarf neuer Fertigkeiten und Denkansätze. „Compass – Navigating the Future“ ist die Leitidee und der Anspruch unserer Ausstellungen.
Als außerschulischer Lernort bieten wir Möglichkeiten des Experimentierens, und es werden abstrakte Themen begreif- und verhandelbar. Lernen Sie die neuen Bereiche und unsere Schulangebote kennen!

ARS ELECTRONICA

Alina Sauter, MA

AEC-Mitarbeiterin der Abteilung Education and Content Development

Di. 9. Juli 2024, 10:00 bis 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 60

Referent:in: Alina Sauter
Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter:in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.2, 3.3, 3.4

24SA025

Gegen die Lüge!

Seite 81

Fake News, Populisten und unkontrollierter Technik kompetent entgegentreten

24SL098

Antisemitismus in Geschichte und Gegenwart

Workshop zum Thema Antisemitismus im Haus der Geschichte Österreich in Wien

Seite 38

In den 2000er Jahren wurden die Begriffe Green oder Sustainable IT verwendet, um die Produktion, Nutzung, Verwaltung und Entsorgung von IT-Geräten mit minimalen Auswirkungen auf die Umwelt zu beschreiben. Inzwischen geht es aber um viel mehr.

Digitale Assistenten und Consumer Elektronik wie Tablets, Smartphones, -watches oder-TVs, aber natürlich auch die von ihnen genutzte Infrastruktur wie Netzwerke, Clouds, Suchmaschinen oder Blockchains und natürlich auch die gerade aufkommenden KI-Assistenten verschlingen Unmengen an Energie.

Andererseits hilft uns die Digitalisierung, die Wirtschaft nachhaltiger zu gestalten, die Medizin zu revolutionieren und den Klimawandel zu verlangsamen. Home-Offices verbessern die CO2-Bilanz von Unternehmen, das Internet der Dinge kann die Produktion, den Verkehr oder Gebäude wesentlich energieeffizienter machen. KI kann industrielle und logistische Prozesse optimieren, bei medizinischen Diagnosen helfen oder Klimatrends erkennen.

Ist die Digitalisierung also eine Umweltsünde oder fördert sie gar die Nachhaltigkeit? Wie können IT-Systeme energieeffizient gestaltet werden? Wie können Kompressionsverfahren helfen die übertragenen Datenmengen und damit den Energieverbrauch zu reduzieren?

Diesen und vielen weiteren Fragen widmen sich der Softwareprak Hagenberg mit einer Eventreihe zum Thema Sustainable IT.

23WL028 – 9.11.2023, 16:00 bis 18:00

24SL105 – 7.3.2024, 16:00 bis 18:00

24SL141 – 20.6.2024, 16:00 bis 18:00

23WL009

Faszination Weltraum für den Unterricht

Webinar-Reihe mit ESERO Austria im Ars Electronica Center

Hätten Sie es gerne, wenn Ihre Schüler:innen ein Experiment auf der Internationalen Raumstation mit Astro Pi durchführen, das Klima der Erde als Klimadetektive schützen, wie ein:e Astronaut:in mit Mission X trainieren, eine Mondbasis bei der Moon Camp Challenge bauen oder sogar einen Minisatelliten mit CanSat starten? Klingen diese Projekte toll? Sind Sie sich aber nicht sicher, wo Sie anfangen sollen und möchten mehr erfahren? Diese Online-Veranstaltungen geben Ihnen Antworten! Von Volksschule bis Sekundarstufe II sind alle eingeladen!

ARS ELECTRONICA

MMag. Bettina Anderl

ESERO-Austria-Managerin, Astronomin, Lehrerin für Mathematik und Physik

Mi. 27. Sep. 2023, 17:00 bis 18:30,
Mi. 4. Okt. 2023, 17:00 bis 17:45,
Mi. 11. Okt. 2023, 17:00 bis 17:45,
Mi. 18. Okt. 2023, 17:00 bis 17:45,
Mi. 8. Nov. 2023, 17:00 bis 17:45,
Mi. 15. Nov. 2023, 17:00 bis 17:45

Referent:in: Bettina Anderl
Kooperation: Ars Electronica Center – ESERO Austria

Leiter:in: Alfons Koller

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

23WY701

ÖKOLOG/PILGRIM

IMST-Symposiumstag 2023

Future Skills – Welche Lehrer:innen-Professionalität braucht die Schule?

23WY702

IMST-Fachdidaktiktag 2023

Die IMST-Tagung 2023 fokussiert auf die aktuell und zukünftig notwendigen Fähigkeiten sowie das professionelles Agieren der Lehrkräfte. Im gemeinsamen Dialog sind Lehrer:innen, Fachdidaktiker:innen, Bildungsverantwortliche und externe Expert:innen eingeladen, ihre Erwartungen und Vorstellungen zu konkretisieren und weiterzuentwicklen.

IMST

23WY701: Di. 26. Sep. 2023, 9:00 bis 17:00
23WY702: Mi. 27. Sep. 2023, 9:00 bis 18:00

Referent:in: Alfons Koller
IMST – Innovationen Machen Schulen Top.
ÖGFD – Österreichische Gesellschaft für Fachdidaktik
Online-Campus Virtuelle Pädagogische Hochschule

Leiter:in: Alfons Koller

6020 Innsbruck, Universität Innsbruck

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

23WL036

Gefahren auf Social Media

Cybercrimes erkennen, vermeiden und unterrichten

Je mehr gemeinsam mit Jugendlichen in weitverbreiteten Social Media Apps (wie YouTube und TikTok) gearbeitet wird, desto wichtiger wird es, auch auf die Gefahren dieser Plattformen hinzuweisen. Im Zentrum dieser Veranstaltung stehen daher Cybercrimes wie Sexting, Sextorsion, Grooming und Scam. In einem Online-Vortrag werden die Gefahren erläutert und Methoden besprochen, wie Pädagog:innen in diesem Bereich präventiv arbeiten können und wie sie Jugendliche dabei unterstützen können, sich selbst und andere zu schützen.

Mag. Eva Schmidthaler

David Hornsby, BSc

Do. 16. Nov. 2023, 14:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 200

Referent:in: Eva Schmidthaler, David Hornsby

Leiter:in: Anna Maringer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.5

23WL053

Let IT Dance!

Informatik mit Tanz und Musik

Bei einem bunt gestalteten Stationenbetrieb werden unterschiedliche Materialien für den Unterricht vorgestellt, welche einfache Informatikkonzepte und Konzepte der Digitalen Grundbildung umsetzen. Dazu gehören zum Beispiel Algorithmen, Codierung und Computational Thinking, die Informatik mit Musik und Tanz verbinden. Ein Algorithmus für einen Tanz wird generiert und ein Lernroboter wird für eine Kinderdisco programmiert. Der Name ist Programm: Wir tanzen IT!

Mag. Eva Schmidthaler

Mag. Marina Rottenhofer

Di. 28. Nov. 2023, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Eva Schmidthaler, Marina Rottenhofer

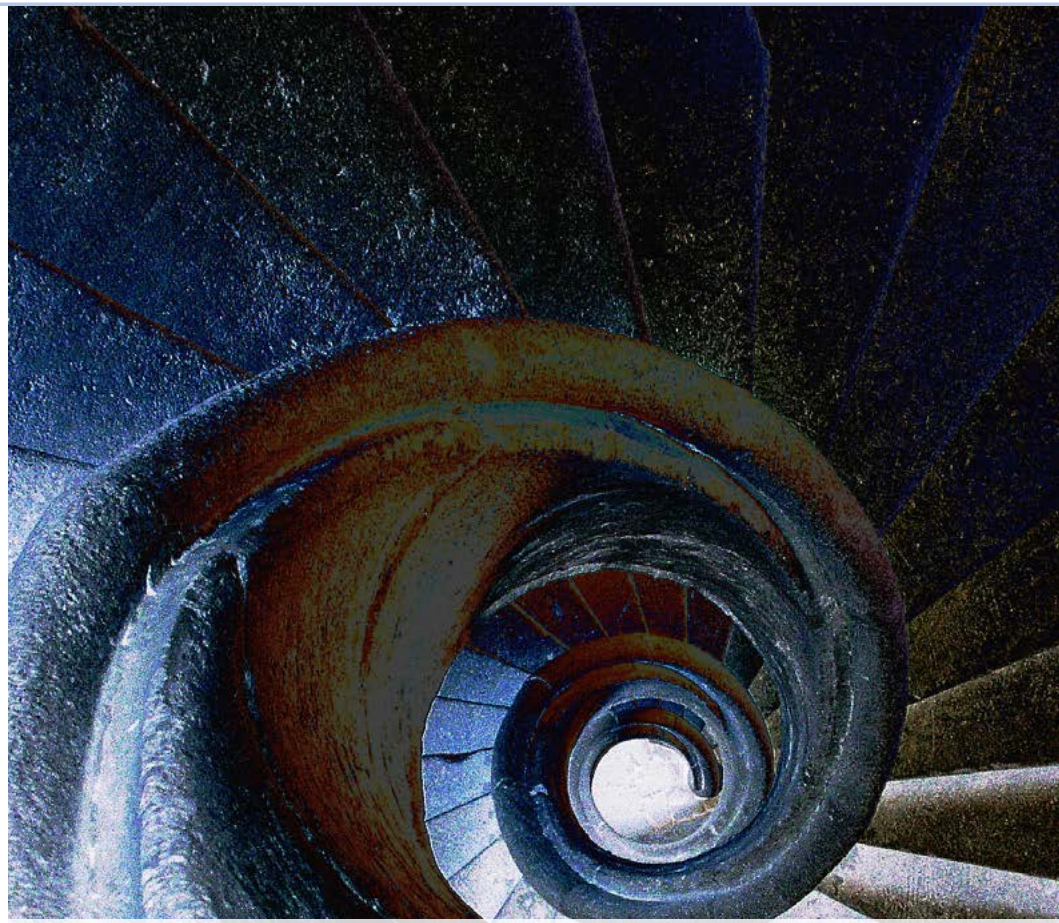
Leiter:in: Anna Maringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3



24FL903

Navigating the Future

Einblicke ins Ars Electronica Center, die Schule der Zukunft

Seite 29

23WL035

Impulse für Digitale Grundbildung

Ein Tag im Ars Electronica Center

Seite 58

24SL113

ÖKOLOG/PILGRIM

There is no Planet B!

Ein Workshop im Ars Electronica Center

Seite 35

24SL116

Kometen, Asteroiden, Meteoriten, Einschlagkrater auf der Erde

Ein Workshop von ESERO Austria im Ars Electronica Center

Immer wieder hört man von Asteroiden, die der Erde nahekommen. Wie gefährlich sind sie wirklich? Ab welcher Größe des Asteroiden muss man sich Sorgen machen? Was ist ein Asteroid, Meteroit, Meteroid, Meteor und ein Komet? Und was hat das alles mit den Dinosauriern zu tun? In dieser Fortbildung werden diese Fragen beantwortet und Lehrer:innen auf den aktuellen Stand der Forschung gebracht. Im praktischen Teil werden mit Google Earth Meteoritenkrater vermessen und mit Hilfe des Impact Simulators Einschläge auf der Erde untersucht.

ARS ELECTRONICA

MMag. Bettina Anderl

Dipl.-Ing. Dr. Peter Habison

Di. 19. März 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Bettina Anderl, Peter Habison
Kooperation: Ars Electronica Center – ESERO Austria

Leiter:in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.3

24SL140

Symposium „Schule und Weltraum“ 2024

Ein Einladung von ESERO Austria

IAU/NAEC, ESERO Austria und die Österreichische Gesellschaft für Astronomie & Astrophysik laden zum Symposium „Schule und Weltraum“ nach Innsbruck ein.
Diese Tagung soll Schüler:innen, Pädagog:innen und Wissenschafter:innen zusammenbringen, um Citizen-Science-Projekte zu starten und Kontakte zu knüpfen. Auch die Preise für die besten VWA bzw. Diplomarbeiten aus den Themenbereichen Astronomie, Astrophysik, Weltraummissionen und Raumfahrt werden hier vergeben.

ARS ELECTRONICA

MMag. Bettina Anderl

ESERO-Austria-Managerin, Astronomin, Lehrerin für Mathematik und Physik

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Bettina Anderl
Kooperation: Ars Electronica Center – ESERO Austria

Leiter:in: Alfons Koller

Zielgruppe: BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.4

23WL044

Apps-perimente

Einsatz von Lernapps im Biologieunterricht

Apps und digitales Zusatzmaterial sind aus dem Unterricht nicht mehr wegzudenken! Nachdem 8 bis 10 Lernapps für den Biologieunterricht in der Sekundarstufe 1 vorgestellt wurden, lernen Sie als teilnehmende Pädagog:innen Unterrichtsbeispiele und Möglichkeiten kennen, die Apps im Unterricht sinnvoll einzusetzen. Erprobtes Material wird vorgestellt und für alle als Open Educational Resources bereitgestellt.

Mag. Eva Schmidthaler

Universitätsassistentin an der JKU

Di. 21. Nov. 2023, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Eva Schmidthaler

Leiter:in: Anna Maringer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL058

Welten erweitern!

Augmented Reality im Biologieunterricht

- Wie sehen menschliche Organe in 3D aus?
- Wie bestimmt man Pflanzen in Echtzeit?
- Wie sind die kleinsten Bestandteile unserer Zellen aufgebaut?
- Wie funktioniert immersives Lernen?

In dieser Veranstaltung begeben wir uns mit Hilfe von Augmented Reality (AR) auf eine Reise in innere von Pflanzen, Tieren und Menschen. Diese erweiterten Perspektiven ermöglichen einen Einblick in komplexe biologische Konzepte, welche durch erforschendes Lernen im Biologieunterricht eingesetzt werden können.

Mag. Eva Schmidthaler

David Hornsby, BSc

Di. 5. Dez. 2023, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Eva Schmidthaler, David Hornsby

Leiter:in: Anna Maringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL011

Chemieolympiade Startup

Für Interessierte, Newcomer und Leitende

Im ersten Teil des Seminars werden Informationen zur Chemie-Olympiade (Kurse, Bewerbe, etc.) besprochen und Fragen geklärt. Eine gute Gelegenheit für alle, die sich interessieren selbst einen Olympiade-Kurs zu führen oder schon einen haben.
Im zweiten Teil (ca. ab 15:30) werden kleine Experimente vorgestellt und selbst ausprobiert, Materialien werden ausgetauscht. Jede und jeder bekommt Gelegenheit als Referent:in andere Teilnehmer:innen zu inspirieren und Denkanstöße zu geben.

Dr. Karlheinz Kockert

AHS-Lehrer für Chemie, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Fr. 29. Sep. 2023, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Karlheinz Kockert, Doris Gratzer-Wiesinger, Martin Ertl

Leiter:in: Anna Maringer

4600 Wels, BG Brucknerstraße

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3, 3.4

24SL108

Photometrische Methoden für das Smartphone

Farbstoffe ohne teure Geräte analysieren

Bei richtigem Gebrauch kann das Smartphone vielseitig als Photometer eingesetzt werden. Inhalt der Fortbildung sind photometrische Methoden, die mit minimalen Materialaufwand zuverlässige Ergebnisse für den Chemieunterricht in der Sek 2 liefern. Zum Einsatz kommen Gegenstände wie Mikrotiterplatten, Klemmbausteine und optische Gitter von Astronomie-Fachhändlern. Dadurch soll die Photometrie nicht mehr am Materialbedarf scheitern. Gleichzeitig können digitale Kompetenzen an authentischen chemischen Problemstellungen vermittelt werden.

Philipp Edelsbacher, MEd

AHS-Lehrer für Chemie

Mo. 11. März 2024, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Philipp Edelsbacher

Leiter:in: Anna Maringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS24 (Chemie)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.3

24SL129

ÖKOLOG/PILGRIM

Die Reise des Kunststoffs: Aus Materialien werden Produkte

Wie entstehen aus neuen und rezyklierten Materialien Produkte?

Eine große Variation an Kunststoffprodukten ist allen bekannt, doch was steckt dahinter? Welche Materialien werden dafür eingesetzt und welche Rolle spielt Recycling? Diese Fragen und mehr werden im Rahmen der „Schule trifft Wirtschaft“-Veranstaltung beleuchtet. Ein weiterer Schwerpunkt wird auf Frauen und Mädchen in der Technik, vor allem im Kontext der Lehrlingsausbildung gelegt.

Ashna Mudaffer, MSc

Projektmanagerin beim Kunststoff Cluster der Business Upper Austria

Mi. 17. Apr. 2024, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 45

Referent:in: Ashna Mudaffer
Kooperation: Business Upper Austria

Leiter:in: Anna Maringer

Exkursion

Zielgruppe: PTS, BS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 4.2, 5.2

23WL005

Neuer Lehrplan GW 2023

Innovation und Tradition

Ein neuer GW-Lehrplan gilt ab dem Schuljahr 2023/24 in den Mittelschulen und den Unterstufen der Gymnasien. Die Stärkung der wirtschaftlichen Bildung, der Betrag zu einer Bildung für nachhaltige Entwicklung von Lebensqualität sowie die Innovationen durch Geomedien stehen im Vordergrund dieser Fortbildung. Welche traditionellen Inhalte und Ziele bleiben aber auch erhalten? Darauf möchte diese Fortbildung mit dem Fokus auf die 1. und 2. GW-Klasse Auskunft geben.
Der 1. Termin gilt als Vorbesprechung.

Mi. 20. Sep. 2023, 19:00 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: aus dem Lehrplanteam

Leiter:in: Alfons Koller

Vorbesprechung online

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

23WL006

Wirtschaft begreifen

Wirtschaftliche Bildung im neuen GW-Lehrplan

Wirtschaftliche Bildung ist ein zentrales Ziel des GW-Unterrichts. Dies wird durch den Lehrplan 2023 für Mittelschulen und die Unterstufe des Gymnasiums weiter verstärkt.
Wie wirtschaftliche Bildung gelingen kann, welches Fachwissen nötig ist, welche Unterrichtsmaterialien im INSERT-Projekt entwickelt wurden, welche Fähigkeiten Schüler:innen lernen können, ist Thema in dieser Fortbildung.
Der 1. Termin gilt dabei als Vorbesprechung.

GESÖB
FACHGRUPPE GEOGRAPHISCHE UND SOZIOÖKONOMISCHE BILDUNG
DER ÖSTERREICHISCHEN GEOGRAPHISCHEN GESELLSCHAFT

Mi. 20. Sep. 2023, 19:00 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: aus dem INSERT-Projektnetzwerk

Leiter:in: Alfons Koller

Vorbesprechung online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

23WL003

Geld und Finanzen begreifen

Wirtschaftliche Bildung im neuen GW-Lehrplan

Der Umgang mit Geld und den eigenen Finanzen ist ein zentrales Lernziel des GW-Unterrichts. Dies wird durch den Lehrplan 2023 in der Mittelschule und AHS-Unterstufe deutlich verstärkt. Wie dies nun konkret umgesetzt werden kann, welches Fachwissen notwendig ist, welche Unterrichtsmaterialien im INSERT-Projekt entwickelt wurden, welche Erkenntnisse Schüler:innen gewinnen können, wird in dieser Fortbildung gemeinsam erarbeitet.
Der 1. Termin dient dazu als Vorbesprechung.

Mi. 20. Sep. 2023, 19:00 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: aus dem INSERT-Projektnetzwerk

Leiter:in: Alfons Koller

Vorbesprechung online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

23WL004

Karten-Apps, Routenplaner & Living Atlas

Mit digitalen Geomedien unterrichten

Der GW-Unterricht zeichnet sich durch eine Vielfalt von Medien aus, von Karte und Atlas über Routenplaner und TrackingApps bis zu Online-Atlanten. Wie diese miteinander kombiniert werden können, welche Kompetenzen Schüler:innen erwerben können, wie dies mit Tablet und Smartphone gelingen kann, zeigt die Fortbildung auf.
Der 1. Termin gilt als Vorbesprechung.

Mag. Alfons Koller

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 20. Sep. 2023, 19:00 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: aus dem RECC „GW und Geomedien“

Leiter:in: Alfons Koller

Vorbesprechung online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

23WY700

Webinar „GW und Geomedien“ – 2023/24

Das Webinar „GW und Geomedien“ unterstützt Lehrkräfte für das Fach Geographie und wirtschaftliche Bildung an Mittelschulen und Gymnasien. Das Ziel dieser nahezu wöchentlichen Fortbildungsreihe ist es, konkrete Unterrichtsbeispiele online kennen zu lernen und selbstständig zu erproben, mit den Expert:innen verschiedene Fachthemen zu diskutieren sowie Ideen und Angebote für Distance-Learning- und E-Learning-Phasen mitzunehmen.
Die konkreten Inhalte und Termine werden kurzfristig festgelegt. Ihre Anmeldung gilt als Interessensbekundung für die Zusendung weiterer Informationen.

UNIVERSITÄT SALZBURG

Dr. Robert Vogler

Dr. Josef Strobl

Mi. 20. Sep. 2023, 19:00 bis 20:30

Referent:in: Alfons Koller, Josef Strobl, Robert Vogler
Kooperation: RECC „GW und Geomedien“

Leiter:in: Alfons Koller

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

24SL127

Oberösterreich 2040 – Leben mit dem Klimawandel

Gibt es Strategien für den Umgang mit dem Klimawandel in Oberösterreich?

Vier ausgewählte Referent:innen zeigen Überlegungen zum Leben mit dem Klimawandel in verschiedenen Lebens- und Wirtschaftsräumen auf:
- Der Klimawandel in Oberösterreich: Welche Szenarien sind zu erwarten?
- Industrie: Wie kann der Wechsel auf „grüne Energieproduktion“ gelingen?
- Stromversorgung: Welcher Ausbau der Stromnetze ist notwendig? Wie kann er gelingen?

Mag. Alexander Ohms

Meteorologe an der Zentralanstalt für Meteorologie und Gedodynamik in Salzburg, Buchautor

Mo. 15. Apr. 2024, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in:

Leiter:in: Alfons Koller

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.3, 3.4

24SL097

ÖKOLOG/PILGRIM

Hendl mit Reis

Seminar zur globalisierten Lebensmittelproduktion

Ziel des Seminars ist, Lehrpersonen für aktuelle Fragestellungen und Entwicklungen rund um das Thema globale Ernährung zu sensibilisieren. Sie erhalten Methoden und Materialien, um im Unterricht ein Bewusstsein für kritischen Konsum am Beispiel Lebensmittel und deren Produktion zu vermitteln.
Ziele und erworbene Kompetenzen:
- Lehrpersonen lernen das Bildungskonzept Globales Lernen/Global Citizenship Education kennen
- Lehrpersonen lernen Methoden und Materialien zum Thema Ernährung kennen und probieren diese aus
- Erkennen von Anknüpfungspunkten im eigenen Fachunterricht

Mag. Katrin von Hagke

SÜDWIND Oberösterreich

Mi. 28. Feb. 2024, 14:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Katrin von Hagke
Kooperation: Südwind

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1

24SL113

ÖKOLOG/PILGRIM

There is no Planet B!

Ein Workshop im Ars Electronica Center

Wie wird die anstehende Energiewende aussehen? An tragfähigen Konzepten mangelt es nicht, es geht hier und heute „nur“ darum, endlich ins Tun zu kommen. Dafür ist das Engagement aller notwendig – der Einzelperson genauso wie der öffentlichen Institutionen, der Wirtschaft und der internationalen Politik.
Während einer Themenführung und des interaktiven Simulations- und Entscheidungsspiels „Welcome to Planet B“ im Deep Space 8K lernen sie die Projekte und Vermittlungsprogramme des AECs kennen.

ARS ELECTRONICA

Philipp Gartlehner

Alina Sauter, MA

Mag. Sandra Kiendler

Do. 14. März 2024, 13:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Philipp Gartlehner, Sandra Kiendler, Alina Sauter
Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter:in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

24SY705

Digital:Earth: AT 2024

Geomedien im neuen Lehrplan

Der Begriff „Geomedien“ wird konsequent im neuen GW-Lehrplan der Mittelschule und AHS-Unterstufe verwendet. Er umfasst traditionelle Medien wie Karten, Globen und Atlanten, fokussiert aber v. a. digitalen Medien, die unseren Alltag teils unbewusst prägen und die wir deswegen auch im Unterricht thematisieren, bewusst nutzen oder einsetzen sollten. Unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten werden in verschiedenen Klassen des GW-Unterrichts konkret sichtbar.

Dr. Robert Vogler

Dr. Josef Strobl

Mi. 8. Mai. 2024, 18:00 bis Fr. 10. Mai. 2024, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Alfons Koller, Josef Strobl, Robert Vogler, Hartwig Hitz, Claudia Breitfuss-Horner
Kooperation: RECC „GW und Geomedien“

Leiter:in: Alfons Koller

5020 Salzburg, Universität Salzburg – iDEAS:lab

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

24SL115

Zukunft Fachdidaktik GW 2024

Digitalisierung und GW: Zwischen praktischer Anwendung und kritischer Reflexion

Die Digitalisierung hat nicht nur viele unserer Lebensbereiche durchdrungen. Sie ist auch ein Werkzeug sowie ein Thema im GW-Unterricht. Diese österreichweite Tagung bietet den Dialog zwischen Expert:innen, Fachdidaktiker:innen und aktiven Lehrpersonen und Lehramtsstudierenden an. Welche Kompetenzen sollen unsere Schüler:innen erwerben? Welche Bedeutung haben dabei Geomedien?

Dr. Tilo Felgenhauer

Dr. Thomas Jekel

Mo. 18. März 2024, 11:00 bis Mi. 20. März 2024, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Alfons Koller, Thomas Jekel, Tilo Felgenhauer, Robert Vogler
GW-Unterricht – Verein für geographische und sozioökonomische Bildung;
RECC „GW und Geomedien“

Leiter:in: Alfons Koller

4553 Schlierbach, Zukunftsakademie SPES

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.1, 5.3, 3.3, 3.4

23FL908

Studienreise: Orte des NS-Terrors

Auf den Spuren des religiösen Widerstandes

„Jede Kultur der Erinnerung braucht Anschauung: (...) das Zeugnis der Dinge, das nackte Anschauen der Gefängnisse, der Hinrichtungsorte, der Gaskammern, das Zeugnis der Wahrheit und das Wahr-Nehmen der tödlichen Ideologie.“ (Manfred Scheuer) Deshalb folgen wir u. a. den Spuren von Edith Stein in Breslau, von Helmut James Graf von Moltke in Kreisau, von Franz Jägerstätter in Berlin und Brandenburg, von Pfarrer Spanlang in Buchenwald, Sophie Scholl und Rupert Mayr in München. Geplant sind weiters Besichtigungen der Gedenkstätten in Terezin, Liberec, Weimar, Nürnberg und Dachau.

Dr. Thomas Schlager-Weidinger

Lehrender an der PH der Diözese Linz mit Forschungs- und Publikationsschwerpunkt NS-Märtyrer

So. 3. Sep. 2023, 9:00 bis Sa. 9. Sep. 2023, 21:00

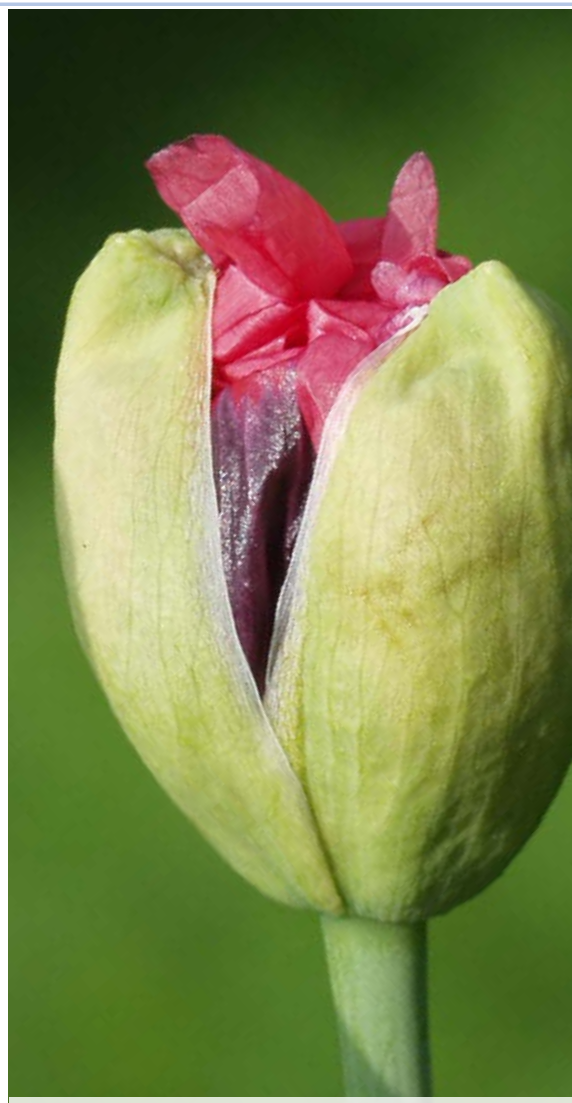
Referent:in: Thomas Schlager-Weidinger
Kooperation: Bildunghaus Schloss Puchberg, Reiseparadies Kastler GmbH, Theologische Erwachsenen Bildung Linz

Leiter:in: Thomas Schlager-Weidinger

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, VS

Qualitätsrahmen:



23WP038

Reichsbürger, Staatsverweigerer und Co.

Über den Umgang mit Verschwörungstheorien und Staatsverweigerern

Seite 28

23WL022

Digitaler Unterricht im Fach Geschichte und Politische Bildung

Praktische Beispiele für den Einsatz neuer Medien

Neue Medien nehmen in den neuen Lehrplänen aller Schultypen eine zentrale Rolle ein. In diesem Seminar lernen Sie verschiedene Möglichkeiten für den Einsatz neuer Techniken in Geschichte und Politischer Bildung kennen:

- Nützliche digitale Tools und Links für den handlungsorientierten Unterricht in Geschichte und Politischer Bildung
- Wie kann man Schulbücher und die Arbeit mit neuen Medien kombinieren?
- Bloggen im Unterricht
- Digitale Informationsangebote für Politische Bildung
- Smartphone aktiv im Unterricht nutzen

Dr. Bettina Paireder

AHS-Lehrerin in Wien, Lehrende an der Universität Wien, Lehrbuch-Autorin

Mo. 6. Nov. 2023, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Bettina Paireder

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: PTS, BS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL046

Demokratiebildung im österreichischen Parlament

Das neue renovierte Parlament als außerschulischer Lernort

Das Parlament ist als Schauplatz der Bundesgesetzgebung ebenso wie die Einbeziehung der hier tätigen Mandatar:innen ein integraler Bestandteil sämtlicher Vermittlungskonzepte im Hohen Haus. Die Besucher:innen aller Altersstufen können die grundlegenden Regeln der parlamentarischen Demokratie erfahren.
Geplante Programmpunkte des Seminars:

- Führung im neu renovierten Parlament
- Besuch einer Nationalratssitzung
- Besuch des Demokratikum
- Informationen über neue pädagogische Angebote sowie zum Besuch mit Schulklassen im Parlament

Mag. phil. Andreas Kranzlmüller

BHS-Lehrer, Lehrender an der PH der Diözese Linz und an der PH OÖ

Mi. 22. Nov. 2023, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Andreas Kranzlmüller, Leopold Lugmayr

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

1017 Wien, Parlament Österreich

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2

23WL051

Geschichte und Politische Bildung im neuen Lehrplan Sek. I

Praktische Unterrichtsbeispiele für modernen Unterricht in GPB

Das Seminar beschäftigt sich mit Beispielen zum neuen Lehrplan für die Sekundarstufe I. Dabei werden neue Unterrichtsbeispiele zum politischen Lernen mit digitalen und analogen Bildmedien vorgestellt. Der reflektierter Umgang mit diesen Unterrichtssequenzen sowie produktive und kreative Zugänge stehen dabei im Fokus. Außerdem werden die Arbeitsschritte von der Formulierung einer historischen Frage über den kritischen Umgang mit unterschiedlichen Quellen bis hin zum Erstellen einer eigenen Darstellung anhand konkreter Beispiele zum neuen Lehrplan aufgezeigt und diskutiert.

Mag. Simon Mörwald

Mag. Elmar Mattle

Di. 28. Nov. 2023, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 28

Referent:in: Simon Mörwald, Elmar Mattle

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL055

Aus der Geschichte Demokratie lernen?

Demokratiebildung und Gedenkpädagogik im Museum Arbeitswelt Steyr

Diese Fortbildung beschäftigt sich mit der Frage, wie man NS-Gedenkstätten als Orte des Demokratie-Lernens nutzen kann. Vorgestellt werden dafür der Gedenkort „Stollen der Erinnerung“ und die Politikwerkstatt im Museum Arbeitswelt in Steyr. Wir werden erarbeiten, wie in diesen Lernumgebungen einerseits die NS-Geschichte aber auch demokratische Werte behandelt und thematisiert werden können und welche Möglichkeiten sich aus dieser Kombination im Museum Arbeitswelt als außerschulischem Lernort für alle Schultypen ergeben.

Mag. Martin Hagmayr

Museum Arbeitswelt Steyr, Abteilungsleiter für Vermittlungsmanagement und Pädagogik

Fr. 1. Dez. 2023, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Martin Hagmayr
Kooperation: Museum Arbeitswelt Steyr

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4400 Steyr, Museum Arbeitswelt

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2, 3.3

Sommerbildung
ÖKOLOG/PILGRIM

24FL902

Der Schatz im Abfall: „Verwertbare“ Ideen für Ihren Unterricht

Umwelt(ge)wissen kindgerecht vermitteln

Seite 39

24SL143

Filmanalyse für Geschichte und Politische Bildung

Anleitungen für den handlungsorientierten Unterricht mit Videos

Filme, Serien, Dokumentationen und Nachrichtenformate haben eine große Bedeutung bei der Entwicklung von Geschichts- und Politikbewusstsein von Schüler:innen. Historische Serien (Marco Polo, Game of Thrones, Taboo, Babylon Berlin) haben ein breites Publikum erreicht. Die Praxis zeigt, dass Filme im Unterricht keine didaktischen Selbstläufer sind, sondern reflektiert werden müssen, um einen sinnvollen Beitrag für das historische und politische Lernen zu leisten. Mit Hilfe praxistauglicher und leicht verfügbarer audiovisueller Inhalte werden Möglichkeiten für die schulische Arbeit vorgestellt.

Dr. Alexander Preisinger

Senior Lecturer am Institut für Geschichte / Fachdidaktik Geschichte der Universität Wien

Mo. 26. Feb. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Alexander Preisinger

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

24SL098

Antisemitismus in Geschichte und Gegenwart

Workshop zum Thema Antisemitismus im Haus der Geschichte Österreich in Wien

Was bedeutet eigentlich Antisemitismus? In welchen Formen tritt er auf? Welche Auswirkungen hat er für Betroffene? In diesem Themenworkshop nähern wir uns ausgehend von ihrer eigenen Erfahrungswelt dem Thema Antisemitismus an. Anhand von Objekten in der Hauptausstellung „Neue Zeiten – Österreich seit 1918“ erarbeiten sie selbstständig verschiedene Formen und Muster des Antisemitismus, um diese zu erkennen und kritisch zu hinterfragen.
Sie erhalten auch Informationen zu anderen Angeboten für Schulen und haben nach dem Workshop die Möglichkeit zur individuellen Erkundung der Museums.

Mag. phil. Andreas Kranzlmüller

Mag. phil. Eva Meran

Fr. 1. März 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Andreas Kranzlmüller, Eva Meran
Kooperation: Haus der Geschichte Österreich

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

1010 Wien, Haus der Geschichte Österreich

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SL125

Seminar im Zeitgeschichtemuseum Ebensee mit Besuch der KZ-Gedenkstätte

Die NS-Kriegswirtschaft und Zwangsarbeit am Beispiel Ebensee

In Ebensee und Traunkirchen wurden Lager für österreichische Juden, Zwangsarbeiter und Kriegsgefangene bei Großbetrieben sowie ein Außenlager des KZ Mauthausen mit rund 10.000 Inhaftierten errichtet. Sie lernen bei diesem Seminar die historischen Standorte und deren Möglichkeiten als außerschulische Lernorte kennen.
Seminarverlauf:

- Impulsvortrag zum Seminarthema
- Informationen über Workshops für Museumsbesuche mit Schülerinnen/Schülern
- Rundgang im Zeitgeschichte-Museum
- Besuch des KL Ebensee: Stollen- und Außenanlagen, Gedenkstätte

Dr. Wolfgang Quatember

Leiter des Zeitgeschichtemuseums Ebensee

Mi. 10. Apr. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Wolfgang Quatember
Kooperation: Zeitgeschichtemuseum Ebensee

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4802 Ebensee, Zeitgeschichte Museum & KZ-Gedenkstätte Ebensee

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: PTS, BS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.3

Sommerbildung
ÖKOLOG/PILGRIM

24FL902

Der Schatz im Abfall: „Verwertbare“ Ideen für Ihren Unterricht

Umwelt(ge)wissen kindgerecht vermitteln

Abfall geht uns alle an, niemand möchte eine vermüllte Erde. Die Abfallwirtschaft ist eine Zukunftsbranche, es gibt ständig Neuerungen bei Abfallrecycling, -verwertung und -wiederverwendung. Wir Umweltprofis bieten bei diesem Seminar die Möglichkeit, sich in den genannten Themenbereichen weiterzubilden und auf dem aktuellen Stand zu bleiben, und zwar durch Einblicke in die regionale Abfallwirtschaft und den Besuch eines Altstoffsammelzentrum. Dazu erhalten Sie die oberösterreichische Schulmappe mit Lehrmaterialien und Arbeitsblättern.

Andrea Rödig

Abfallberaterin beim Bezirksabfallverband Braunau

Di. 9. Juli 2024, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Andrea Rödig
Kooperation: OÖ Landesabfallverbad

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4320 Perg, Bezirksabfallverband Perg

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL019

Salzkammergut 2024

Das Projekt Europäische Kulturhauptstadt als Thema für den Unterricht

Das Salzkammergut wird im Jahr 2024 als erste alpine ländliche Region Europas Kulturhauptstadt.Die 23 beteiligten Gemeinden bringen dabei eine Vielfalt aus historisch verwurzelter und zeitgenössischer Kunst und Kultur auf eine internationale Ebene.
Bei diesem Seminar lernen Sie zunächst die vier Programmlinien des Projekts Kulturhauptstadt kennen:

- Macht und Tradition
- Kultur im Fluss
- Sharing Salzkammergut – die Kunst des Reisens
- Globalokal – Building the New

Im zweiten Teil werden Beteligungsmöglichkeiten sowie Projekte von Schulen und für Schulen vorgestellt.

Mo. 23. Okt. 2023, 15:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Christian Haselmayr, Stefan Heinisch
www.salzkammergut-2024.at

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 2.2, 4.2, 3.3

24SL095

Färben mit brillanter Farbwirkung

Stoffe nachhaltig durch Farbe verändern

Eine kurze Einführung zum Thema Farbstoffe, Farbenlehre, Fasern, etc. schafft das nötige Hintergrundwissen, bevor es ans Färben geht. Die in der Veranstaltung verwendeten chemischen Kaltfarbstoffe sind problemlos anzuwenden und vor allem in der Schule ausgezeichnet einsetzbar. Die handgefärbten Stoffe können im Unterricht, im Wohnbereich, als Ausgangsmaterial für das Nähen von Kleidung und nicht zuletzt zu Dekozwecken verwendet werden. So kann der eigenen Kreativität Ausdruck verliehen und der Unterricht farbenfroh gestaltet und verändert werden.
Siehe auch: www.textilkunst-merl.at.
Eine Materialliste wird zeitgerecht zugesandt.

Gerlinde Merl

Akademische Expertin für Kunsttherapie und Pädagogik, Textilkünstlerin

Di. 27. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Gerlinde Merl

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.3

24SL099

Baukultur – Die ökosoziale Transformation der Gesellschaft

Das Architekturforum Oberösterreich für den Kultur-Unterricht nutzen

Das Architekturforum Oberösterreich in der alten Volksküche Linz bietet sich als außerschulischer Lernort für den Kunst-Unterricht an. Zu den jeweiligen Ausstellungen gibt es Vermittlungsprogramme für Schulen.
2024 widmet sich die Ausstellung „Transformation“ der Produktion und dem Umgang mit gebauten Räumen sowie dem Dazwischenliegenden. Städtebau, Bodennutzung, Ressourcenverbrauch, Mobilität, Siedlungsformen, die eigenen Wohnform, Schulgebäude als dritte Pädagogen sind Themen, die unser Lebensumfeld und die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft betreffen.

Mag. Franz Koppelstätter

Leiter des Architekturforums Oberösterreich

Mo. 4. März 2024, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Franz Koppelstätter
Kooperation: Architekturforum Oberösterreich

Leiter:in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, Architekturforum Oberösterreich

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BAfEP, BMHS, BS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2, 3.3

24SY007

Adobe AFTER EFFECTS für Einsteiger:innen

Wichtige Grundlagen für den Unterricht mit Adobe After Effects

Die Veranstaltung richtet sich an KOMD-Lehrende und bietet:
- Grundlagen der digitalen Effekt- und Animation-Erstellung
- Grundlagen von After Effects
- Masken und Keying (Freistellen)
- Schlüsselbild-Animationen
- Expressions und Expressions-Animation
- Intro-Erstellung
- Text-Effekte
- Filter und Effekte

Ideal für Kolleg:Innen im Multimedia-, IT- und Mediendesign-Unterricht

MMag. Clemens Huber

Mag. Kurt Haspel

Mi. 22. Mai 2024 von 10:00 bis 18:00
Do. 23. Mai 2024 von 09:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Clemens Huber, Kurt Haspel

Leiter:in: Christine Mitterweissacher, Kurt Haspel

Schulzentrum der Kreuzschwestern

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

24SL118

3D-Druck für Einsteiger

Wichtige Grundlagen für den 3D-Druck im Unterricht

- Grundlagen der digitalen Vorbereitung für den 3D-Druck
- Grundlagen des 3D-Druckes
- Anfertigen eigener Entwürfe in 3D

Ideal für Kolleg:innen im Multimedia-, IT und Mediendesign-Unterricht.

MMag. Clemens Huber

Lehrer für Mediendesign, Teacher Educator

Do. 21. März 2024, 10:00 bis 17:00,
Fr. 22. März 2024, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Clemens Huber

Leiter:in: Kurt Haspel

4020 Linz, HLW des Schulvereins der Kreuzschwestern

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: BMHS

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.3

24FL908

Sommerbildung

Kreativ in den Sommer

Impulse für eine malerische Auszeit und Inputs für den Unterricht

Die eigene Wahrnehmung schulen, Farben aus Pigmenten herstellen und die entdeckten Motive auf Leinwand festhalten.
Finden Sie Entschleunigung im schöpferischen Tun und schulen Sie Ihren Blick für Ihr gestalterisches Potenzial.
Über eine professionelle Reflexion und Begleitung Ihrer malerischen Auseinandersetzung erhalten Sie wertvolle Inputs für Ihre eigene gestalterische Arbeit und den Unterricht in der Schule.
Materialbeitrag: € 25,00

Mag. Barbara Weinberger

Leiterin des Ausbildungs-Schwerpunkts Künstlerische Bildung an der PH der Diözese Linz,
www.barbaraweinberger.at

Mo. 8. Juli 2024, 9:00 bis 17:00,
Di. 9. Juli 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Barbara Weinberger

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

4020 Linz, PH der Diözese Linz BE-Saal PHDL

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

24FL901

Sommerbildung

Pilgerwege für die Hände

Bildhauerworkshop

Unter der kompetenten und behutsamen Führung eines erfahrenen Bildhauers und Glaskünstlers, der mit Henry Moore und Marc Chagall gearbeitet hat, können in einer entspannten und anregenden Atmosphäre Steine in Form gebracht und Glasobjekte gestaltet werden. Es ist faszinierend, mitzuerleben, wie selbst bei Anfängern Steine zu flüstern beginnen.

Christian Koller

Freischaffender Bildhauer, Kunsttherapeut und -pädagoge

Dr. Thomas Schlager-Weidinger

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mo. 8. Juli 2024, 9:00 bis Mi. 10. Juli 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Thomas Schlager-Weidinger, Christian Koller

Leiter:in: Thomas Schlager-Weidinger

4891 Pöndorf, Atelier Christian Koller

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS,HS, PTS, ASO, BS, AHS, MS, Päd.

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.6

23WL008

Gitarre & Pop – Basisseminar

Grundlagen zum einfachen, stilgerechten Begleiten von Popsongs

Ein Seminar für alle, die über Grundkenntnisse auf der Gitarre verfügen und sich mit charakteristischen Spielweisen für die Begleitung von Popsongs vertraut machen wollen.
An einem Nachmittag an der PH und einem Online-Termin erlernen Sie Grooves und Rhythmuspatterns sowie spezifische Akkorderweiterungen zur stilgerechten Begleitung von Popsongs.
Anhand von einfach zu begleitenden aktuellen Hits und Pop-Klassikern setzen Sie Ihr neu erworbenes Können in die Praxis um.
Voraussetzungen: einfache Schlag- und Zupfmuster, grundlegende Dur- und Mollakkorde, Barrégriffe nicht notwendig.

Rainer Lanzerstorfer, BEd

Gitarrist und Jazz-Saxofonist, Bandmusiker, Instrumentallehrer und Leiter der PSF Big Band an der PH der Diözese Linz

Mo. 25. Sep. 2023, 14:00 bis 17:30 (PHDL),
Mo. 5. Feb. 2024, 16:00 bis 17:30 (online)

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Rainer Lanzerstorfer

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800, online

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, AHS, MS, Päd.

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL010

Gitarre & Pop

Aktuelle Songs und Hits für die Schule

Spieltechniken auf der Gitarre speziell fürs Begleiten von Popsongs stehen im Zentrum dieses Nachmittags mit dem erfahrenen Bandmusiker und Instrumentalpädagogen Rainer Lanzerstorfer.
Anhand von ausgewählten Popsongs erlernen Sie Grooves, Rhythmuspatterns und spezifische Akkorderweiterungen zur stilgerechten Begleitung in Pop und Rock. Gleichzeitig erweitern Sie Ihr Repertoire an aktuellen Hits für Ihren Unterricht.
Voraussetzungen: Basics bei Dur- und Mollakkorden, einfache Barrégriffe (F-Dur, Hm, F#m), grundlegende Begleitmuster.

Rainer Lanzerstorfer, BEd

Gitarrist und Jazz-Saxofonist, Bandmusiker, Instrumentallehrer und Leiter der PSF Big Band an der PH der Diözese Linz

Mi. 27. Sep. 2023, 14:00 bis 17:30 (PHDL),
Di. 6. Feb. 2024, 16:00 bis 17:30 (online)

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Rainer Lanzerstorfer

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800, online

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL020

Aller Anfang ist kein Problem

Liedbegleitung am Klavier

Ein Seminar für alle, die sich Schritt für Schritt ans Liedbegleiten am Klavier heranwagen wollen. In drei Einheiten gibt es aufbauende Impulse und Anleitungen zum Üben. Dazu wird das Erlernte anhand einfacher Songs ausprobiert und so erste Anwendungsmöglichkeiten geschaffen.
Voraussetzungen sind Basiskenntnisse am Klavier und musiktheoretisches Grundlagenwissen – und die Bereitschaft, sich nach den Seminareinheiten hinter die Tasten zu klemmen.
Die Möglichkeit, das Erlernte anhand weiterer Songs umzusetzen, bieten 23WL029 „Have fun play songs VI“ und 24SL096 „Have fun play songs VII“

Mag. Stefan Kaltenböck

Chorleiter und Musikpädagoge am Musikgymnasium Linz

Di. 24. Okt. 2023, 16:30 bis 18:00,
Di. 21. Nov. 2023, 16:30 bis 18:00,
Di. 9. Jan. 2024, 16:30 bis 18:00

Referent:in: Stefan Kaltenböck

Leiter:in: Stefan Sommergruber

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL023

Einfach tanzen!

Kleine Bewegungseinheiten fürs Klassenzimmer

Dieses Online-Seminar richtet sich ganz besonders an Einsteiger:innen im Tanzbereich, die ihre Schulklasse mit Hilfe von kreativen Spielideen in Bewegung bringen möchten.
Ausgehend von selbst erfundenen Bewegungsmotiven und einfachen Grundschritten werden kleine Übungsloops entwickelt, variiert und aneinandergereiht. In Kombination mit Alltagsmaterialien und cooler Musik entstehen kurze Bewegungssequenzen, die jederzeit zwischendurch am eigenen Platz geübt werden können.
Im Zentrum steht der Spaß an der Bewegung und ganz nebenbei werden Körperbewusstsein, Rhythmusgefühl, Koordination und Konzentration trainiert.

Markus Eggensperger

Tänzer, Tanzpädagoge und Choreograph, mehrfacher Europa- und Weltmeister im Showdance, Lehrender an der Anton Bruckner Privatuniversität, künstlerischer Leiter des Urban Dance Festival Austria

Mo. 6. Nov. 2023, 15:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Markus Eggensperger

Leiter:in: Nicola Diwold

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, MS, AHS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL029

Have fun, play songs VI

Popsongs begleiten am Klavier

In den beiden Seminaren „Have fun, play songs VI“ und „Have fun, play songs VII“ gibt es jeweils eine Handvoll Popsongs mit Klavierbegleitungsmodellen auf verschiedenen Niveaustufen. Sowohl Lehrpersonen, die noch nicht so viel Übung haben, als auch solche, die bereits recht versierte Liedbegleiter:innen sind, erhalten Tipps und Ideen, wie sie aktuelle Hits und Evergreens effektiv und stilgerecht begleiten können. Die beiden Seminare VI und VII können unabhängig voneinander gebucht werden. Die Songs sind jedes Mal neu, die Freude am Klavierbegleiten bleibt hoffentlich immer dieselbe.

Mag. Stefan Kaltenböck

Chorleiter und Musikpädagoge am Musikgymnasium Linz

Do. 9. Nov. 2023, 16:30 bis 18:00

Referent:in: Stefan Kaltenböck

Leiter:in: Stefan Sommergruber

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SL096

Have fun, play songs VII

Popsongs begleiten am Klavier

In den beiden Seminaren „Have fun, play songs VI“ und „Have fun, play songs VII“ gibt es jeweils eine Handvoll Popsongs mit Klavierbegleitungsmodellen auf verschiedenen Niveaustufen. Sowohl Lehrpersonen, die noch nicht so viel Übung haben, als auch solche, die bereits recht versierte Liedbegleiter:innen sind, erhalten Tipps und Ideen, wie sie aktuelle Hits und Evergreens effektiv und stilgerecht begleiten können. Die beiden Seminare VI und VII können unabhängig voneinander gebucht werden. Die Songs sind jedes Mal neu, die Freude am Klavierbegleiten bleibt hoffentlich immer dieselbe.

Mag. Stefan Kaltenböck

Chorleiter und Musikpädagoge am Musikgymnasium Linz

Di. 27. Feb. 2024, 16:30 bis 18:00

Referent:in: Stefan Kaltenböck

Leiter:in: Stefan Sommergruber

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL034

Vokalpaket

Neue Unterrichtsideen rund um die Stimme

Moritz Guttmann bringt zahlreiche Unterrichtsideen und Methoden zum Einsatz der Stimme im Musikunterricht sowie neue Konzepte zum Thema Stimmbildung in Klassenunterricht und Schulchor mit. Neue Songs und einfache Chorarrangements sollen die Verwendung der Stimme in allen (!) Niveaubereichen fördern. So wird auch das Thema „Brummer in der Klasse – was nun?“ nicht zu kurz kommen. Im Mittelpunkt wird aber vor allem eines stehen: den Schüler:innen den Spaß am Singen zu vermitteln.

MMMag. Moritz Guttmann

Chorleiter und Musikpädagoge

Mi. 15. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Moritz Guttmann

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL040

Voca-Rhythmix

Stimme & Body-Percussion für 10- bis 19-Jährige

Die faszinierende Verbindung von Stimme und Rhythmus steht im Zentrum eines inspirierenden Seminartages mit Musikpädagogin Sonja Prugger.
Mit rhythmischen Liedern aus verschiedenen Kulturen, Body-Percussion und kleinen Bewegungselementen tauchen Sie ein in einen gemeinsamen Groove, der durch eine nonverbale Zeichensprache spielerisch immer wieder verändert wird.
Nach der Methode des Circle-Singings entsteht Musik im Moment und vereint Singen und Rhythmus zu einem spannenden gruppendynamischen Ganzen.
Weiters dürfen Sie sich auf einen Mix an Warm-Ups, Basis-Grooves und Rhythmusspielen freuen.

Sonja Prugger, Bakk. art.

Musik- und Tanzpädagogin mit Schwerpunkt Schlagwerk, Internationaler Master für „Vocal Choir Leader“, Chorleiterin

Fr. 17. Nov. 2023, 9:00 bis 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Sonja Prugger

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL042

Gitarre & Pop

X-Mas Special

Dieses spezielle Online–Seminar aus der Reihe „Gitarre & Pop“ widmet sich Hits und Pop–Klassikern rund um die Weihnachtszeit.
Für alle, die ihr Repertoire für die Gestaltung von Schulfeiern und das Singen in der Klasse erweitern und dazu wertvolle Inputs zur Liedbegleitung erhalten wollen, ist das die ideale Gelegenheit.
Voraussetzungen: Basics bei Dur– und Mollakkorden, einfache Barrégriffe (F–Dur, Hm, F#m), grundlegende Begleitmuster.

Rainer Lanzerstorfer, BEd

Gitarrist und Jazz-Saxofonist, Bandmusiker, Instrumentallehrer und Leiter der PSF Big Band an der PH der Diözese Linz

Mo. 20. Nov. 2023, 16:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Rainer Lanzerstorfer

Leiter:in: Nicola Diwold

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, AHS, MS, Päd.

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL048

Tipps und Tricks für den Musikunterricht

vor allem für Quereinsteiger und „Ungeprüfte“

Hier erhalten Sie Tipps, wie ansprechender Musikunterricht in der Sekundarstufe gelingt. Die einfache Umsetzung von kreativen Impulsen, Ideen zu Aufbau und Struktur von sinnvollem Musikunterricht, das Handwerkszeug für alltägliche Unterrichtssituationen (Klassenmusizieren, Singen mit Schüler:innen, Höraufgaben, etc.) und digitale Hilfen für Selbst- und Unterrichtsorganisation sollen Sie in Ihrem Alltag unterstützen. Dabei werden auch Erfahrungswerte, die für Berufseinsteiger:innen bzw. Quereinsteiger:innen von Bedeutung sein könnten und Gedanken zur Quereinsteiger-Rolle im Musikunterricht und im System Schule thematisiert.

Mag. Andrew Funk

Fr. 24. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30,
Di. 30. Jan. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Andrew Funk

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

23WL050

Tanzideen für den Musikunterricht

Schritt für Schritt zur Choreografie

Dieses Seminar vermittelt Einsteiger:innen im Tanzbereich einfache Methoden, wie sie gemeinsam mit Kindern oder Jugendlichen erste Choreografien entwickeln können.
Ausgehend von spielerischen Sequenzen, in denen kleine Bewegungsmotive erfunden, variiert und aneinandergereiht werden, entstehen erste Bewegungsabfolgen und Übungsloops. In Kombination mit leicht erlernbaren Grundschritten und passender Musik führt der Weg zur eigenen Choreografie schnell zum Erfolg. Freude an der Bewegung sowie die Förderung von Körperbewusstsein und Kreativität stehen im Mittelpunkt des Seminars.

Markus Eggensperger

Tänzer, Tanzpädagoge und Choreograph, mehrfacher Europa- und Weltmeister im Showdance, Lehrender an der Anton Bruckner Privatuniversität, künstlerischer Leiter des Urban Dance Festival Austria

Mo. 27. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Markus Eggensperger

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, MS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL054

Let the people sing

Schulchorstücke für 11-bis-16-Jährige

An diesem Seminarnachmittag steht all das im Mittelpunkt, was Erfolgsgaranten für die Schulchorarbeit der elf- bis sechzehnjährigen sind: Einsingen, das Spaß macht, Arbeit am Klang des Chores und vor allem Stücke, die den Schüler:innen gefallen, die für die Altersgruppe geeignet sind und die gute chorische Arbeit ermöglichen. Ganz nebenbei geht Helmut Zeilner auch auf den einen oder anderen chorleiterischen und/oder dirigentischen Aspekt ein. Ein Seminar mit vielen Chor-Hits für die elf- bis sechzehnjährigen.

Helmut Zeilner

Chorleiter, Chorpädagoge, Chorkomponist

Do. 30. Nov. 2023, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Helmut Zeilner

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL070

Crashkurs Ukulele

Kinderlieder & Popsongs einfach begleiten

Ein Seminar für Ukulele-Fans und alle, die es werden wollen!
Michael Wittner, Gitarrist, Instrumentalpädagoge und Ukulele-Spieler, vermittelt Ihnen die Grundbegriffe der Liedbegleitung auf der Ukulele anhand eines ansprechenden Repertoires vom traditionellen und modernen Kinderlied bis zum einfachen Popsong.
An einem Nachmittag erlernen Sie die wichtigsten Begleitakkorde sowie gängige Schlag- und Zupfmuster auf der Ukulele.
Voraussetzung: Grundkenntnisse auf der Gitarre (keine Barré-Griffe erforderlich).
Bitte selber eine Ukulele mitbringen!

Michael Wittner, BA

Instrumentallehrer an der BAfEP Linz, Gitarrist und Bassist bei Parov Stelar, Studio/Live Musiker bei Mai Cocopelli

Fr. 12. Jan. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Michael Wittner

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO, MS, Päd., AHS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL073

Der Rhythmus lauert überall

Stücke, Lieder, Spiele mit Sprache, Bodypercussion und kleinen Dingen

Auch in einem Online-Seminar kann man sich mit Rhythmus abwechslungsreich und spielerisch vergnügen: mit kurzen lustigen Texten; mit einfachen, aber pfiffigen Bodypercussion-Rhythmen; mit einem Stift, einem Blatt Papier, einem Becher, einer Streichholzschachtel, einem Stein als „Instrument“!
In diesem Praxis-Webinar lernt man viele kleine Rhythmusstücke und -spiele kennen, die in der musikpädagogischen Arbeit schnell umsetzbar sind. Und fast nebenbei fordern und fördern Sie genussvoll das eigene Bewegungs- und Textgedächtnis sowie motorisch-koordinative Fertigkeiten.

Ulrich Moritz

Percussionist, Rhythmuspädagoge, Komponist, Buchautor

Di. 16. Jan. 2024, 15:15 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Ulrich Moritz

Leiter:in: Nicola Diwold

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL075

Warm Up!

... bringt Körper und Stimme in Schwung (Sekundarstufe)

Rhythmus-Spezialist Markus Lindner und Groove-Fanatiker Stefan Kaltenböck bringen Bodypercussion-Warm-ups, kurze Lieder und die Kombination von beidem mit, die aktivieren, Körper und Stimme in Schwung bringen und die vor allem Lust aufs Mitmachen erzeugen. Kurze Sequenzen, die sich nicht nur für Einsingen und körperliches Warm-up eignen, sondern auch zum kurzen Auflockern und Aktivieren zwischendurch, bringen Schwung in Musikunterricht und Chorprobe.

Mag. Stefan Kaltenböck

Markus Lindner, MA

Do. 18. Jan. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Stefan Kaltenböck, Markus Lindner

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL079

Gitarrenpraxis

Popsongs stilecht begleiten

Dieses Seminar richtet sich an alle, die bereits über Grundkenntnisse auf der Gitarre verfügen und ihre Schlag- bzw. Zupfmuster erweitern möchten, um Popsongs stilecht begleiten zu können.
Neben vielseitig einsetzbaren Patterns (Bossa Nova, Reggae ...) werden aktuelle Songs aus den Bereichen Austropop sowie internationaler Pop und Rock gemeinsam erarbeitet und geübt.
Zielgruppe: fortgeschrittene Gitarristinnen und Gitarristen
Voraussetzungen: Dur- und Mollakkorde, Barrégriffe, grundlegende Schlag- und Zupfmuster

Mag. Christian Schreiberhuber

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Fr. 26. Jan. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 19

Referent:in: Christian Schreiberhuber

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL083

Vom Radio zum Leadsheet

Teil 1: Notation mit Musescore

„Können wir den Song von Ö3 einmal singen?“ Wer von uns kennt diesen Satz nicht. Aber wie zu Noten kommen? Und wenn es Noten gibt, sind sie oft wenig brauchbar für Klasse oder Schulchor. Für Tom Held ist eine Lösung: selber machen! Im ersten Teil des Seminars geht es um die Grundlage – um das Notieren der Töne mittels PC, Laptop oder Tablet und den Umgang mit dem Notationsprogramm Musescore. Die beiden Teile „Vom Radio zum Leadsheet – Notation“ und „Vom Radio zum Leadsheet – Transkripition“ können unabhängig voneinander gebucht werden. Allen, die noch wenig Erfahrung mit Notationsprogrammen haben wird empfohlen, FFD23WL083 „Vom Radio zum Leadsheet – Teil 1: Notation“ als Basis zu besuchen.

Mag. Thomas Held

Vocal Coach, Chorleiter, Musikpädagoge, Arrangeur

Mi. 31. Jan. 2024, 15:30 bis 19:00

Referent:in: Thomas Held

Leiter:in: Stefan Sommergruber

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SL104

Vom Radio zum Leadsheet

Teil 2: Transkription

„Können wir den Song von Ö3 einmal singen?“ Wer von uns kennt diesen Satz nicht. Wenn es überhaupt Noten gibt, sind sie oft wenig brauchbar für das Singen in der Klasse. Für Tom Held ist die Lösung: selber machen! In diesem Teil des Seminars geht es darum, aus Musik Noten zu machen. Wie fange ich an? Wie kann ich Radiosongs für Schüler:innen aufschreiben und was gilt es dabei zu beachten?
Teil 1: Notation und Teil 2: Transkription können unabhängig voneinander gebucht werden. Allen, die noch wenig Erfahrung mit Notationsprogrammen haben wird empfohlen, FFD23WL083 „Vom Radio zum Leadsheet – Teil 1: Notation“ als Basis zu besuchen.

Mag. Thomas Held

Vocal Coach, Chorleiter, Musikpädagoge,

Mi. 6. März 2024, 15:30 bis 19:00

Referent:in: Thomas Held

Leiter:in: Stefan Sommergruber

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL086

Songs for Teens – Stücke mit Ohrwurmcharakter

nicht nur, aber besonders für die Oberstufe

... die Fortsetzung des beliebten Seminars „So singen auch die Großen gern“!
Anhand einiger neuer Songs, die sich für das Klassensingen ab der 8. Schulstufe gut eignen, wird auf die Merkmale von Liedern eingegangen, die Erfolgsgaranten für diese Altersgruppe sind. Titel aus den Charts werden einerseits kritisch beleuchtet, andererseits aber auch so aufbereitet, dass sie gut singbar werden. Nicht zuletzt werden wieder Songs angeboten, die nicht in den Charts zu finden sind und trotzdem (oder gerade deshalb) auf Anklang bei den Schülerinnen und Schülern stoßen.

Mag. Michaela Wolf

Musikpädagogin, Chorleiterin

Do. 1. Feb. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 35

Referent:in: Michaela Wolf

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23FL914

Sommerbildung

Gitarrenwoche

Musikdidaktische Impulse für Liedbegleitung und Singen mit Kindern

Eine Woche für Gitarren-Liedbegleitung für Anfänger, „Auffrischungshungrige“ und Fortgeschrittene jeden Alters. Im entsprechenden Rahmenprogramm werden Warm-Ups für die Stimme, Chorsingen, etc. angeboten.
Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.
Themen:
Anfänger (nach Bedarf), Festigung der Grundakkorde (Katharina Rotter), Erste Barré-Akkorde (Martin Reisinger), Vertiefung Grund- und Barré-Akkorde – Schwerpunkt Musical und Folk-Songs (Siegfried Humenberger), Neue Begleitmuster und Stilarten – Schwerpunkt neue Pop- und Rocksongs (Georg Höfler)

Siegfried Humenberger

Musikpädagoge, Kursleiter und Referent in der Lehrerfortbildung im In- und Ausland

Mo. 7. Aug. 2023, 9:00 bis Fr. 11. Aug. 2023, 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Referententeam siehe oben

Leiter:in: Siegfried Humenberger

4292 Kefermarkt, Landesbildungszentrum - Schloss Weinberg

Seminarbeitrag: 240 €, zzgl. Unterkunft, Verpflegung

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, Päd., BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL088

Lust auf Stimme?!

Pop-Chor-Groove trifft leise Töne

Zwischen Groove und Klassik macht die bewährte Veranstaltungsreihe auch heuer wieder Lust auf Stimme. Für Jim Daus Hjernøe spielen innovative methodische Zugänge die Hauptrolle. Neben Übungen zu Rhythmus und Groove lehrt Sie der Pop-Chor-Spezialist unter anderem, mittels Vocal-Painting-Gesten den Chor zum Improvisieren anzuleiten. Norbert Brandauer vermittelt Ihnen fundiertes Know-How zur Kinder- und Jugendstimmbildung. Der feinfühlige Chorpädagoge mit Sympathien für alte Musik und das österreichische Volkslied stellt dabei Klang, Text und Aussage in den Mittelpunkt.

Prof. Jim Hjernoe

Mag. Norbert Brandauer

Di. 6. Feb. 2024, 10:00 bis Mi. 7. Feb. 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 75

Referent:in: Jim Hjernoe, Norbert Brandauer
Kooperation: Musikgymnasium Linz

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4550 Kremsmünster, Landhotel Schicklberg

Seminarbeitrag: 65 €

Zielgruppe: HS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2, 3.3

24SL145

Mit Musik um den Globus

Lieder, Tänze und Sprachspiele aus aller Welt

Lieder, Tänze und Sprachspiele sind elementare Bausteine einer ganzheitlichen Entwicklung. Sie sprechen Körper, Seele und Geist gleichermaßen an und fördern die sprachliche, soziale und körperliche Entwicklung von Kindern auf vielfältige Weise. Ausdrucksvermögen, Sozialverhalten, Wahrnehmungsfähigkeit und interkulturelle Kompetenzen werden spielerisch erlernt.
In diesem Online-Seminar kommen Sprachspiele, Tänze und Lieder aus verschiedenen Ländern zum Zug: Abzähl- und Rhythmusspiele aus Afrika, Lieder und Tänze aus Nord- und Südamerika sowie Entdeckungsreisen durch unseren eigenen Kontinent.

Christoph Studer, Dipl.-Päd.

Musikpädagoge, Rhythmiker, Instrumentenbauer, Buchautor

Mo. 15. Apr. 2024, 15:15 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Christoph Studer

Leiter:in: Nicola Diwold

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

24SL131

Crashkurs Ukulele für leicht Fortgeschrittene

Kinderlieder & Popsongs einfach begleiten

Sie spielen Gitarre und haben sich im Selbststudium schon ein paar Griffe auf der Ukulele angeeignet?
Sie haben schon mal ein Ukulele-Basisseminar besucht?
Dann sind Sie bei diesem Crashkurs richtig!
Gitarrist und Ukulele-Spieler Michael Wittner wiederholt und vertieft mit Ihnen grundlegende Begleitakkorde sowie gängige Schlag- und Zupfmuster auf der Ukulele.
Anhand eines ansprechenden Repertoires vom traditionellen und modernen Kinderlied bis zum einfachen Popsong können Sie Ihr Know-how auf der Ukulele erweitern.
Bitte selber eine Ukulele mitbringen!

Michael Wittner, BA

Instrumentallehrer an der BAfEP Linz, Gitarrist und Bassist bei Parov Stelar, Studio/Live Musiker bei Mai Cocopelli

Fr. 19. Apr. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Michael Wittner

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: KIGA, VS, ASO, MS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.3

24SL135

Trommeln macht Spaß!

Songs, Grooves & Spielideen für 10-bis-19-Jährige

Tauchen Sie ein in die faszinierende Rhythmuswelt Afrikas!
Mit Hilfe von Rhythmus-, Koordinations- und Bewegungsspielen trainieren Sie rhythmische Fertigkeiten und erlernen grundlegende Schlagtechniken auf Djembe, Dunduns und diversen Kleinpercussions.
Einfache Basispatterns dienen zur Begleitung von afrikanischen Liedern und als Bausteine für komplexere Rhythmusarrangements.
Ein reichhaltiger Fundus an spielerischen Methoden und Übungen für das Trommeln mit Kindern und Jugendlichen erleichtern den Einstieg ins rhythmische Musizieren mit Ihrer Klasse.

Mag. Daniel Giordani

Mag. Daniela Brodesser

Fr. 26. Apr. 2024, 9:00 bis 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Daniel Giordani, Daniela Brodesser

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WL014

Was geht mich das an?

Umgang mit Legasthenie in der Sekundarstufe

„Lese- und rechtschreibschwache Kinder hat es doch schon immer gegeben!“
„Was ist denn Lese- und Rechtschreibschwäche genau?“
„Wie gehe ich in meinem Unterricht damit um?“
Auch im Sekundarbereich ist der schulische Umgang mit Legasthenie ein großes, aktuelles Thema.
Im Rahmen dieses Seminars können Sie Ihren eigenen Handlungsspielraum in den Bereichen Erkennung, Förderung und Leistungsbeurteilung bei LRS im Deutschunterricht erweitern.

Michaela Meran, BEd

Betreuungslehrerin Lernen, Dipl. Legasthenietrainerin, Dipl. Dyskalkulietrainerin, Volksschul-, Sonder- und Sprachheilpädagogin

Di. 10. Okt. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Michaela Meran

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.4, 3.5

23WL012

ERASMUS+ für Französisch-, Spanisch- und Italienisch-Lehrkräfte

Fortbildungen in Amiens/Lille, Tropea und Mallorca 2024

In dieser Lehrveranstaltung werden die erasmus+-Projekte für Französisch- Spanisch- und Italienisch-Lehrer:innen genauer vorgestellt: Zum einen gibt es im Jahr 2024 die Möglichkeit des Job Shadowing in Amiens oder Lille und zum anderen eine jeweils 11-tägige Sommer-Fortbildung mit Kulturprogramm in Tropea und Mallorca. Darüber hinaus sollen Möglichkeiten vorgestellt werden, wie sich kleinere Projekte (synchron und asynchron) mit französischen Schulen auf unkomplizierte Weise realisieren lassen und so die Motivation der Schüler:innen und Lehrer:innen erheblich gesteigert werden kann.

Erasmus+

Dr. Maria Schrems-Gadermaier

Dr. Daniel Rötzer-Matz

Mi. 4. Okt. 2023, 9:00 bis 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Maria Schrems-Gadermaier, Daniel Rötzer-Matz
Kooperation: Erasmus+, Bildungsdirektion OÖ

Leiter:in: Maria Schrems-Gadermaier

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 5.1, 4.2, 3.3

23WL013

Korrekturseminar für Französisch, Italienisch und Spanisch

Möglichkeiten der Beurteilung von Schüler:innenperformanzen

Dieses Seminar, welches sich speziell an Junglehrer:innen in der Induktionsphase richtet, soll eine Hilfe bei der Beurteilung von Leistung der Schüler:innen sein. Dabei soll der Fokus auf die Erstellung bzw. Korrektur von Schularbeiten und schriftlichen Arbeiten gelegt werden, außerdem werden wir die rechtliche Situation erläutern und das ganze Spektrum der Beurteilungsmöglichkeiten vorstellen.

Dr. Maria Schrems-Gadermaier

MMag. Christoph Biebl

Dr. Daniel Rötzer-Matz

Mi. 4. Okt. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Maria Schrems-Gadermaier, Daniel Rötzer-Matz, Christoph Biebl

Leiter:in: Maria Schrems-Gadermaier

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.2

Die Spanischdiplome DELE

Die Diplomas de Español como Lengua Extranjera (D.E.L.E.), die das Instituto Cervantes im Namen des spanischen Kulturministeriums vergibt, sind offizielle Diplome zum Nachweis spanischer Sprachkenntnisse.

Nähere Infos: http://diplomas.cervantes.es

Die DELE-Zertifikate haben weltweite Anerkennung und unbegrenzte Gültigkeit. Sie bieten Zugang zu Universitäten und bestätigen Kompetenz und effektiven Spracheinsatz.

Die PHDL bietet DELE-Prüfungen von Niveau A1 bis C1 zweimal jährlich in Kooperation mit dem CEBS an. Zudem gibt es für Schüler:innen auch die Möglichkeit, die Prüfung A2/B1 escolar abzulegen.

Anmeldung über die CEBS-Homepage: www.cebs.at

DELE

23WL063

Mündliche Reifeprüfung Französisch und Italienisch

Niveau B1 sicherstellen

Kennenlernen der erweiterten Möglichkeiten zur Formulierung der Aufgabenstellungen bei der mündlichen Reifeprüfung Französisch/Italienisch (Verknüpfung mit GERS Companion Volume und Lehrplan)
Vorstellung der ÖSZ-Broschüre zur mündlichen Reifeprüfung Französisch, Italienisch und Spanisch
Analyse von Maturaaufgaben für Lehrer:innen-Schüler:innengespräche und Schüler:innen-Schüler:innengespräche
Erstellung von Maturaaufgaben für L/S-Gespräche und S/S-Gespräche
Beurteilung von Maturaaufgaben für L/S-Gespräche und S/S-Gespräche
Diese Fortbildungsveranstaltung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem ÖSZ.

Dr. Maria Schrems-Gadermaier

Dr. Irene Giera

Mi. 13. Dez. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Maria Schrems-Gadermaier, Irene Giera

Leiter:innen: Maria Schrems-Gadermaier, Christoph Biebl

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.2, 3.3

24FL909

Sommerbildung

ERASMUS+ Tropea 2024

Italiano nella Piccola Università di Tropea

Sommerfortbildung für Italienisch-Lehrer:innen an AHS und BHS, ebenfalls geeignet für Latein-Lehrer:innen und Kolleg:innen mit Italienisch-Kenntnissen
Neben der sprachlichen und methodischen Fortbildung an der Piccola Università werden wir auch ein umfangreiches landes- und kulturkundliches Programm in der Region Kalabrien absolvieren und die archäologischen Kunstschätze kennenlernen.

Erasmus+

Dr. Maria Schrems-Gadermaier

AHS-Lehrerin für Spanisch und Französisch,
OÖ. Landesfachkoordinatorin für Spanisch (AHS)

Mi. 10. Juli 2024, 9:00 bis Sa. 20. Juli 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

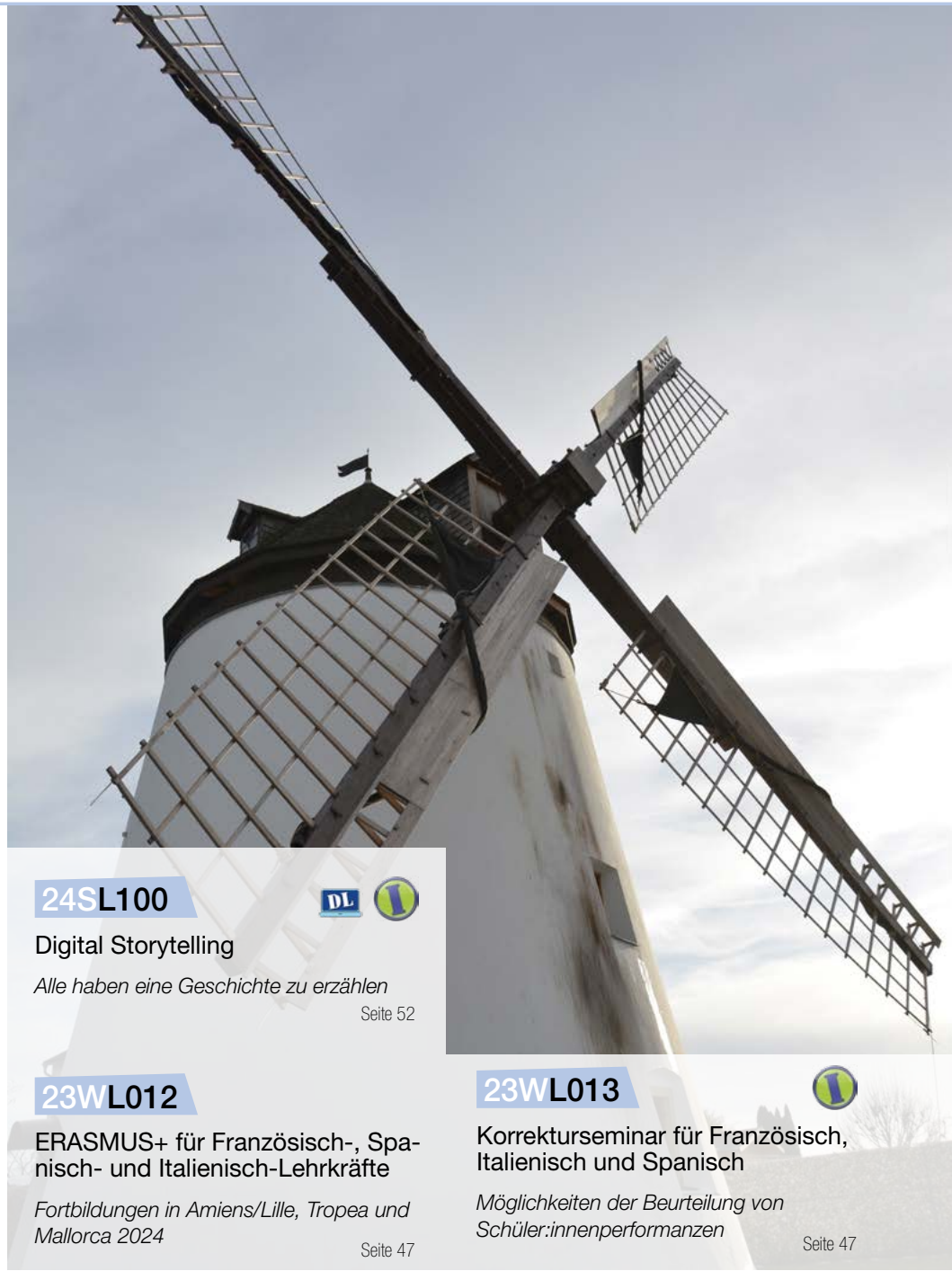
Referent:in: Maria Schrems-Gadermaier
Kooperation: Erasmus+, Bildungsdirektion OÖ

Leiter:in: Maria Schrems-Gadermaier

Exkursion

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 5.1, 4.2, 3.3



24SL100

DL

Digital Storytelling

Alle haben eine Geschichte zu erzählen

Seite 52

23WL012

ERASMUS+ für Französisch-, Spanisch- und Italienisch-Lehrkräfte

Fortbildungen in Amiens/Lille, Tropea und Mallorca 2024

Seite 47

23WL013

Korrekturseminar für Französisch, Italienisch und Spanisch

Möglichkeiten der Beurteilung von Schüler:innenperformanzen

Seite 47

24SL120

Mündliche Reifeprüfung Spanisch

Überarbeitung von Aufgabenstellungen

Ein Update zur mündlichen Reifeprüfung an AHS in Spanisch:

- Kennenlernen der erweiterten Möglichkeiten zur Formulierung der Aufgabenstellungen bei der mündlichen Reifeprüfung Spanisch (z. B. Verknüpfung mit GER Companion Volume und Lehrplan)
- Analyse, Erstellung und Beurteilung von Maturaaufgaben für Lehrer:innen-Schüler:innen-gespräche und Schüler:innen-Schüler:innen-gespräche

Dr. Maria Schrems-Gadermaier

Dr. Irene Giera

Do. 29. Feb. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Maria Schrems-Gadermaier, Irene Giera

Leiter:in: Maria Schrems-Gadermaier

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

24SL106

La enseñanza de vocabulario en el aula de español

Aprendizaje cooperativo y cortos

En este seminario se pretende orientar al profesorado a la enseñanza explícita en el aula del elemento más importante de todos los que componen una lengua: su vocabulario.
Mediante el uso de técnicas de aprendizaje cooperativo, y alguna pincelada sobre cómo trabajar los cortos en el aula de manera significativa, se proponen herramientas para que el aprendizaje del léxico resulte a la vez sencillo y divertido.

Dr. Pedro García Jerez

Lehrer für Spanisch und Englisch an BHS, Lektor und Buchautor

Do. 7. März 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Pedro García Jerez

Leiter:in: Maria Schrems-Gadermaier

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24FL904

Sommerbildung

ERASMUS+ Spanisch auf Mallorca 2024

Formación de profes ELE en el instituto ELE USAL de Palma de Mallorca

Auf dieser Fortbildung werden wir zunächst zwei Tage als peregrin@s in Lluc/Sierra de Tramuntana mit Übernachtungen in einem Monasterio unterwegs sein. Anschließend Transfer nach Palma, wo wir am Sprachinstitut ELE USAL einen Methodenkurs für Spanisch-Lehrkräfte bekommen. Außerdem werden wir die Insel erkunden und die spanische Kultur besser kennenlernen.

Erasmus+

Dr. Maria Schrems-Gadermaier

AHS-Lehrerin für Spanisch und Französisch,
OÖ. Landesfachkoordinatorin für Spanisch (AHS)

So. 25. Aug. 2024, 9:00 bis Mi. 4. Sep. 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Maria Schrems-Gadermaier
Kooperation: Erasmus+, Bildungsdirektion OÖ

Leiter:in: Maria Schrems-Gadermaier

Exkursion

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 5.1, 4.2, 3.3

23WL018

Herbsttagung Arge Latein OÖ

Dienstbesprechung der schulischen Argeleiter:innen

Jährliche Besprechung der schulischen ARGE-Leiter:innen zu aktuellen standespolitischen und organisatorischen Fragen. Es besteht Teilnahmepflicht für die schulischen ARGE-Leiter:innen, Dienstauftrag wird erteilt, daher kein Verwaltungsbeitrag.

Mag. Peter Glatz

AHS-Lehrer am SG Wilhering, Landes-ARGE-Leiter Latein OÖ, Lehrender an PHDL und PHOÖ

Mo. 23. Okt. 2023, 9:00 bis 17:00

Referent:in: Peter Glatz

Leiter:in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3

23WL017

ALFA. Abenteuer Latein Faszination Archäologie

Römisches Erbe in Oberösterreich

Die Autoren bieten eine intensive Einführung in das 2023 erschienene Unterrichtswerk: Konzept, Kapitelstruktur, Umsetzung im Unterricht, Online-Supplement, Vorschläge für Unterrichtssequenzen, fächerübergreifender Unterricht, Museumspädagogik, exemplarische Lektüre vor allem epigraphischer Texte, breiter Raum für Fragen und Klärungen.

Dr. Andreas Thiel

Direktor am ORG Stifterstraße Linz, TTT-Ausbildung zur Matura NEU, Schulbuchautor

Mag. Peter Glatz

AHS-Lehrer am SG Wilhering, Landes-ARGE-Leiter Latein OÖ, Lehrender an PHDL und PHOÖ

Mo. 23. Okt. 2023, 17:00 bis
Di. 24. Okt. 2023, 16:00

Referent:in: Peter Glatz, Andreas Thiel

Leiter:in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL052

Lateinische Texte im Spiegel

von Literatur und Theater der Gegenwart II

Die Lehrveranstaltung regt dazu an, aktuelle literarische Texte unterschiedlicher Genres im Altsprachlichen Unterricht einzusetzen, um Schüler:innen viele Querverbindungen zwischen „alter" und topaktueller Literatur bewusst zu machen. Dabei werden nicht nur Unterrichtssequenzen inkl. Materialen vorgestellt, sondern auch entsprechende Schularbeitstexte und mündliche Maturafragen präsentiert.

MMag. Andreas Knabl

Di. 28. Nov. 2023, 10:00 bis 18:00

Referent:in: Andreas Knabl

Leiter:in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL077

Olympiadeskriptum Latein OÖ 2025

Exilliteratur

In bewährter Manier wird die Seminargruppe das Vorbereitungsskriptum für die Landesolympiade Latein 2025 in Oberösterreich zum Thema „Exilliteratur" konzipieren und erstellen. Das Seminar bietet den inhaltlichen Auftakt zur Erstellung des Themenskriptums.

Mag. Peter Glatz

AHS-Lehrer am SG Wilhering, Landes-ARGE-Leiter Latein OÖ, Lehrender an PHDL und PHOÖ

Do. 25. Jan. 2024, 10:00 bis 18:00

Referent:in: Peter Glatz

Leiter:in: Peter Glatz

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.2, 3.3

23FL907 Sommerbildung

Getting Back on Track

Motivating tricks and brush up techniques for the new school year

The main emphasis will be on our own speaking abilities. There will be sufficient input of ideas and speaking activities, which can also be done in the class at different levels. We will indulge in small talk on various topics, express personal opinion on current topics, exchange practical tasks used in today's English classroom and enjoy outdoor and indoor activities to motivate pupils to talk. "Learning by Doing" is our motto, and it will be shown how very little preparation is required: minimum input, maximum output!

Philippa Rechberger, BEd

Philippa Rechberger (native speaker) is an experienced teacher trainer and English teacher

Do. 31. Aug. 2023, 9:00 bis Fr. 1. Sep. 2023, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Philippa Rechberger

Leiter:in: Barbara Rafetseder

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, MS, PTS, BAEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4

23WL025

Digital Tools to bring the 4 Cs into your EFL classroom

Tech-free and inspiring internet resources

Creativity, critical thinking, communication, and collaboration – the 4 Cs – are envisioned as key competencies for nowadays' learners.
This workshop aims at drawing inspiration to participants how to incorporate the 4 Cs into EFL activities, especially through the use of appropriate digital tools and so to guide your students in the development of their creativity, critical thinking, communication, and collaborative skills.

Dr. Thomas Schöftner

Experienced lecturer and research associate at the PHDL; researches and teaches in the field of media pedagogy, media education and media didactics with a focus on competence acquisition

Mi. 8. Nov. 2023, 17:00 bis 19:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 55

Referent:in: Thomas Schöftner

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

23WL047

Der neue Lehrplan für die erste lebende Fremdsprache

What's new? How can we put it into practice most effectively?

In this seminar you will get to know the new curriculum for English. We will then look at concrete examples of how to put it into practice and help your learners reach the goals most effectively.

Prof. Dr. Elisabeth Pölzleitner

Englischlehrerin mit viel Erfahrung an AHS, BHS und MS; unterrichtet Fachdidaktik an der Uni-Graz und der PH-Graz und ist Co-Autorin des neuen Lehrplans

Do. 23. Nov. 2023, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Elisabeth Pölzleitner

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: MS, AHS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.2, 3.3

23WL092

Virtual Tea Time

Teachers' think tank – updates on current affairs and esl tools

This online series of 5 sessions provides a virtual room for teachers to speak English, discuss research on esl teaching, exchange experiences, challenges, tips and tricks for the classroom. There is always a 'topic of interest' and material to try out in class. Occasional 'surprise guests' add an extra kick to the sessions. Participants are also welcome to join only one or two of the meetings. Flexible participation is fine, too, even dates might be adapted. If you like speaking English, join us.

Di. 28. Nov. 2023, 16:30 bis 18:00,
Mi. 20. Dez. 2023, 16:30 bis 18:00,
Mo. 15. Jan. 2024, 16:30 bis 18:00,
Do. 11. Apr. 2024, 16:30 bis 18:00,
Mi. 5. Juni 2024, 16:30 bis 18:00

Referent:in: Christine Mitterweissacher

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.1, 2.2, 3.2, 3.3

23WL065

NILE meets PHDL: Drama for Language Teaching: Warm Ups

Drama Games for livening up language sessions

David Farmer will share five favourite drama games from his books and website. These can be used in the classroom to bring more fun into the learning experience as five-minute breaks, or integrated into language teaching and curriculum subjects.

David Farmer, BEd

David Farmer has directed plays for children in schools, theatres and festivals internationally. He won Best Resource for Teachers Award from the English Speaking Union.

Do. 14. Dez. 2023, 16:30 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 150

Referent:in: David Farmer

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS, BMHS, BS, VS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WL093

Students perform outside the norm

Ideas for assessing students' foreign language performances

At school, we live, we learn, we laugh. That's why we learn. It's a lot about emotion, involvement, responsibility, guidance and independence. And, of course, we need to handle the balancing act of assessing and grading.
This seminar looks at supportive ways of grading written and spoken performances in the foreign language classroom to enhance learning and enable grading.

Do. 18. Jan. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Christine Mitterweissacher

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3

23WL081

Introducing Books in the English Classroom

Creative and engaging activities to foster reading in lower grade

Dieses Seminar behandelt kreative Einstiege ins Reading in der Unterstufe. Im neuen Lehrplan ist das extensive Lesen erstmals fix verankert. In dieser Fortbildung werden Methoden und Tools vorgestellt, um Schüler:innen das freie Lesen in der Unterstufe schmackhaft zu machen. Teilnehmende lernen motivierende Methoden wie Lesetagebücher, Book Chats und kreative Präsentationen sowie geeignete englische Bücher kennen (Bilderbücher bis Young Adult Literature).

Narrative Didactics RESEARCH GROUP

Mag. Andreas Schuch

Englisch- und Informatiklehrer am BRG Körösi in Graz; Dissertant am Institut für Anglistik der Universität Graz; jahrelange Erfahrung im didaktischen Einsatz von Geschichten und Storytelling

Mo. 29. Jan. 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Andreas Schuch

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: MS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

24SL100

Digital Storytelling

Alle haben eine Geschichte zu erzählen

Digitales Storytelling (DS) ist eine Methode, bei der ein Aspekt aus dem eigenen Leben herausgegriffen, dieser auf sprachlicher und medialer Ebene aufbereitet und als persönliche Geschichte erzählt wird. DS trägt zur Förderung sprachlicher, digitaler, sozialer und interkultureller Kompetenzen bei und kann in der Unterstufe und Oberstufe eingesetzt werden. Es werden ein fertiges Unterrichtskonzept und Beispiel-Stories vorgestellt. Teilnehmer:innen werden dabei unterstützt, während des Seminars eine erste eigene digitale Story am Smartphone, Tablet oder Laptop zu erstellen.

Narrative Didactics RESEARCH GROUP

Mag. Andreas Schuch

Englisch- und Informatiklehrer am BRG Körösi in Graz; Dissertant am Institut für Anglistik der Universität Graz; jahrelange Erfahrung im didaktischen Einsatz von Geschichten und Storytelling

Mo. 4. März 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Andreas Schuch

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, BS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

24SL112

NILE meets PHDL: Motivating Learners to Speak

Activities to promote oral fluency and accuracy

In this active session, we will discuss what we can do to encourage learners to speak in English in the classroom. This will include providing learners with the tools to use classroom language effectively, to share ideas with each other, to give presentations and to take part in communicative activities. Participants will try out some activities during the session and analyse how they might be used in their own context.

Carole Robinson, MA

Senior Trainer at NILE; has worked as a teacher and trainer for over 30 years in a range of settings; specialises in CLIL and using motivating activities to develop student confidence and fluency

Do. 14. März 2024, 16:30 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 150

Referent:in: Carole Robinson

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS, BMHS, BS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4

24SL139

Designing writing prompts for tests in lower grade

How to help improve students' performances

Good texts require adequate prompts: This seminar looks at the creation of meaningful tasks which enable our students to show their level of English, giving them the opportunity to make use of a (wide) variety of structures and vocabulary. Sample prompts for test situations will be presented and analysed. Participants will have the chance to exchange experiences with colleagues, design their own tasks and profit from the group's output.

Mag. Barbara Rafetseder

AHS teacher for English and History, Coordinator of English Teaching Methodology at the Institute of Continuing Education and Training (PHDL)

Fr. 24. Mai 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Barbara Rafetseder

Leiter:in: Barbara Rafetseder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: MS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3

24FL906

Sommerbildung

Getting Back on Track

Motivating tricks and brush up techniques for the new school year

This seminar supports teachers before the start of the new school year, providing the opportunity to practise one's own English and to try out some new and innovative ideas for the use in the classroom – minimum input and maximum output! A detailed script will be provided, together with digital notes for later use.

Philippa Rechberger, BEd

Philippa Rechberger (native speaker) is an experienced teacher trainer and English teacher

Mi. 4. Sep. 2024, 9:00 bis 17:00,
Do. 5. Sep. 2024, 9:00 bis 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Philippa Rechberger

Leiter:in: Barbara Rafetseder

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, MS, BMHS, BS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

Thomas Wimmer BEd, Birgit Zauner BEd MSc, Dr. Thomas Schöftner BEd MSc, Dr. Petra Traxler, Michael Atzwanger BEd MSc, Dr. Barbara Linda Zuliani MEd Dipl.Päd., Mag. Dipl.-Ing. Andreas Kiener

Das Institut Medienbildung versteht sich als Ihr Begleiter und Vermittler zur Integration digitaler Medien in den Schulalltag – nicht nur in technischer, sondern vor allem in methodisch-didaktischer Hinsicht. Dazu bieten wir ein umfassendes Angebot an Fortbildungsveranstaltungen an. Auf Wunsch führen wir gerne auch schulinterne und schulübergreifende Fortbildungen (SCHILF/SCHÜLF) durch. Wenden Sie sich bitte an unser Sekretariat, wenn Interesse an diesbezüglichen Veranstaltungen besteht.

INSTITUT MEDIENBILDUNG
Salesianumweg 5, 4020 Linz, Austria

Sekretariat
Tel.: +43 (0) 732 77 26 66 DW 4702
E-Mail: elearn@ph-linz.at
Web: elearn.ph-linz.at

Online-Seminare sind mittlerweile ein fester Bestandteil der Lehrer:innen-Fortbildung. Das Institut Medienbildung bietet auch im Studienjahr 2023/24 wieder eine Reihe interessanter Online-Fortbildungen zum Thema „Nutzung digitaler Medien im Unterricht“ an. Klicken Sie auf den Button und informieren Sie sich über unser Angebot!

Online-Veranstaltungen

Sabine Mader, MSc

Alois Bachinger, MAS

Christoph Wallner, BEd

Wimmer Thomas, BEd

Anna Weghuber, MA

Alexandra Aschberger

Birgit Zauner, MSc

Dr. Thomas Schöftner

Wolfgang Prieschl, MSc

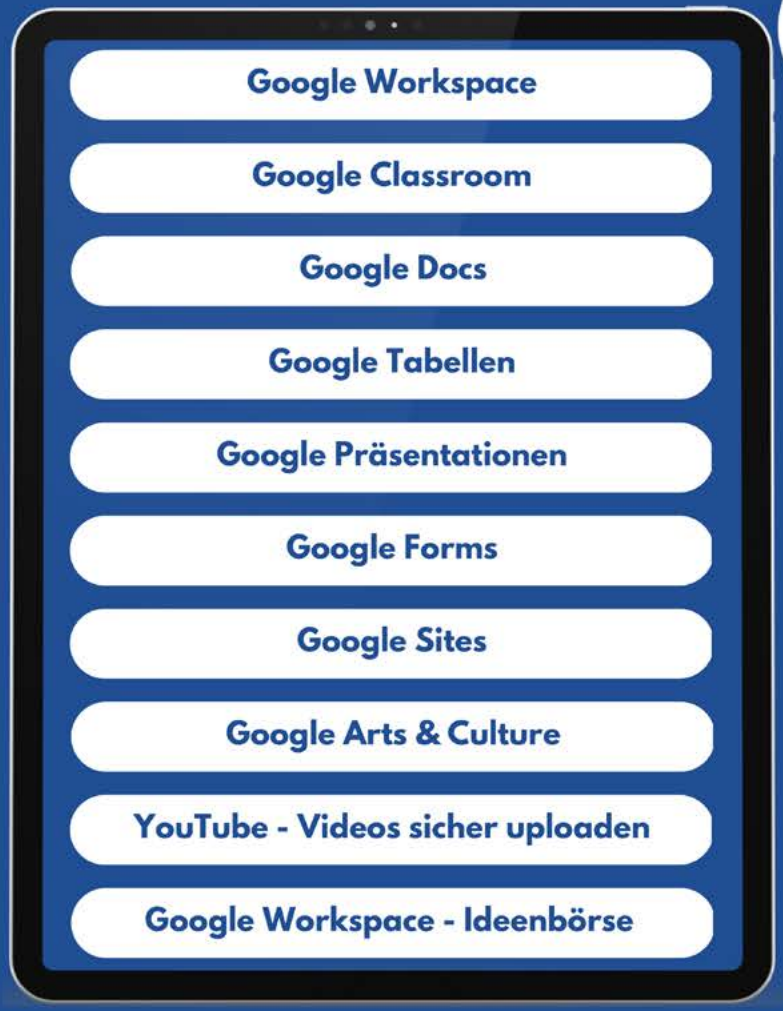
Peter Walchshofer, BEd

Joachim Schwendtner, BEd

iPad Innovation Series

Starten Sie mit dem iPad in Ihren digitalen Unterricht

Infos & Anmeldung: www.phdl.at/ipad



Die Seminare bieten einen praxisorientierten Einstieg in die Google-Welt für Ihren Unterricht in der Sek 1. Funktioniert systemübergreifend!

GOOGLE WORKSPACE ONLINE SEMINARE

Klicken Sie sich durch unsere Angebote!

23WL035

Impulse für Digitale Grundbildung

Ein Tag im Ars Electronica Center

Am Vormittag steht die Vermittlung von neuen Technologien wie zum Beispiel der Künstlichen Intelligenz im Mittelpunkt: Mit Partizipation als Prinzip und durch aktives „In-Berührung-Kommen“ erfolgt die Auseinandersetzung mit den Auswirkungen des digitalen Wandels kreativ und konstruktiv.

Im zweiten Teil wählen Sie Ihren Schwerpunkt selbst:

„Machine Learning“
Machen Sie sich bei verschiedenen Hands-On-Stationen mit Aspekten rund um autonome Maschinen, Datensätzen und Machine Learning vertraut. Sammeln sie dabei Erfahrungswissen zu den rechtlichen und ethischen Herausforderungen.

„Tool Box für zivile Investigation“
Bei diesem Workshop zum Thema Citizen Science beleuchten wir diesen Ansatz der partizipativen Wissensgenerierung als eine Antwort auf Wissenschaftsskepsis: Lernen Sie Investigations-Methoden und Apps kennen, die das Internet als Open Source für alle bereithält.

„Astro Pi“
bietet eine Einführung in die Programmiersprache Python und ist eine gute Vorbereitung für die Astro-Pi-Challenge, den jährlichen Wissenschafts- und Programmierwettbewerb der ESA für Schüler:innen unter 19 Jahren. Bei diesem haben sowohl Programmieranfänger:innen als auch Fortgeschrittene die Chance, ihre Codes auf der Internationalen Raumstation (ISS) laufen zu lassen!

Mi. 15. Nov. 2023, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 35

Referent:in: Alina Sauter, Philipp Gartlehner, Sandra Kiendler, Melanie Gruber, Bettina Anderl, Martin Spanka
Kooperation: Ars Electronica Center – ESERO Austria

Leiter:in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

Philipp Gartlehner

Alina Sauter, MA

Sandra Kiendler

MMag. Bettina Anderl

Spanka Martin

23WW025

Von analog zu digital

Wie (Kultur-)Technik sich wandelt

Von frühzeitlichen Mythen und von künstlichen Lebewesen über analog betriebene Unterhaltungsautomaten sind wir heute durch Machine Learning und Co beim Übergang von der Automatisation zur Autonomisation angelangt. Das Digitale wird erstmals selbstständig. Der Nachmittag im Ars Electronica Center vermittelt den Wandel von Technologie anhand von Automaten in unterschiedlichen Zusammenhängen. Im ersten Teil verschaffen Sie sich während einer Führung durch das AEC einen Einblick in die Thematik, im zweiten Teil vertiefen Sie Ihr Wissen in Workshops. Zum Abschluss lernen Sie die digitalen Kulturschätze im immersiven Deep Space 8K kennen.

Alina Sauter, MA

AEC-Mitarbeiterin der Abteilung Education and Content Development

Di. 7. Nov. 2023, 13:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Alina Sauter, Gregor Woschitz
Ars Electronica Center

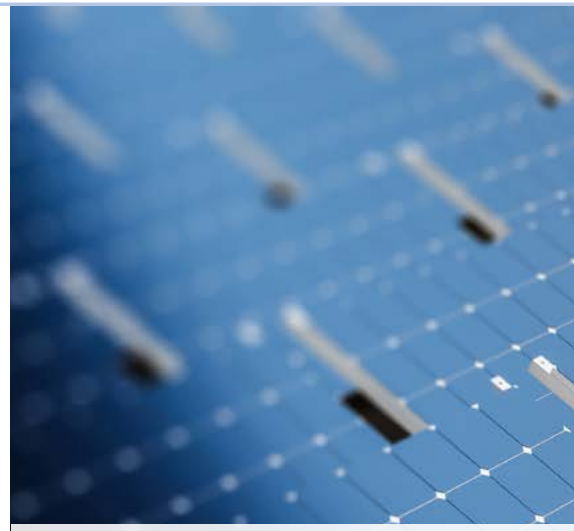
Leiter:in: Wolfgang Prieschl

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3



24SL115 Seite 36

Zukunft Fachdidaktik GW 2024

Digitalisierung und GW: Zwischen praktischer Anwendung und kritischer Reflexion

23WY700 Seite 35

Webinar „GW und Geomedien“ – 2023/24

24SY705 Seite 36

Digital:Earth: AT 2024

Geomedien im neuen Lehrplan

23WL009 Seite 30

Faszination Weltraum für den Unterricht

Webinar-Reihe mit ESERO Austria im Ars Electronica Center

23WP009

Die digitale Generation

Potenzial statt Panik

Kinder bekommen in Österreich mit ca. sieben Jahren ein eigenes Smartphone, Jugendliche nutzen digitale Medien im Schnitt acht Stunden pro Tag.
Wir sprechen über digitale Medien, ihre Vor- und Nachteile und ihre Wirkung auf Kinder und Jugendliche. Wir beleuchten digitale Lebenswelten, sprechen über Datensicherheit und Suchtpotential, potenzielle Gefahren, aber auch Chancen und wie man einen verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Kommunikationsmitteln lernen kann. Zusätzlich reflektieren wir unsere eigene Mediennutzung und bekommen Informationen zum rechtlichen Rahmen (Cybermobbing, (Kinder-)Pornographie und Cyberstalking).

Lukas Wagner, MSc

Medienpädagoge, Psychotherapeut, Autor

Do. 19. Okt. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Lukas Wagner

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

online

Zielgruppe: AHS, MS, BAfEP, BMHS, Päd., PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.5

23WL016

Seite 9

Lernen mit digitalen Medien – Apps und Tools in IQES

23WP049

Seite 29

Verschwörungserzählungen – eine Gefahr für die Demokratie?

Erkennen von Desinformation und Entlarven von Fake News

EDUCATION GROUP

ober österreich

Gemeinsam in die Bildungszukunft.

EDUCATION IS POWER!

ED:ON EDUCATION ONLINE
schule.at MEIN DIGITALES SCHULPORTAL
eduWLAN www.eduwlan.at
BILDUNGS:TV
Klassen pinn wand
hallo! Die App zur Klassenpinnwand
eduACADEMY www.eduacademy.at
VIFZACK! Interaktive Wissenslandkarten

www.edugroup.at

Austro.Tec GmbH
Technische Medien für die Schule

Ihr Handelspartner für:

LEGO education

makeblock education

BeeBot

micro:bit

4710 Grieskirchen
Oberer Stadtplatz 16

Tel.: 07248 63098
Fax: 07248 63098-89

info@austro-tec.at
www.austro-tec.at

Schülerzentrierter Unterricht mit viel Platz für Ideen

clever on smart

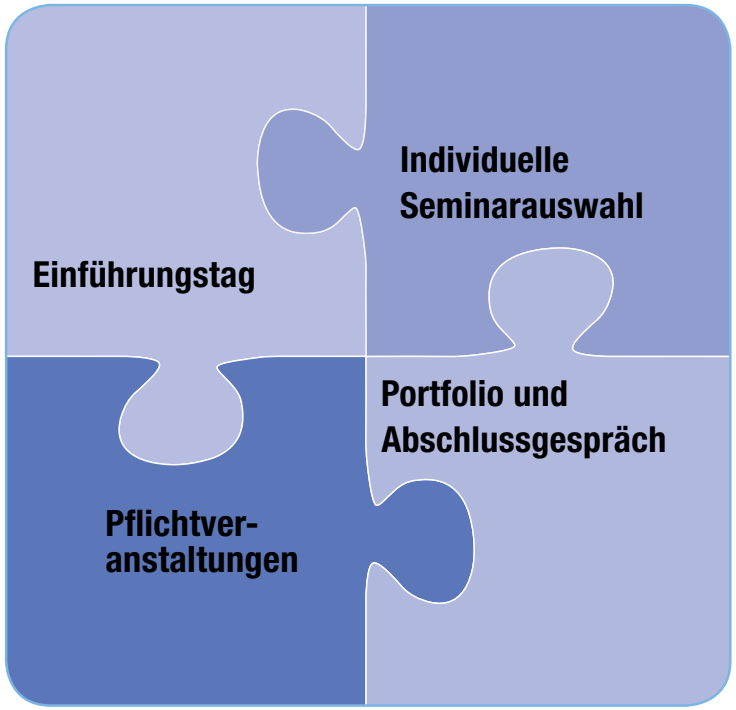
Das Arbeiten und Lernen in Gruppen gehört zu den wichtigen Bausteinen im Schulunterricht. Es fördert die Sozialkompetenzen auch über den Unterricht hinaus.

Die Möglichkeiten, wie Sie mit unseren Systemen und Zubehör im Klassenraum miteinander und voneinander lernen, erfahren Sie von uns. Unser System ist eine große interaktive Arbeitsfläche. Sie ist bestens geeignet für den schülerzentrierten Unterricht.

Die Unterrichtsinhalte werden auf dem interaktiven Board abgelegt, an der gleichzeitig mehrere Schülerinnen und Schüler arbeiten können. Die SchülerInnen können aber auch mit ihren Laptops oder Tablets von ihrem Platz aus arbeiten und vieles andere mehr.

clever on smart GmbH
Ziegelweg 1/Top 5, 4481 Asten
Schulerstraße 1-3, 1/III/49, 1010 Wien

T +43 7224 65077
E office@cleveronsmart.at
W www.cleveronsmart.at



Ihr Plus+

- Hochschullehrgang: 6 ECTS
- International anerkanntes Zeugnis
- Kein Zeitdruck (2–4 Semester)
- Einstieg auch während des Studienjahres möglich
- Durchführungsgarantie
- Hohe Selbstbestimmung durch individuelle Seminarauswahl

Nähere Informationen zu den Hochschullehrgängen finden Sie unter
www.phdl.at

Lehrgangsleitung

Dr. Petra Vollmann
petra.vollmann@ph-linz.at

Hochschullehrgang K081 Ressourcenorientierung in der Pädagogik

- Ressourcenschonung und die gesunde Entwicklung stehen im Fokus.
- Intensive Reflexion der eigenen Ressourcen und Stärken – Auseinandersetzung mit personalen, fachlichen und sozialen Bedingungen und Entwicklung von Strategien.
- Förderung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit sowie Erwerb von pädagogisch relevantem Expertenwissen.

Infoabend = Einführungstag:
Di. 27.06.2023, 18:00 bis 20:00, **Online** oder
Mo. 18.09.2023, 18:00 bis 20:00, B311

Pflichtveranstaltung 1:
K011 Freiheit – Verantwortung – Sinn,
Mi. 11.10.2023, 14:00 bis 18:00

Pflichtveranstaltung 2:
P071 Wie Menschen aufblühen,
Sa. 09.03.2024, 09:00 bis 17:00

Seminarauswahl zum Schwerpunkt im Umfang von mindestens **47 Unterrichtseinheiten** aus folgendem Angebot:
K001, K002, K005, K007, K013, K016, K019, K024, K030, K036, K040, K043, K053, K058, K068, K069, K072, A028, P036, P039, P053, P058, P063, P085, P072, P092, P095, P098, P903, P904

Begleitendes Portfolio
Abschlussgespräch

Zielgruppe: Kindergarten- und Hort-Pädagog:innen, Lehrer:innen

23WP010

Provokationen für eine Schule für das Leben

Perspektiven, die in die Weite führen

Damit eine Schule wirklich eine Schule für das Leben ist, muss sie sich immer neu den Herausforderungen der Zeit stellen. Dabei gibt es Pfeiler, die bleiben, aber allzu oft übersehen werden: Dankbar des Vergangenen gedenken, leidenschaftlich die Gegenwart leben, zuversichtlich in die Zukunft gehen. Miteinander Selbstverständliches neu entdecken!

P. Martin Werlen OSB

Seit 2020 Propst der Propstei St. Gerold (Gr. Walsertal) 2001 – 2013 Abt des Benediktinerklosters Einsiedeln & Fahr

Do. 19. Okt. 2023, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: P. Martin Werlen OSB

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AH02 - Hörsaal 2

Zielgruppe: VS, HS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 4.1, 4.2, 5.3, 3.3, 3.4, 3.5

23WP011

Katholische Schulen: zwischen Scham und versteckter Freude

Tag der Katholischen Schulen 2023

Wer in einer katholischen Schule arbeitet, freut sich in bestimmten Kreisen und schämt sich in anderen Kreisen. Diese Spannung kostet viel Energie.
Humorvoll wollen wir diese belastende Situation miteinander betrachten und Wege suchen, die aufatmen lassen.

P. Martin Werlen OSB

Seit 2020 Propst der Propstei St. Gerold (Gr. Walsertal) 2001 – 2013 Abt des Benediktinerklosters Einsiedeln & Fahr

Fr. 20. Okt. 2023, 14:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 80

Referent:in: P. Martin Werlen OSB

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AH02 - Hörsaal 2

Zielgruppe: VS, HS, AHS, BMHS, M, BAfEP

Qualitätsrahmen: 2.1, 4.1, 4.2, 5.3, 3.3, 3.4, 3.5

23WP027

Wer ist der Chef/die Chefin?

Meine Leadership-Konzepte im Klassenzimmer

Sie sind kompetente Pädagog:in mit individueller Persönlichkeit, eigenen Wünschen und Ideen. Sie möchten Ihren Unterricht mit Ihren Fähigkeiten und Talenten gestalten?
Entdecken Sie in dieser Fortbildungsveranstaltung Konzepte von Leitung und Begleitung, mit denen Sie Ihre eigene Rolle und die der Schüler:innen im Klassenzimmer stärken.

Univ.-Prof. Dr. Ines Weber

Leiterin des Institutes für Kirchengeschichte und Patrologie an der Katholischen Universität Linz und des Projekts gute | Gesellschaft

Di. 21. Nov. 2023, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Ines Weber

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS, BS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 1.1, 5.1, 2.1, 2.2, 3.3, 3.4, 3.5

24SP068

Die Menschen im Blick

Kirche macht Schule?!

Als Lehrerinnen und Lehrer an Katholischen Schulen sind wir nicht nur in unserem Fach, sondern auch als Persönlichkeiten mit unserem eigenen spirituellen Weg gefragt. Wir prägen die Schulkultur und erwecken durch unser Tun „hübsche“ Leitbild-Formulierungen erst zum Leben. Das Seminar will das Selbstverständnis Katholischer Schulen und ihrer Lehrenden, die Spannung zwischen Anspruch und Realität, eigene spirituelle und religiöse Prägungen und die besondere Kraft des christlichen Menschenbildes kritisch reflektieren.

Mag. Michael Haderer

Schulleiter am Gymnasium und Realgymnasium des Schulvereinss Kollegium Aloisianum

Mi. 6. März 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Michael Haderer
Katholische Schulen in Oberösterreich

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: VS, BS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 4.1, 5.1, 1.1, 4.2, 5.3, 3.3, 3.5

24SP083

Diözesaner Einführungstag

Im persönlichen Gespräch mit den leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Diözese nehmen Sie ausführliche Informationen zu den verschiedenen Einrichtungen der Katholischen Kirche mit und haben die Gelegenheit, Ihre Fragen zu stellen und sich mit anderen Teilnehmenden auszutauschen.
Der Tag bietet die Möglichkeit, die eigene Arbeit an einer katholischen Schule als wesentlichen Beitrag in der Kirche zu sehen – und sich als Teil eines größeren Kontextes zu wissen.
Eine Anmeldung direkt unter personalentwicklung.pa@dioezese-linz.at ist unbedingt erforderlich!

Wird noch bekanntgegeben

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Sophie Winklberger
Katholische Kirche in Oberösterreich

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: VS,HS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2, 5.3, 3.4, 3.5

24SP097

Schulseelsorge und Schulpastoral ökumenisch

Gemeinsam im Gespräch

Wie leben wir Schulseelsorge und Schulpastoral an den evangelischen und katholischen Schulen in Oberösterreich? Diese Veranstaltung dient der Vernetzung und dem wechselseitigen Austausch und bietet eine praxisorientierte Einführung in das systemische Kurzgespräch.
Sie richtet sich an alle, die an und für die evangelischen und katholischen Schulen in der Schulseelsorge und Schulpastoral tätig und verantwortlich sind.

Mag. Andrea Plank

Mag. Anne-Kathrin Wenk

Mi. 24. Apr. 2024, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Andrea Plank, Anne-Kathrin Wenk
Katholische Schulen in Oberösterreich

Leiter:in: Andrea Plank

4840 Vöcklabruck, Bildungsanstalt für Elementarpädagogik der Don-Bosco-Schwestern

Zielgruppe: VS,HS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 4.1, 1.1, 4.2, 5.3, 3.4, 3.5

24SP099

ADOS Frühjahrskonferenz

Im Rahmen der Vollversammlung der Katholischen Schulen in Oberösterreich

Information – Gespräch – Vernetzung – Entscheidungen: Die Frühjahrskonferenz der Direktorinnen und Direktoren an Katholischen Schulen (ADOS) in Oberösterreich ist in die Vollversammlung der Katholischen Schulen integriert, die gemeinsam mit den Schulerhalterinnen und Schulerhaltern stattfindet.

Mag. Andrea Plank

Referentin für Katholische Privatschulen am Schulamt und an der PHDL

Di. 30. Apr. 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 45

Referent:in: Andrea Plank

Leiter:in: Andrea Plank

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: VS,HS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 4.1, 2.1, 4.2, 5.3, 3.4, 3.5

LEHRENDE IM BEREICH RELIGIONSPÄDAGOGIK

Mag. Christoph Rudinger, MA christoph.rudinger@ph-linz.at
Höhere Schulen, Berufs- und Landwirtschaftsschulen, Ethik

Franz Benczak, BEd franz.benczak@ph-linz.at
Volksschulen, Berufseinführung

Mag. Eva-Maria Gattringer eva.gattringer@ph-linz.at
Höhere Schulen

Mag. Gilbert Jaros gilbert.jaros@ph-linz.at
Höhere Schulen, Linzer Forum Religionspädagogik

Mag. Eva Freilinger eva.freilinger@ph-linz.at
Bereichsleiterin, Höhere Schulen, Induktionsphase, ÖKOLOG_PILGRIM

Dipl.-Ing. Elke Gutenberger, BEd elke.gutenberger@ph-linz.at
Volksschulen, Theologisieren und Philosophieren mit Kindern

Christian Kondler, BEd MA christian.kondler@ph-linz.at
Mittelschulen, Polytechnische Schulen, Spiritualität

Bernadette Schnelzer, BEd. bernadette.schnelzer@ph-linz.at
Mittelschulen, Sonderschule

23FA907 Sommerbildung

Vorbereitungstag auf die Sendungsfeier 2023

Einstimmung und Vorbereitung

Am 22. Oktober 2023 um 18:15 Uhr findet im Linzer Mariendom mit Bischof Manfred Scheuer die Sendungsfeier für alle Religionspädagog:innen statt, die nach dem Abschluss ihrer Ausbildung nun im Schuldienst stehen.
Der Vorbereitungstag dient der Besinnung auf Selbstverständnis, Auftrag und Rolle von Religionspädagog:innen. Darüber hinaus wird gemeinsam die Gestaltung der Sendungsfeier überlegt und geplant.

Dr. Christoph Baumgartinger

Mag. Eva Freilinger

Do. 7. Sep. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Christoph Baumgartinger, Eva Freilinger

Leiter:in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.4

23FA908 Sommerbildung

START-UP für Religionspädagog:innen

Praxisorientierte Informationen zu Induktionsphase und Schulbeginn

Dieser Fortbildungstag ist als Fachdidaktik-Modul für die Induktionsphase konzipiert. Fachlich kompetente Lehrende aus dem Bereich Religionspädagogik bieten für Religionslehrer:innen wertvolle Informationen und ein Methodenpaket für den Schulbeginn. Sie stehen für offene Fragen zur Verfügung und helfen, im System Schule wie auch in den Klassen gut anzukommen.

Franz Benczak, BEd

Mag. Eva Freilinger

Fr. 8. Sep. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Franz Benczak, Eva Freilinger

Leiter:in: Eva Freilinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.1, 3.2, 3.4

23WB005

Berufseinführungsseminar 2023

Hilfreiches für einen guten Start

Nach den ersten selbstständigen Erfahrungen im Religionsunterricht bietet das Seminar wertvolle Tipps zu den Herausforderungen der Klassenführung, Informationen zu Administrativem und Rechtlichem und didaktische Hilfen für zeitlich nahe Unterrichtsthemen.
Als Ansprechpartner:innen stehen Fachinspektor:innen sowie Religionslehrer:innen aus der Praxis zur Verfügung.

Franz Benczak, BEd

Christian Kondler, MA

Mag. Eva Freilinger

Do. 19. Okt. 2023, 9:00 bis Sa. 21. Okt. 2023, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Franz Benczak, Eva Freilinger, Christian Kondler

Leiter:in: Franz Benczak

4550 Kremsmünster, Landhotel Schicklberg

Zielgruppe: VS,HS, PTS, ASO, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.1, 5.2, 3.2, 3.3

23WE001

Aus der Praxis für die Praxis

Werkstatt für den Religionsunterricht an Höheren Schulen

Dieses schulpraktische Seminar soll frischen Wind in den eigenen Unterricht bringen. Es werden erprobte Unterrichtsideen, Methoden und Materialien sowie Aufgabenstellungen für die Reifeprüfung vorgestellt.
Im gemeinsamen Austausch werden diese reflektiert und durch Eigenes noch ergänzt beziehungsweise erweitert. Der inhaltliche Schwerpunkt für den zweiten Termin wird von den Teilnehmer:innen selbst gewählt.

Mag. Eva-Maria Gattringer

Mag. Eva Freilinger

Di. 24. Okt. 2023, 15:00 bis 18:00,
Do. 7. März 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Eva-Maria Gattringer, Josef Putz, Katharina Becher, Eva Freilinger

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.1, 3.2, 3.3

23WB001

3D in „Zeit für Religion 3“

Diversität, Differenzierung und Digitales in „Zeit für Religion 3“

Anhand ausgewählter Themen werden praktische und didaktische Anwendungen des Unterrichtswerkes „Zeit für Religion 3“ vorgestellt und reflektiert. Zunächst wird ein praxisrelevanter Einblick in das Schulbuch mit dem abgestimmten Lehrer:innenhandbuch und dem DigiPool gegeben. Ein besonderer Fokus wird auf die Themenfelder Diversität und Differenzierung gelegt. Digitale Anwendungen und digitale Kompetenzchecks werden präsentiert und auch geübt.

Mag. Herbert Stiegler

Religionspädagoge, Medienpädagoge, Redaktionsmitglied der Zeitschrift Reli+Plus, Schulbuchautor

Mo. 18. Sep. 2023, 15:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Herbert Stiegler

Leiter:in: Christian Kondler

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WB002

Guten Start!

Lern.Atelier und Support zum neuen Schulbuch „Religion für uns 3“

In den ersten Schulwochen wartet auf uns Lehrer:innen eine Fülle an „ToDos“. Diese Fortbildungsveranstaltung widmet sich darum dem Schulbeginn mit „Religion für uns 3“. Die Teilnehmer:innen bekommen nützliche Informationen und Tools an die Hand, die unkompliziert in die Praxis übernommen werden können. Wir widmen uns einer möglichen Jahresplanung, Stundenentwürfen für die ersten Wochen („Hosentaschenplanungen“), Projektideen und vielem mehr. So bleibt Zeit für das, was am Schulanfang wirklich wichtig ist: die Wiederbegegnung mit unseren Schüler:innen.

Mag. Anna Bachofner-Mayr

AHS-Lehrerin, Schulbuchautorin, Universitätslektorin an der Katholischen Privatuniversität Linz

Do. 21. Sep. 2023, 15:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Anna Bachofner-Mayr

Leiter:in: Christian Kondler

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WB003

Anhand des Kirchenjahres durch „Religion für uns 3“

Lern.Atelier und Support zum neuen Schulbuch „Religion für uns 3“

Ein neues Buch bringt eine Menge an neuen Unterrichtsmöglichkeiten mit sich. Diese Online-Fortbildung widmet sich einer Planung, wie man „Religion für uns 3“ und das Kirchenjahr zusammendenken kann. Die Teilnehmer:innen bekommen nützliche Informationen und Tools an die Hand, die unkompliziert in die Praxis übernommen werden können. Wir widmen uns einer möglichen Jahresplanung, exemplarischen Stundenentwürfen, Projektideen und vielem mehr. Es bleibt auch Zeit für Fragen und Anliegen zum Buch und zur Lehrer:innen-Plattform.

Eva-Maria Meixner, BEd

Lehrerin für Religion, Schulbuchautorin von „Religion für uns“

Mo. 25. Sep. 2023, 16:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Eva-Maria Meixner

Leiter:in: Christian Kondler

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SB025

Beten mit „Religion für uns 3“

Lern.Atelier und Support zum neuen Schulbuch „Religion für uns 3“

Ein Schulbuch lebt durch die Lehrer:innen, die es einsetzen. Bedürfnisorientiert wird in dieser Fortbildung die Verwendung von „Religion für uns 3“ erprobt und reflektiert. Ausgehend von der konkreten Praxis loten wir Einsatzmöglichkeiten des Lehrwerks aus und nehmen Inhalte, Best-Practice-Beispiele, Methoden, Schwierigkeiten, konzeptuelle Fragen oder Unterrichtsroutinen in den Blick. Der Schwerpunkt dieses Seminares liegt im Thema Gebet (z. B. Impuls: Beten mit dem Handy). Vorab können Erfahrungen und Anliegen online deponiert werden.

Eva-Maria Meixner, BEd

Lehrerin für Religion, Schulbuchautorin von „Religion für uns“

Do. 29. Feb. 2024, 16:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Eva-Maria Meixner

Leiter:in: Christian Kondler

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WB008

Wieso – weshalb – warum? – Wir entdecken die Eucharistiefeier

Studientag Kinder- und Familiengottesdienste

Es gehört von Anfang an zur Identität und zum Erkennungszeichen von Christinnen und Christen: das Versammeln zur Feier der Eucharistie. Sich mit deren Gestalt und Gehalt näher zu beschäftigen, führt zu den Wurzeln unseres Glaubens. Gemeinsam soll an diesem Tag folgenden Fragen nachgegangen werden: Warum hat diese Feier so hohe Bedeutung? Was will sie bei den Mitfeiernden bewirken? Woher kommt ihre Struktur? Was steht hinter den Texten, Liedern und Zeichen? Was braucht es, damit Kinder gut mitfeiern können?
Am Nachmittag finden Workshops rund um Kinder- und Familiengottesdienste statt.

Dr. Josef Keplinger

Referent im Fachbereich Liturgie; Kurat in der Dompfarre Linz

Katholische Jungschar

Sa. 4. Nov. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Josef Keplinger
Kooperation: Team Kinder/Katholische Jungschar

Leiter:in: Franz Benczak

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: VS, ASO, Päd., KIGA

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.1

Jahrestagung AHS/BMHS 2023: 23WE002

Was in Religion (noch) berührt

Resonanz und Entfremdung in Schule und Religionsunterricht

Die Resonanzpädagogik geht davon aus, dass Lernen und Bildung nur dort gelingen, wo sich die Lernenden von ihren Mitschüler:innen, den Lehrenden und dem Unterrichtsinhalt, wechselseitig als berührt, erreicht und bewegt erfahren. Bleiben Resonanzen aus, kann ein tiefsitzendes Gefühl der Entfremdung entstehen. Ob sich beim Lernen Resonanzräume eröffnen, hängt mitunter von den Ausdrucksqualitäten des Unterrichts und der Artikulationsfähigkeit der Beteiligten ab. Der Religionsunterricht stellt einen spezifischen Resonanz- und Ausdrucksraum dar, dessen Besonderheiten in der Tagung erkundet und diskutiert werden.

Am Donnerstag vormittags finden parallel drei Workshops statt, neben Jens Beljan werden Silvia Habringer-Hagleitner und Gerhard Weißhäupl jeweils einen anbieten.

Im Workshop mit Silvia Habringer-Hagleitner werden die Zusammenhänge von Themenzentrierter Interaktion (TZI) und Resonanzpädagogik im Religionsunterricht näher beleuchtet.

„Wenn in uns und zwischen uns etwas zum Schwingen und Klingen kommt ...“

Im Zentrum des Workshops mit Gerhard Weißhäupl stehen praktische Impulse und Überlegungen für den Religionsunterricht als Resonanzraum zwischen Lehrenden, Lernenden und Gott.

Dr. Jens Beljan

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Schulsystementwicklungsforschung, Friedrich-Schiller-Universität Jena

Mi. 15. Nov. 2023, 17:00 bis
Do. 16. Nov. 2023, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Jens Beljan, Silvia Habringer-Hagleitner, Gerhard Weißhäupl

Leiter:in: Josef Putz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

Mag. Gerhard Weißhäupl

Religionslehrer am BORG Linz Honauerstraße und Lehrender der PH der Diözese Linz

Dr. Silvia Habringer- Hagleitner

Professorin, Lehrende am Institut Religionspädagogik an der PH der Diözese Linz

23WE003

Religionsunterricht im öffentlichen Bildungsauftrag

Jahreskonferenz AHS/BMHS

Wie jeder schulische Unterricht hat auch der konfessionelle Religionsunterricht die Aufgabe, „an der Entwicklung der Anlagen der Jugend nach den sittlichen, religiösen und sozialen Werten sowie nach den Werten des Wahren, Guten und Schönen“ mitzuwirken (SchOG §2). Darüber hinaus spiegelt der konfessionelle Religionsunterricht auch die Religionspluralität unserer Gegenwart wider. Der Leiter des Kultusamtes wird in seinem Vortrag aus der Perspektive des Staates einen Blick auf den Religionsunterricht werfen und dabei die Ziele und Aufgaben, die der Staat mit diesem verbindet, thematisieren.

Mag. Florian Welzig

Leiter des Kultusamts im Bundeskanzleramt

Mi. 15. Nov. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 300

Referent:in: Florian Welzig

Leiter:in: Eva Freilinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WE004

Jugend aus den Krisen!

Über die Lebenswelten Jugendlicher angesichts zahlreicher Herausforderungen

Nachdem 2019 tausende Jugendliche auf die Straße gingen, bedeutete die Corona-Pandemie nicht nur einen herben Schlag für die Friday-For-Future-Bewegung, sondern auch soziale Isolation. Mit dem Ukraine-Krieg scheint nun auch noch die Illusion des europäischen Friedens geplatzt. Dadurch ändert sich unser Blick auf Jugendliche. Er muss auf die Bedürfnisse Heranwachsender geschärft werden, um ihnen eine tragfähige Zukunft zu ermöglichen.
Im Rahmen des Seminars nähern wir uns den derzeitigen Lebenswelten junger Menschen und widmen uns möglichen Szenarien für den Weg aus den Krisen.

Dr. Anna Grebe

Beraterin, Autorin, Dozentin

Di. 21. Nov. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Anna Grebe
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WE005

In GO(L)D we trust

Von der Bedeutung des Geldes in der Gegenwart

Das Geld zieht alle Dinge, mit denen es in Berührung kommt, in seinen Bann und reduziert sie auf eine quantitative Dimension. Auch der Mensch nimmt einen Geldcharakter an, indem seine qualitativen Erlebnisse und Gedanken durch Algorithmen quantifiziert werden.
Der Theologe Falk Wagner schreibt: „Das Geld löst die Funktion des Gottesgedankens in der Gestalt eines Geld-Pantheismus ab, der alle lebensweltlichen und systematischen Bereiche des individuellen und sozialen Weltumgangs durchdringt."
Die Frage bleibt: Wie konnte das Geld zu einem unsere Gesellschaft prägenden GODTERM werden?

Dr. Andrea Nickel-Schwäbisch

Professorin für Ethik und Systematische Theologie an der Evangelischen Hochschule Nürnberg

Mo. 27. Nov. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Andrea Nickel-Schwäbisch

Leiter:in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WE006

Chinas Religionen und religiöse Traditionen

Weltdeutungen, religiöse Praxis, Gesellschaft und politische Wirklichkeit

China – geopolitische und wirtschaftliche Weltmacht, älteste bestehende Hochkultur der Erde. Seine geistigen Wurzeln sind im Westen freilich weitgehend unbekannt bzw. allenfalls in esoterischen Versatzstücken präsent.
Daher nimmt der Studientag Konfuzianismus und Daoismus, chinesischen Buddhismus und Volksreligion in den Blick. Thematisiert werden auch „Fremdreligionen" wie Islam und Christentum sowie die aktuelle Situation von Religion(en) insgesamt in China.
Der Tag verbindet religionswissenschaftliche und sinologische Perspektiven mit politischer Bildung und theologischen Zugängen.

Dr. Markus Ladstätter

Hochschulprofessor an der Privaten Pädagogischen Hochschule Augustinum in Graz, Geschäftsführender Vorsitzender der Kommission Weltreligionen der Österreichischen Bischofskonferenz

Mo. 4. Dez. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Markus Ladstätter

Leiter:in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WE007

Moderner Antimodernismus

Christlich-fundamentalistische Influencer:innen in Sozialen Medien

Der Workshop soll einen Einblick in das breite Spektrum christlich-konservativer und fundamentalistischer Influencer:innen geben und den Teilnehmenden dabei helfen, diese im Religionsunterricht zu thematisieren. Nach einer Einführung in Entstehung und Entwicklung evangelikalen und fundamentalistischen Christentums und die Grundzüge digitaler Religiosität, werden sich die Teilnehmenden in einer praktischen Rechercheeinheit selbst mit den Inhalten christlich konservativer und fundamentalistischer Influencer:innen auseinandersetzen und eine Unterrichtseinheit dazu erarbeiten.

Dr. Claudia Jetter

Wissenschaftliche Referentin, Evangelische Zentralstelle für Weltanschauungsfragen (EZW Berlin)

Do. 7. Dez. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Claudia Jetter

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

23WE008

Sehe ich deine Himmel ... Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst?

Naturwissenschaft und Theologie im Gespräch

„Als Amateurastronom fasziniert mich die Geschichte des Universums, die wir immer besser verstehen lernen. Als Theologe inspiriert mich eine Poesie, die uns als Organismen aus Sternenstaub zu Geschöpfen Gottes erhebt.“(Franz Gruber) In unserem aktuellen Weltbild ist die Komplementarität von Wissenschaft und Religion schwer begründbar. Das Seminar möchte mit dem Theologen Franz Gruber und dem Naturwissenschaftler Stefan Hametner die wechselseitige Offenheit von Wissen und Glauben ausleuchten und Schule als Lernort erkennen lassen, wo unser Weltwissen und Heilswissen in Dialog treten.

Univ.-Prof. Dr. Franz Gruber

Mag. Stefan Hametner

Do. 18. Jan. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Franz Gruber, Stefan Hametner

Leiter:in: Josef Putz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: BS, LWS, AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SE009

Love, Sex und Reli-Stund

Sexualität als Thema im Religionsunterricht der 10- bis 16-Jährigen

Die Entwicklung der eigenen Identität ist eine der Herausforderungen des Jugendalters. Sexualität ist ein wesentlicher Teil menschlicher Identität. Schule kann als eine Säule der Sexualaufklärung einen wichtigen Beitrag leisten und Jugendlichen Auseinandersetzungsmöglichkeiten und Wissen zur Verfügung stellen.
Die Veranstaltung gibt Einblick in die Sexualpädagogik mit Jugendlichen, konkrete methodische Ansätze werden vorgestellt, biblisch-theologische Zugänge beleuchtet und der Austausch mit Kolleginnen und Kollegen ermöglicht.

Mag. Kornelia Macho

Florian Baumgartner, MA

Do. 21. März 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Kornelia Macho, Florian Baumgartner

Leiter:in: Josef Putz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SE011

Frieden

Leitperspektive der Theologie – Thema, Aufgabe und Chance der Religionspädagogik

Wer vom Christentum spricht, muss vom Frieden sprechen, weil Friede – so Papst Paul VI. – „zum Geist der christlichen Religion“ gehört. Es geht um eine religionspädagogische Praxis, die sich in ihren unterschiedlichen institutionellen Kontexten „nützlich“ macht in Sachen Frieden – und dabei eine neue Plausibilität zentraler Aspekte des christlichen Glaubens entdeckt.
„Ohne Frieden ist alles nichts. Entweder wir lernen das und lehren es die Generation, die nach uns verantwortlich leben muss, oder wir hängen die gesamte Pädagogik an den Nagel der Sinnlosigkeit.“ (Anne Fromman)

Dr. Thomas Nauerth

Friedenstheologie, Universität Osnabrück

Di. 9. Apr. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Thomas Nauerth

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

24SE012

WENDE_ZEIT

Die Phase vor der Pensionierung bewusst gestalten

Die Veranstaltung richtet sich an Religionslehrkräfte im höheren Schuldienst, die sich in den letzten Jahren vor dem beruflichen Ruhestand befinden und einen bewussten (ersten) Blick auf die letzten Dienstjahre und die Zeit danach richten wollen. Gemeinsam begeben wir uns auf die Suche nach Möglichkeiten, die letzten Dienstjahre erfüllend zu gestalten, aber auch dem Wendepunkt der Pensionierung möglichst unaufgeregt und stressfrei entgegenzutreten. Wir blicken auf die vorhandenen Ressourcen und auf Träume und Ideen, die uns helfen, diese Phase des Übergangs selbstbestimmt zu gestalten.

Mag. Roland Glaßer

Supervisor, Coach, AHS-Lehrer für kath. Religion und Englisch

Di. 9. Apr. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

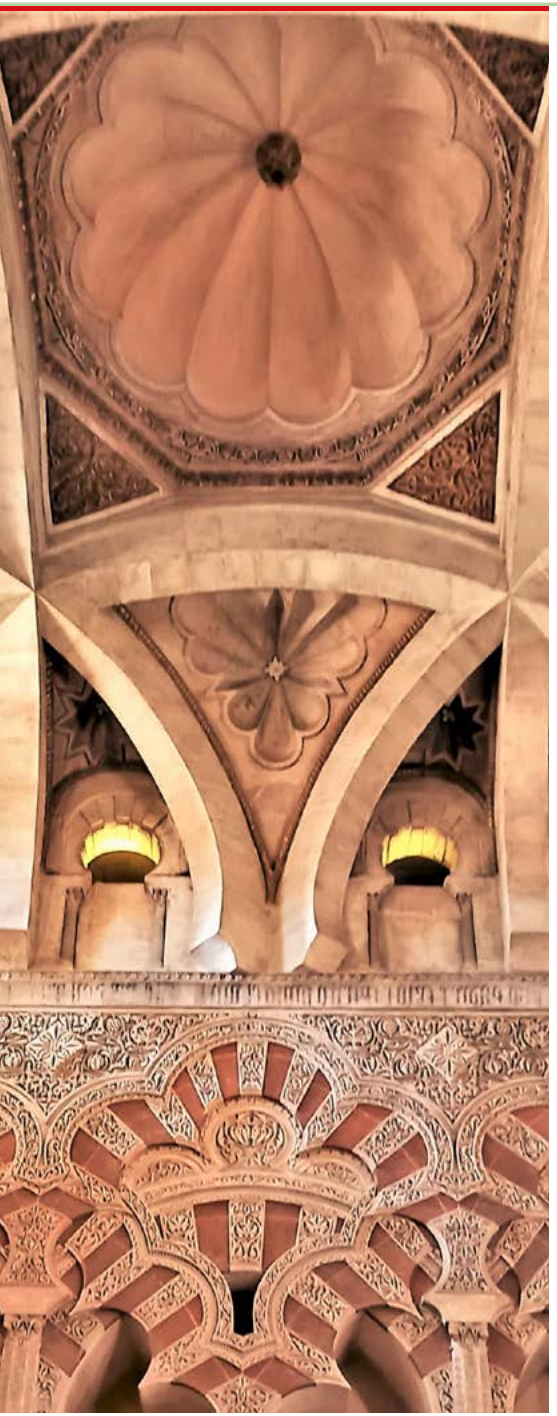
Referent:in: Roland Glaßer

Leiter:in: Eva Freilinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4



24SA030

„Salam – Grüß Gott“-Arbeitskreis

Offene Gesprächsgruppe christlicher und muslimischer Religionslehrer:innen

Wie sehen religiöse, gesellschaftliche oder schulische Fragen aus der Warte der jeweils „anders“ Betroffenen aus?
Begegnungen lassen uns voneinander lernen und führen zu mehr Verständnis füreinander, jedoch sind die schulischen Möglichkeiten zu Austausch und besserem Kennenlernen häufig unbefriedigend. So nutzen wir auch heuer wieder die Möglichkeit einer Gesprächsgruppe, in der wir je nach Dringlichkeit vorher vereinbarte Inhalte oder aktuelle Themen aufgreifen.
Neue und treue Kolleg:innen aller Schultypen sind herzlich willkommen!

Franz Benczak, BEd

Binur Mustafi, BEd

Mo. 11. März 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Franz Benczak, Binur Mustafi

Leiter:in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.1, 3.3, 3.4

23WA012

Kampf um die Geschlechtergerechtigkeit ist Kampf um die Demokratie

Unheilige Allianzen zwischen Rechtspopulismus und christlichem Fundamentalismus

In der Zeitepoche des aufsteigenden Rechtspopulismus erleben wir beängstigende Prozesse, durch die der demokratische Rechtsstaat in immer mehr Ländern in Frage gestellt wird. Durch eine unheilige Allianz zwischen dem politischen Autoritarismus und dem christlichen Fundamentalismus entstehen heftige Kämpfe gegen die „Gender-Ideologie“. In diesem Kampf ist Gender gleichbedeutend mit Propagierung von Homosexualität, Werbung für eine freie Wahl des Geschlechts, Aufhebung des biologischen Geschlechts, usw. Der Kampf um die Geschlechtergerechtigkeit ist zugleich Kampf für die Demokratie.

Dr. Rita Perintfalvi

Post-Doc-Univ.-Ass., Institut für Alttestamentliche Bibelwissenschaft, Universität Graz, Forschungsschwerpunkt Genderforschung

Mo. 20. Nov. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Rita Perintfalvi

Leiter:in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WF001

Treffen der ARGE-Leiter:innen AHS/BMHS

Planungskonferenz

Alle (regionalen und Landes-)ARGE-Leiter:innen sowie Vertreter:innen der Berufsgemeinschaft sind zu diesem Treffen eingeladen.
Der Nachmittag dient dem Erfahrungsaustausch, der Information und der Planung aller regionalen Fortbildungsveranstaltungen für das Fach katholische Religion.

Mag. Eva Freilinger

Leiterin des Bereichs religionspädagogische Fortbildung und Lehrende an der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz

Do. 11. Jan. 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Eva Freilinger

Leiter:in: Eva Freilinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 4.2, 3.3, 3.4

ARGE Innviertel

Schulorte: Andorf, Braunau, Ried im Innkreis, Schärding
Leitung: Mag. Iris Gumpenberger (AHS),
Mag. Thomas Diesenberger (BMHS)

23WF002

Justizanstalt Suben

Bildung an heterotopen Orten

In der Justizanstalt Suben gibt es einen eigenen Ausbildungstrakt, wo Insassen die Möglichkeit bekommen, sich während ihrer Haft aus- und weiterzubilden. Lebenslange Bildung findet auch an heterotopen Orten wie in der Justizanstalt statt. Bei dieser Begegnung mit dem zuständigen Ausbildungsleiter von Suben bekommen wir durch eine Führung und ein anschließendes Gespräch Einblicke in den Bildungsalltag der Justizanstalt Suben.

Mo. 23. Okt. 2023, 14:00 bis 17:00
Referent:in: Richard Pichler
Leiter:in: Thomas Diesenberger
4975 Suben, Justizanstalt Suben

ARGE Linz und Umgebung

Schulorte: Linz, Eferding, Leonding, St. Florian, Traun, Wilhering
Leitung: Mag. Gerhard Weißhäupl (AHS)
Mag. Berthold Zethofer (BMHS)

23WF003

Kurz – gut – neu!

Wertvolle Kurzfilme für den Religionsunterricht

Kurzfilme sind aufgrund ihrer Länge und oftmals auch Dichte ein ideales Medium für die religionspädagogische Arbeit in der Schule. Zwei Experten auf diesem Gebiet werden uns neuere Kurzfilme sowie medienpädagogische Tipps zu ihrem Einsatz vorstellen. Thematisch spannt sich ein weiter Bogen von biblisch-theologischen bis zu ethisch-sozialen Inhalten.

Di. 24. Okt. 2023, 14:30 bis 17:30
Referent:in: Josef Bröderbauer, Martin Stöbich
Leiter:in: Gerhard Weißhäupl
4020 Linz, Diözesanhaus

24SF004

Stadt – Kirche – Jugend?

Kirchliche Jugendarbeit in Linz

Einblicke vor Ort im Grünen Anker und Information über die Angebote der Kirche für Jugendliche in Linz aus erster Hand. Klemens Hager, Beauftragter für Jugendpastoral und Leiter des Grünen Anker – Jugendkirche Linz, wird mit uns dieses spannende Feld ausloten und „bearbeiten".

Mi. 6. März 2024, 14:30 bis 17:30
Referent:in: Klemens Hager
Leiter:in: Berthold Zethofer
4040 Linz, Stadtpfarre Urfahr

ARGE Mühlviertel

Schulorte: Bad Leonfelden, Baumgartenberg, Freistadt, Gallneukirchen, Hagenberg, Haslach, Neufelden, Perg, Rohrbach
Leitung: Mag. Margit Haunschmid (AHS),
Mag. Theresia Sulzer (BMHS)

23WF005

Mühlviertel goes Linz

Einblick in Obdachlosenseelsorge und Medienverleih

Am Vormittag wird Obdachlosenseelsorgerin Claudia Kapeller mit einem Rundgang in Linz Einblick in ihr Arbeitsfeld geben. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen des Medienverleihs: Was gibt es Neues, Empfehlenswertes für den Einsatz in der Schule?

Di. 21. Nov. 2023, 9:00 bis 16:00
Referent:in: Martin Stöbich, Claudia Kapeller
Leiter:in: Theresia Sulzer
Exkursion

ARGE Salzkammergut/ Kremstal

Schulorte: Altmünster, Bad Ischl, Ebensee, Gmunden, Hallstatt, Kirchdorf, Ort, Schlierbach
Leitung: Mag. Monika Weinberger (AHS),
Mag. Maria Putz-Obereder (BMHS)

24SF006

Träume als Sprache Gottes in der Bibel und im Leben

In der jüdischen Tradition soll jeder Traum zu einem guten Traum gemacht werden. Es geht darum, das Befreiende und Lebensfördernde in jedem Traum zu ergründen. Ein unverstandener Traum ist im Talmud wie ein ungeöffneter Brief. Die Bibel zeigt uns Träume als Orte der Gotteserfahrung und der Heilszusage. Träume vermitteln rettende Einsichten und können existenzielle und spirituelle Wegweiser sein.

Do. 18. Apr. 2024, 15:00 bis Fr. 19. Apr. 2024, 12:00
Referent:in: Waltraud Schaffer
Leiter:innen: Monika Weinberger,
Maria Anna Putz-Obereder
4645 Grünau im Almtal, Marienheim

ARGE Steyr-Enns-Weyer

Schulorte: Enns, Steyr, Weyer
Leitung: Mag. Klaudia Kerbler-Eiböck (AHS), Mag. Bernhard Kaiser (BMHS)

23WF007

Zu Besuch in Tashi Rabten

Exkursion ins Buddhistische Kloster in Feldkirch

„Möge ich mit dem Geist, der alle Dinge als Erscheinung erkennt, ohne Greifen, von Fesseln frei sein.“ (Meister Langri Tangpa)
Der Buddhismus ist eine sehr spannende Religion mit einer sehr langen Tradition und vielen interessanten Parallelen zum Christentum. Durch unser Mitleben im Kloster und der Begegnung mit den Mönchen werden wir achtsam schrittweise in die Lehren Buddhas eintauchen.

Do. 5. Okt. 2023, 17:00 bis Sa. 7. Okt. 2023, 14:00
Referent:in: Helmut Gassner
Leiter:in: Bernhard Kaiser
6820 Frastanz, Tashi Rabten – Letzehof

ARGE Wels und Umgebung

Schulorte: Dachsberg, Grieskirchen, Kremsmünster, Lambach, Wels
Leitung: Dr. Gerhard Schrangl (BMHS)

23WF008

ReligiONline mit Sway und Forms

Einsatz multimedialer Unterrichtsmethoden im Religionsunterricht

Die web- und cloudbasierten Office365-Apps Sway und Forms bieten für den Einsatz im Religionsunterricht viele Möglichkeiten. In dieser Veranstaltung werden Grundlagenverständnis, Impulse und Einsatzmöglichkeiten für den Unterricht präsentiert und erprobt.

Mi. 8. Nov. 2023, 17:00 bis 21:00
Referent:in: Michael Thallinger
Leiter:in: Gerhard Schrangl
4600 Wels, Höhere technische Bundeslehranstalt

23WD001

Zeit für das Wesentliche – Schritte lebendiger Spiritualität

Jahrestagung und Jahreskonferenz der Berufsschulen

Das gute Leben ist für den Menschen seit jeher das erstrebenswerte Ziel seines Lebens. Auch wir Lehrer:innen wollen unseren Schüler:innen ein gutes Leben aufzeigen, sie ermutigen, sie stärken. Manchmal kommt aber die Sorge um das Wesentliche zu kurz, gerade was die spirituelle Dimension anbelangt. In dieser Jahrestagung wollen wir uns dem guten Leben spirituell nähern, die spirituelle Koordinaten neu justieren. Am Montag startet FI Stadlmeier mit der Jahreskonferenz, bei der FI Kaarlo Schörkl über die evangelische Sicht auf den Religionsunterricht an Berufsschulen referiert, am Mittwoch widmet sich die Berufsgemeinschaft ihren Themen.

Mag. Robert Mayer

Meditationsleiter, Religionspädagoge

Mo. 2. Okt. 2023, 14:00 bis
Mi. 4. Okt. 2023, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Christoph Rudinger, Robert Mayer

Leiter:in: Christoph Rudinger

4160 Aigen im Mühlkreis,
Seminarzentrum Stift Schlägl

Zielgruppe: BS

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.4

23WD003

Fortbildungsforum für Religionslehrer:innen an Berufsschulen

Erfahrungsaustausch – Reflexion – Konzeption – Entwicklung

Das Fortbildungsforum für Religionslehrer:innen an Berufsschulen dient dem Erfahrungsaustausch und der Reflexion durchgeführter Fortbildungsveranstaltungen.
Die Situation des Religionsunterrichtes an Berufsschulen in Oberösterreich, religionspädagogische Erkenntnisse und gegenwärtige theologisch-philosophische Entwicklungen sind Gradmesser für die Konzeption und Entwicklung von innovativen Fortbildungsangeboten.

Mag. Christoph Rudinger, MA

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 15. Nov. 2023, 15:00 bis 18:00
Di. 28. Mai 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 6

Referent:in: Christoph Rudinger

Leiter:in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: BS

Qualitätsrahmen: 3.3

23WD002

Fortbildungsforum für Religionslehrer:innen an LWS

Erfahrungsaustausch – Reflexion – Konzeption – Entwicklung

Das Fortbildungsforum für Religionslehrer:innen an Landwirtschaftsschulen dient dem Erfahrungsaustausch und der Reflexion durchgeführter Fortbildungsveranstaltungen.
Die Situation des Religionsunterrichtes an Landwirtschaftsschulen in Oberösterreich, religionspädagogische Erkenntnisse und gegenwärtige theologisch-philosophische Entwicklungen sind Gradmesser für die Konzeption und Entwicklung von innovativen Fortbildungsangeboten.

Mag. Christoph Rudinger, MA

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Di. 14. Nov. 2023, 15:00 bis 18:00
Mo. 27. Mai 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 5

Referent:in: Christoph Rudinger

Leiter:in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Schulamt

Zielgruppe: LWS

Qualitätsrahmen: 3.3

24SD005

Genährt | Sein | Werden | Bleiben

Jahrestagung und Jahreskonferenz der Religionslehrer:innen an LWS

Auf den ersten Blick klingt es banal: Der Mensch wird durch Essen und Trinken genährt. Doch so einfach ist es nicht! Darauf weisen Spiritualität und Philosophie des Curhauses Bad Kreuzen hin. In der Zusammenschau von Körper, Geist, Seele und Umwelt soll unsere Aufmerksamkeit geschärft werden: auf bewusstes Essen und Trinken, unterstützt durch kontemplatives Bogenschießen, Eintauchen ins Lebenselement Wasser, angereichert durch wärmende Gerüche. Genährt bleiben ist Ziel dieser Tagung.
Am zweiten Tag finden die Jahreskonferenz mit dem zuständigen Fachinspektor und die Sitzung der BG statt.

Sr. Emmanuela Reichl

Geistliche Begleiterin, Meditationsleiterin, Logotherapeutin

Do. 18. Apr. 2024, 9:00 bis Fr. 19. Apr. 2024, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Christoph Rudinger, Sr. Emmanuela Reichl
Kooperation: Curhaus Bad Kreuzen - Zentrum für Traditionelle Europäische Medizin

Leiter:in: Christoph Rudinger

4362 Bad Kreuzen, Curhaus Bad Kreuzen 1. Zentrum für traditionelle Europäische Medizin

Zielgruppe: LWS

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.4

24SD004

Evangelisch – Gleich oder doch ganz anders?

Religionspädagogische Werkstatt mit Exkursion ins Evangelische Museum Rutzenmoos

Das Evangelische Museum Rutzenmoos erzählt über das evangelische Leben in Oberösterreich. Die Artefakte haben ihre eigene Geschichte, berichten über Verfolgung und Glauben, Duldung und Standhaftigkeit – ein wesentliches Mosaik zum Verständnis der oberösterreichischen Seele. Mit der Theologin und Pädagogin Hedwig Pirker-Partaj gehen wir auf Spurensuche eines evangelischen Blicks auf den Unterricht in der Berufsschule. Was sind wesentliche Unterschiede der Konfessionen? Welches Spektrum an Frömmigkeit und Selbstverständnis bringen Schüler:innen mit? Wie verändert sich Unterricht aus Sicht einer Minderheit?

Mag. Hedwig Pirker-Partaj

Evangelische Theologin und Pfarrerin, Lehrende an der PHDL

Mo. 18. März 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Hedwig Pirker-Partaj

Leiter:in: Christoph Rudinger

4845 Rutzenmoos, Evangelisches Museum OÖ

Zielgruppe: BS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA022

ÖKOLOG/PILGRIM

Eine Stadt – viele Gesichter und noch mehr Geschichten

Studienreise in das touristische, religiöse und (ober)österreichische Rom

Die ewige Stadt Rom ist Ort lebendiger Geschichte und Gesichter. Ob es die zahlreichen Ausgrabungsstätten römischer Kultur, die (früh-)christlichen Stätten sub muros oder die imposanten Bauwerke der Renaissance sind. Sie alle erzählen über die Jahrhunderte hinweg vom Leben in Rom: S. Giovanni, Aventin, Piazza Navona, Pantheon, S. M. dell'Anima, San Pietro inkl. Scavi, San Clemente, Campo de' Fiori, Trastevere.
Mit (Ober-)Österreichern:innen kommen wir ins Gespräch und blicken mit ihren Augen auf die Stadt.
Ein Termin für ein Vorbereitungstreffen wird noch bekannt gegeben.

Dr. Florian Philipp Wegscheider

Lehrender an der PHDL

Do. 22. Feb. 2024, 18:00 bis
Mo. 26. Feb. 2024, 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Christoph Rudinger, Florian Philipp Wegscheider

Leiter:in: Christoph Rudinger

Exkursion

Kosteninfo: Verwaltungsbeitrag 30 €, Zug (6er-Liegewagen) und DZ inkl. Frühstück: ca. € 550,00, Eintritte: ca. € 100,00

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3

23FA906

Sommerbildung

Theologie auf der Alm 2023: Bibel und Psyche

Tiefenpsychologische und existenziale Auslegung der Heiligen Schrift

„Menschen, die in der Bibel zu Worte kommen, verarbeiten ihre Trauer, ihre Angst, ihre Aggressionen, wie wir Leserinnen und Leser auch. Die biblischen Verfasser sind Menschen mit Affekten und Schwächen – wie wir auch. Durch historisch-psychologische Forschung kommen wir uns näher." (U. Luz)
Im schönen Ambiente des Hotels Eidenberger Alm wollen wir mit einem bekannten deutschen Alttestamentler auf lustvolle Weise tiefenpsychologische Zugänge zu biblischen Texten eröffnen. Anhand verschiedener biblischer Beispiele (Elija, Abraham, Josefsgeschichte ...) wollen wir erproben, welche befreienden Impulse davon ausgehen.

Univ.-Prof. DDr. Manfred Oeming

Professor für Alttestamentliche Theologie an der Universität Heidelberg

Mo. 4. Sep. 2023, 10:00 bis Di. 5. Sep. 2023, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Manfred Oeming, Eva Freilinger
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter:in: Gerhard Weißhäupl

4201 Gramastetten, Eidenberger Alm

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA001

Gott vermissen?

Religiöse Sehnsucht in der Moderne

Religiös zu sein ist gegenwärtig wieder alles andere als peinlich. Zugleich ist aber augenfällig, dass die Frage nach Gott angesichts des Leides in der Welt ausgespart wird. Anders ist dies im kulturellen Bereich, wo die Erfahrung des Vermissens Gottes allgegenwärtig ist. Theologisch gilt es daher, sich konsequent auf die Erfahrung dieses Vermissens einzulassen. Gesprächspartner wären beispielsweise Albert Camus, Philip Roth, Jean Améry, Georg Büchner, Heinrich Heine, Charles Darwin u. a. Die Veranstaltung nimmt die religiöse Sehnsucht in der Moderne in den Blick.

Prof. Dr. Magnus Striet

Professor für Fundamentaltheologie und Philosophische Anthropologie, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Di. 19. Sep. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Magnus Striet
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter:in: Josef Putz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1

23WA008

Was heißt denn das: „Ich glaube an Gott?"

Zur Gottesfrage im Religionsunterricht

„Glauben Sie an Gott?" Wer hier schlicht mit Ja oder Nein antwortet, nimmt Missverständnisse in Kauf. Das Gottesbekenntnis drückt nicht aus, was einem Menschen wesentlich ist, es erklärt nicht, wofür er eintritt, worauf er sein Leben setzt. Das nackte Label „Gottesglaube" hat seine Aussagekraft verloren.
Wofür steht aber christliche Gottesrede? Was ist ihr wesentlich und unverzichtbar? Wer an einen personalen Gott nicht glaubt – ist gottlos? Ist die Rede von Gott als „Schöpfer des Himmels und der Erde" noch vertretbar?
Was ergibt sich aus all diesen Fragen für den RU?

Dr. Andreas Benk

Direktor des Ökumenischen Instituts für Theologie und Religionspädagogik, PH Schwäbisch Gmünd

Mo. 13. Nov. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Andreas Benk

Leiter:in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA013

Theologie online: UND DER LOGOS IST FLEISCH GEWORDEN (Joh 1,15)

Weihnachten im Licht des Glaubens an den dreieinen Gott verstehen

Die Rede von Gott als dem Dreieinen zählt zu den am schwersten vermittelbaren Glaubensgeheimnissen des Christentums. Dabei ist es die großartigste Wahrheit, die der christliche Glaube verkündet: Gott selbst teilt sich in Person und Geschichte mit als Mensch. Was ist die „Idee" dieser Glaubensaussage? Wer das einmal gecheckt hat, wird auch die Sprache finden, wie er/sie darüber sprechen kann – sei es in der Predigt am Dreifaltigkeitssonntag oder im Religionsunterricht. Das Seminar will dazu einen hilfreichen Beitrag leisten.

Univ.-Prof. Dr. Franz Gruber

Professor für Dogmatik und Ökumenische Theologie, Katholische Privatuniversität Linz

Di. 21. Nov. 2023, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Franz Gruber
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter:in: Eva Freilinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA014

Franz und Franziska Jägerstätter

Bildungspotenziale außergewöhnlicher Lebensgeschichten

Franz und Franziska Jägerstätter werden als Beispiele biografischen Lernens für Fragen nach Religion und Glaube zwischen Gemeinschaft und individueller Entscheidung präsentiert. Anknüpfungspunkte für Gegenwartsfragen ergeben sich besonders am Verhältnis von Kirche und Krieg während des Zweiten Weltkriegs.
Der zweite Teil der Veranstaltung widmet sich der praktischen Vermittlung. Dazu werden die digitale Jägerstätter Edition (Online ab Juni 2023) sowie neues didaktisches Material für den Unterricht präsentiert.

Dr. Andreas Schmoller

Leiter des Franz und Franziska Jägerstätter Instituts, Katholische Privatuniversität Linz

Mi. 22. Nov. 2023, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Andreas Schmoller

Leiter:in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA015

Dies academicus: Krieg begrenzen – Frieden erstreben

Theologische, ethische und künstlerische Reflexionen

Am 24. Februar 2022 hat Russland einen furchtbaren Angriffskrieg auf die Ukraine begonnen, der weit über die Grenzen der beiden Länder hinaus enorme Konsequenzen hat. Seitdem stellen sich mit erhöhter Dringlichkeit viele Fragen, die nach dem Fall des Eisernen Vorhangs 1989 offenbar unzureichend bearbeitet worden sind. Sie betreffen Geopolitik und Völkerrecht, die Ambivalenzen der ökonomischen Verflechtung, die europäische Friedensordnung und das Projekt eines gemeinsamen Hauses Europa. Ohne Anspruch auf erschöpfende Behandlung will der Dies Academicus einigen dieser Fragen nachgehen und sie theologisch, ethisch und künstlerisch reflektieren.

DDr. András Máté-Tóth

Dr. Heinz-Gerhard Justenhoven

Do. 23. Nov. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: András Máté-Tóth, Heinz-Gerhard Justenhoven
Kooperation: Katholische Privatuniversität der Diözese Linz

Leiter:in: Eva Freilinger

4020 Linz, Katholische Privatuniversität Linz

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3

23WA018

Mimetische Bibeldidaktik

Wie erreichen WUNDER und GLEICHNISSE Kinder und Jugendliche heute?

Die Fortbildung besteht aus zwei Teilen: In einem biblisch-exegetischen Teil wird ein Update zur Gleichnis- und Wunderforschung gegeben. Im religionspädagogisch-bibeldidaktischen Teil wird der Ansatz einer mimetischen Bibeldidaktik vorgestellt. Dieser versucht Lernen durch Nachahmung und Theologisieren zu biblischen Texten zu verbinden. Hierbei werden narrativ-kreative Impulse aus dem Konzept der Kinder- beziehungsweise Jugendtheologie aufgenommen und an konkreten Beispielen (Wunder, Gleichnisse, Erzähltexte in den Evangelien – aber auch zum Buch Hiob) erläutert und veranschaulicht.

Ruben Zimmermann

Mirjam Zimmermann

Do. 11. Jan. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Ruben Zimmermann, Mirjam Zimmermann
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

24SA023

Warum hast Du mich verlassen?!

Gescheiterte Existenzen in der Bibel

Globale Katastrophen und persönliches Scheitern fordern nicht erst heute Menschen in ihrem Verhältnis zu sich, ihrer Umwelt und zu Gott heraus. Von Adam und Eva bis Jesus – Erzählungen über die großen Gestalten der Bibel enthalten immer auch Momente des Scheiterns. Krisen können uns zu neuen Horizonten führen – aber ohne Garantie. Die Begegnung mit biblischen Figuren und ihren Stimmen ist eine Bereicherung im eigenen Umgang mit herausfordernden Situationen. Die Beschäftigung mit schwierigen Bibeltexten mit Blick auf religionspädagogische Handlungsfelder ist lohnend.

Prof. Dr. Ilse Müllner

Professorin für Biblische Theologie, Universität Kassel

Mo. 26. Feb. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Ilse Müllner
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Josef Putz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA027

Steht doch in der Bibel! Nein – tut es nicht ...

Das Problem falscher Deutungen der Bibel

Wer die Bibel kennt, dem werden viele Fehldeutungen auffallen: Adam und Eva haben keinen Apfel gegessen. Die Männer von Sodom waren nicht homosexuell. Der Gott des Ersten Testaments ist nicht rachsüchtig, Maria Magdalena keine Sünderin und Juden sind keine Teufelskinder. Der Studientag nimmt klassische Fehldeutungen der Bibel in den Blick, zeigt daran falsche Herangehens- und Verstehensweisen auf – und wie man diese aktiv vermeiden kann. Die Teilnehmenden sind eingeladen, Bibelauslegungen, die ihnen komisch vorkommen und falsch sein könnten, mitzubringen. Wir werden sie gemeinsam überprüfen.

Dr. Thomas Hieke

Professor für Altes Testment, Universität Mainz

Di. 5. März 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Thomas Hieke
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA033

Mit meinem Gott überspringe ich Mauern (Ps 18,30)

Psalmen gemeinsam lesen

Kaum ein Buch des Alten Testaments ist so bekannt wie die Psalmen. Es sind Gedichte und Gebete, die das ganze Leben vor Gott bringen – einmal lobend, einmal bittend, ein anderes Mal klagend oder anklagend. Am Beispiel ausgewählter Psalmen und passender Literatur erkunden wir an vier Abenden – durch gemeinsames Lesen und Diskutieren – deren Vielfalt an Erfahrungen und Deutungsmöglichkeiten. Möglicherweise finden wir uns in so manch einer Darstellung auch wieder?

Univ.-Prof. Dr. Susanne Gillmayr-Bucher

Professorin der alttestamentlichen Bibelwissenschaft, Dekanin der Fakultät für Theologie Katholische Privatuniversität Linz

Di. 16. Apr. 2024, 18:00 bis 19:00,
Di. 23. Apr. 2024, 18:00 bis 19:00,
Di. 7. Mai 2024, 18:00 bis 19:00,
Di. 14. Mai 2024, 18:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Susanne Gillmayr-Bucher

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

24SA035

Theologie online: FRONLEICHNAM. Hochfest des Leibes und Blutes Christi

Wenn Christ:innen hinausgehen und an die Ränder geraten

Was für die Sozialdemokratie der 1. Mai ist, ist für die Katholik:innen Fronleichnam: Bekundung der Weltanschauung und Glaubensüberzeugung. Mehr als der 1. Mai steht heute Fronleichnam auf dem Prüfstand. Wer kaum mit der katholischen Pfarrwelt verbunden ist, wird vielleicht mit dem Kopf Fronleichnam noch etwas abgewinnen können, aber im Bauch spürt man ein flaues Gefühl. Warum „fremdeln“ wir mit Fronleichnam? Das Seminar thematisiert den theologischen Kern des Festes, aber auch die Frage: Wie öffentlich, wie privat ist Glaube? Und wie gelingt es uns, beidem gerecht zu werden?

Univ.-Prof. Dr. Franz Gruber

Prof. für Dogmatik und Ökumenische Theologie,
Katholische Privatuniversität Linz

Do. 18. Apr. 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Franz Gruber
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Eva Freilinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24FA903

Sommerbildung

Theologie auf der Alm 2024: Religiöse Wahrheit im Plural

Aktuelle Herausforderungen der Religionstheologie

Im schönen Ambiente des Seminarhotels „Eidenberger Alm“ wollen wir uns mit einem bekannten Vertreter der Interkulturellen Theologie, zu deren Arbeitsbereich auch die Religionstheologie gehört, mit einer der spannendsten und herausforderndsten Fragen der Theologie insgesamt auseinandersetzen.
Was bedeutet es, dass Menschen unterschiedlichen Heilswegen folgen? Wie positioniert sich die Katholische Kirche mit dem Zweiten Vatikanum in einer Welt, in der Glaubende, Andersglaubende und Nichtglaubende miteinander leben – in den unterschiedlichsten politischen und religiösen Konstellationen?

DDr. Franz Gmainer-Pranzl

Leiter des Zentrums Theologie interkulturell und Studium der Religionen, Universität Salzburg

Mo. 2. Sep. 2024, 10:00 bis Di. 3. Sep. 2024, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Franz Gmainer-Pranzl
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Gerhard Weißhäupl

4201 Gramastetten, Eidenberger Alm

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA002

„An Friedenswegen bauen“

Lern.Atelier zu aktuellen Glaubens- und Lebens-Liedern

Friede, der aus Gerechtigkeit und Achtsamkeit wachsen kann, ist das große Thema unserer Zeit. Können wir auch im gemeinsamen Singen „an Friedenswegen bauen“?
Im Hinhören auf die Botschaft der Bibel und im mutmachenden Hineinsingen in unsere Zeit machen wir uns miteinander auf den Weg.

Kathi Stimmer-Salzeder

Grundschullehrerin, Chorleiterin, Komponistin, Liedermacherin, Verlegerin

Fr. 6. Okt. 2023, 15:00 bis 18:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Kathi Stimmer-Salzeder

Leiter:in: Christian Kondler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Kapelle

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe:ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3

23WA003

Suchend bleibe ich ein Leben lang

Begegnung mit Pierre Stutz

Mit seinen neuen Meditationen lädt Pierre Stutz ein, das Leben in all seinen Facetten anzunehmen. Seine Texte ermutigen zu einer Spiritualität der Unvollkommenheit, zur Weite und Tiefe des Lebens: zum dankbaren Staunen ebenso wie zu Widerstand und Engagement. In allen Spannungen und vielfältigen Gesichtern des Lebens geht es darum, den göttlichen Segen zu realisieren, in dem wir leben: „ein liebend-göttliches DU, das mich zu mir selbst führt und über mich hinausweist, zur Kraft in Beziehungen, zur Ermutigung zum Engagement, zur Liebe.“

Dipl.-Theol. Pierre Stutz

Theologe, spiritueller Begleiter, Autor

Fr. 6. Okt. 2023, 13:30 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 70

Referent:in: Pierre Stutz
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Eva-Maria Gatringer

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA004

ORGEL-Schmaus und STILLE

Ein spirituelles Hör- und Raum-Abenteuer in der Stiftskirche Reichersberg

Unsere Sehnsucht nach Stille wächst und Orte, wo Stille zuhause ist, werden rar. Ein Heraustreten aus der Welt der Worte, der Maschinengeräusche und sonstigen Lärms wird zusehends schwieriger. Im wechselweisen Zusammenspiel von Stille und Orgelmusik entsteht in der Stiftskirche Reichersberg ein Raum, in dem wir voll da und ganz weg sein können. Das Klangmalen der Orgel findet eine Einbettung in echter Stille – niemand wird Sie unterhalten, belehren und anleiten. Anstatt eines Inputs hören Sie in kostbaren Frei.Minuten Orgelwind, Klangtrauben, Brausen, schwebende Töne und NICHTS.

Rudolf Gassner

Organist

Fr. 13. Okt. 2023, 18:45 bis 20:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Rudolf Gassner

Leiter:in: Christian Kondler

4981 Reichersberg, Stift Reichersberg

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3

23WA005

Wahrnehmen – Unterscheiden – Entscheiden

Geistliche Begleitung für Religionslehrer:innen

Das Schul- und Alltagsleben läuft schnell dahin und die Anforderungen scheinen immer mehr zu werden. In dieser Hektik fällt es oft schwer, innezuhalten und bewusst aus dem Glauben heraus zu leben. Die geistliche Begleitung in fünf Terminen durch das Jahr kann uns helfen, zuerst Dinge bewusster wahrzunehmen, dann zu unterscheiden und schließlich aus dem Glauben heraus zu entscheiden. Vielleicht können wir dann trotz aller Vielfalt und Ablenkung mehr aus unserer Mitte leben.
Der erste Termin ist festgelegt. Alle weiteren Termine werden vereinbart. Seminarorte sind Linz, event. Raum Vöcklabruck.

Gabriela Broksch, Dipl.-Päd.

Spirituelle Wegbegleiterin, Religions- und TZI-Pädagogin

Mo. 23. Okt. 2023, 17:00 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Gabriela Broksch

Leiter:in: Christoph Rudinger

4040 Linz, Stadtpfarre Urfahr

Zielgruppe:ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.4

23WA006

WORTE und KLÄNGE auf GOTT hin

Vortragslesung und Mitsing-Impulse

Im Anfang war das Wort. Die Schöpfung verdankt sich dem Wort Gottes. Um sich dem Geheimnis Gottes zu nähern, geht der Priester und Poet Andreas Knapp in seinen „GOTTes-ErDICHTUNGen“ wortschöpferisch vor. Begriffe und Sätze aus der religiösen Tradition, aus der Bibel und dem kirchlichen Leben beginnen – auch durch unseren gemeinsamen Gesang mit dem Komponisten und Kirchenmusiker Alfred Hochedlinger – neu zu klingen. Sprachspiele und originelle Wendungen lassen aufhorchen und erschließen religiöse Grundworte auf überraschende Weise.

Alfred Hochedlinger, BEd

Dr. Andreas Knapp

Do. 9. Nov. 2023, 17:00 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Alfred Hochedlinger, Andreas Knapp

Leiter:in: Christian Kondler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AKAP Kapelle

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA011

Was uns blüht

Adventbesinnung

Wer wir auch sind – sind wir nicht jede(r) eine Wurzel Jesse?
Gott traut uns zu, dass in uns etwas keimt, blüht, entspringt – auch wenn wir uns nicht so lebendig empfinden.
Ganz unpoetisch ausgedrückt: So, wie ich jetzt bin, erschließt sich die Möglichkeit zur Veränderung, zur Öffnung. Erstaunlich ist, dass daraus etwas Neues geboren wird: Ein wenig mehr Mensch werden – zusammen mit dem Menschgewordenen – ist allemal wünschbar. Und wirkt. Unterbrechung des Alltags in Stille kann helfen.

Sr. Maria Esther Ganhör

Exerzitienleiterin, Geistliche Begleiterin

Fr. 17. Nov. 2023, 15:00 bis Sa. 18. Nov. 2023, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Sr. Maria Esther Ganhör

Leiter:in: Franz Benczak

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1

23WA016

Was uns blüht

Adventbesinnung

Wer wir auch sind – sind wir nicht jede(r) eine Wurzel Jesse?
Gott traut uns zu, dass in uns etwas keimt, blüht, entspringt – auch wenn wir uns nicht so lebendig empfinden.
Ganz unpoetisch ausgedrückt: So, wie ich jetzt bin, erschließt sich die Möglichkeit zur Veränderung, zur Öffnung. Erstaunlich ist, dass daraus etwas Neues geboren wird: Ein wenig mehr Mensch werden – zusammen mit dem Menschgewordenen – ist allemal wünschbar. Und wirkt. Unterbrechung des Alltags in Stille kann helfen.

Sr. Maria Esther Ganhör

Exerzitienleiterin, Geistliche Begleiterin

Fr. 24. Nov. 2023, 15:00 bis Sa. 25. Nov. 2023, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Sr. Maria Esther Ganhör

Leiter:in: Franz Benczak

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1

23WA020

GRAZIE mille

Spirituell-kreatives Lern.Atelier in der Glaswerkstatt

Danken-Können ist keine Selbstverständlichkeit, es ist Beziehungsausdruck und mehr als Höflichkeitsformel oder Anstandszeichen. Danken ist eine wertvolle „zwischenmenschliche Waage“ und: Wenn wir anderen und dem Schöpfer gegenüber dankbar sind, tun wir uns damit auch selbst einen Gefallen.
GOTT sei DANK gibt es in unserem Leben reichlich Anlass zu Dank.
Im Seminar werden wir unser DANKEN und auch unser DANK-Annehmen-Können „unter die Lupe nehmen“. In einem handwerklich-kreativen Gestaltungsprozess mit Schmelzglas können wir dies zum Ausdruck bringen.

Christian Kondler, MA

Lehrender an der PH Diözese Linz, Lehrer für Religion (kath.) und Technisches Werken

Fr. 26. Jan. 2024, 15:00 bis Sa. 27. Jan 14:00,
Fr. 9. Feb. 2024, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Markus Grall, Marie-Theres Jakober, Christian Kondler

Leiter:in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1

24SA026

Den Ostervorraum begehen

Impulse zur Fastenzeit

„Das Fest begehen wir. Es ist nicht möglich, die Arbeit zu begehen. Wir können das Fest deshalb begehen, weil es gleichsam steht wie ein Bauwerk. Die Fest-Zeit ist eine stehende Zeit. ... So macht sie das Verweilen möglich. Die Zeit als Nacheinander vergänglicher, flüchtiger Momente ist aufgehoben.“ (Byung-Chul Han)
Mit diesem Tag der Fastenbesinnung betreten wir gewissermaßen den Vorraum, den Vorbereitungsraum des Osterfestes und versuchen dessen gewahr zu werden, was es für uns an heilend-befreiender, lebenserneuernder Kraft bereithält.

Dr. Christoph Baumgartinger

Rektor des Schulamtes der Diözese Linz, em. Religionspädagoge an der PH der Diözese Linz

Fr. 1. März 2024, 15:00 bis Sa. 2. März 2024, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Christoph Baumgartinger

Leiter:in: Josef Putz

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA029

Den Ostervorraum begehen

Impulse zur Fastenzeit

„Das Fest begehen wir. Es ist nicht möglich, die Arbeit zu begehen. Wir können das Fest deshalb begehen, weil es gleichsam steht wie ein Bauwerk. Die Fest-Zeit ist eine stehende Zeit. ... So macht sie das Verweilen möglich. Die Zeit als Nacheinander vergänglicher, flüchtiger Momente ist aufgehoben.“ (Byung-Chul Han)
Mit diesem Tag der Fastenbesinnung betreten wir gewissermaßen den Vorraum, den Vorbereitungsraum des Osterfestes und versuchen dessen gewahr zu werden, was es für uns an heilend-befreiender, lebenserneuernder Kraft bereithält.

Dr. Christoph Baumgartinger

Rektor des Schulamtes der Diözese Linz, em. Religionspädagoge an der PH der Diözese Linz

Fr. 8. März 2024, 15:00 bis Sa. 9. März 2024, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Christoph Baumgartinger

Leiter:in: Elke Gutenberger

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA032

Das spirituelle Herz des Salzkammerguts entdecken

Kulturhauptstadt Bad Ischl 2024

23 (Pfarr-)Gemeinden des Salzkammergutes werden 2024 zu einer Region: „Europäische Kulturhauptstadt“!
Religion und Kultur sind aufeinander bezogen, manchmal fällt dies ganz explizit auf, manchmal wirkt dies subtiler. So entstehen in vielfältigen (Kirchen-) Räumen und in Kooperationen mit Künstlern:innen spannende neuartige Perspektiven.
Diese Fortbildung lebt vom Besuch und der Begegnung mit ausgewählten Orten und Projekten, in denen Kirche und Religiosität lebendig und erfahrbar werden.
So lädt der „Große Welt-Raum-Weg“, ein Audioweg in Bad Ischl, zum aktiven Hörerlebnis ein!

MMag. Teresa Kaineder

Leiterin der kirchlichen Projekte für die Kulturhauptstadt 2024

Do. 21. März 2024, 9:30 bis 16:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Teresa Kaineder

Leiter:in: Elke Gutenberger

4820 Bad Ischl, VS Concordia

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3

24SA039

Verwandeltes LICHT

Spiri.Kunst.Reise zu ausgewählten Kirchenfenstern im Mühlviertel

Unsere Kirchen haben oftmals beeindruckende und bunte „Augen“, durch die natürliches Licht einfallen kann, das dabei „verwandelt“ wird. Kirchenfenster sind Zeit- und Glaubenszeugen und sie erzählen.
Im stillen und meditativen Betrachten und durch anregende Impulse eines glas- und kunstkundigen Experten zu ausgewählten sakralen Glasfenstern im „Mühlviertler Kernland“ wollen wir uns auch spirituell „ansprechen“ lassen und diese Kunstwerke zusammen „lesen“.

Christian Kondler, MA

Robert Geyer-Kubista

Sa. 27. Apr. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Christian Kondler, Robert Geyer-Kubista

Leiter:in: Christian Kondler

4180 Zwettl an der Rodl, Pfarre Zwettl an der Rodl

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA040

ÖKOLOG/PILGRIM

„Den Aufforderungscharakter der Schöpfung wahrnehmen“

Outdoor.Lern.Atelier zu Schöpfungs-spiritualität

Es ist uns deutlicher als früher: Der Mensch kann nur dann existieren, wenn er mit allem Leben auf Erden achtsam verbunden ist. Schöpfungsspiritualität ist zuerst eine Wahrnehmungslehre und dann ein Bildungsprozess, für den die Annäherung an die religiösen Traditionen wie das Gespräch mit der Naturwissenschaft von Bedeutung ist. Das ausdauernde Gehen in der Natur wird uns zur Schöpfungsmeditation werden und die kreative Kraft der Natur erfahrbar machen.
Nettogehzeit: ca. 7 h
Höhenunterschied: ca. 500 hm

Dr. Christoph Baumgartinger

Christian Kondler, MA

Fr. 7. Juni 2024, 16:30 bis Sa. 8. Juni 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Christoph Baumgartinger, Christian Kondler

Leiter:in: Christian Kondler

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe:ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24FA901

Sommerbildung

ÖKOLOG/PILGRIM

SINGEN # GEHEN

Spirituelle und musikalische Kompetenzvertiefung

Die beiden „Geschwister“ Singen und Gehen sind exzellente Begleiter auf dem Weg zu einem glücklichen, spirituellen, sinntiefen und gesunden Leben. Diese beiden wertvollen Schöpfungsgeschenke stärken auch unsere lebendigen Kompetenzen auf dem Weg zu den Menschen und führen uns zugleich näher zu uns selbst. Im Seminar loben wir – auch didaktisch modellhaft – singend, hörend und gehend die Schöpfung: Besingen unsere Stimmungen, erzählen von unseren Zielen und Hoffnungen und erfahren uns als lernende Menschen auf einem spirituell-musikalischen Weg.

Alfred Hochedlinger, BEd

Christian Kondler, MA

Mo. 8. Juli 2024, 10:00 bis Mi. 10. Juli 2024, 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Alfred Hochedlinger, Christian Kondler

Leiter:in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3

23WA009

Gebet der liebenden Aufmerksamkeit

Kontemplation nach Franz Jalics

Meditation hat auch im christlichen Europa eine jahrhundertelange Tradition. Franz Jalics SJ schuf für dieses Gebet der liebenden Aufmerksamkeit einen neuen Zugang. Mittels klarer Schritte üben wir das aufmerksame und liebevolle Wahrnehmen dessen, was ist, und machen uns so in der Gegenwart des ICH BIN DA fest.
Es geht um die Aneignung einer Grundhaltung, das wache Hinhören, das eigene Wahrnehmen und das Lauschen der Gegenwart Gottes.
Nach und nach wandelt uns dieses Üben in eine liebende Haltung.
Die Teilnahme an allen vier Nachmittagen ist Voraussetzung zum Kennenlernen dieses Gebetsweges.

Josef Danner

Leitender Seelsorger der Pfarre Linz – St. Theresia

Do. 16. Nov. 2023 von 15:00 bis 18:00
Do. 23. Nov. 2023 von 15:00 bis 18:00
Do. 30. Nov. 2023 von 15:00 bis 18:00
Do. 7. Dez. 2023 von 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 12

Referent:in: Josef Danner

Leiter:in: Franz Benczak

Pfarre Linz-St. Theresia

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1

23WP010

Provokationen für eine Schule für das Leben

Perspektiven, die in die Weite führen

Damit eine Schule wirklich eine Schule für das Leben ist, muss sie sich immer neu den Herausforderungen der Zeit stellen. Dabei gibt es Pfeiler, die bleiben, aber allzu oft übersehen werden: Dankbar des Vergangenen gedenken, leidenschaftlich die Gegenwart leben, zuversichtlich in die Zukunft gehen. Miteinander Selbstverständliches neu entdecken!

P. Martin Werlen OSB

Seit 2020 Propst der Propstei St. Gerold (Gr. Walsertal), 2001 – 2013 Abt des Benediktinerklosters Einsiedeln & Fahr

Do. 19. Okt. 2023, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: P. Martin Werlen OSB

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AH02 - Hörsaal 2

Zielgruppe: VS,HS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 4.1, 4.2, 5.3, 3.3, 3.4, 3.5

23WA010

Meine Wirkung als Lehrkraft

Durchsetzungsstark sein und zugewandt bleiben

Als Lehrkraft werden auch Ihr non-verbales Verhalten und Ihre Ausstrahlung wahrgenommen und bewertet.
Wie können Sie durchsetzungsstark wirken mittels Körperhaltung, Gestik und Stimme? Wo ist der schmale Grat zwischen Souveränität und Überheblichkeit?
Sind Sie sehr zugewandt, können sich aber mitunter nicht so richtig Raum und Gehör verschaffen? Welche Mittel der Wahl haben Sie hier, um Ihren Status zu heben?
Mit einer Fülle an einfachen, aber wirkungsstarken Übungen stärken Sie sich für Ihren Auftritt an der Schule. Probieren Sie sich und ihre Wirkkraft in wertschätzendem Rahmen aus.

Monika Eßer-Stahl, MA

Theater- und Literaturwissenschaftlerin, Schauspielerin, Systemische Coachin

Do. 16. Nov. 2023, 9:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Monika Eßer-Stahl

Leiter:in: Bernadette Schnelzer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4, 3.5

23WA017

SINNERFÜLLT

Was uns unser Leben als sinnerfüllt erleben lässt

In der psychologischen Forschung, aber auch in der Philosophie hat man sich immer wieder mit der Frage beschäftigt, was das je einzelne Leben als sinnerfüllt erleben lässt. Auch wenn es keine Standardformel für Sinnhaftigkeit gibt, gibt es verschiedene Faktoren, die zu einem positiven Sinnerleben führen, wie Engagement, Selbsterkenntnis, Transzendenzbezug, Dankbarkeit, Genussfähigkeit usw. An diesem Tag werden wir einige dieser Faktoren beleuchten.

DDr. Katharina Ceming

freiberufliche Dozentin und Publizistin, Professorin, Universität Augsburg

Mo. 27. Nov. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Katharina Ceming
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Josef Putz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA021

Traumasensibel

In Schule und Seelsorge, im Alltag und in Krisen

In den vergangenen Jahren wurde das Bewusstsein für Trauma-Erfahrungen und Trauma-Verarbeitung deutlich geschärft; Ursachen, Reaktionen und Symptome von Traumatisierungen sind bekannt. Der Begriff „traumasensibel“ will deutlich machen, dass in allen Bereichen, in denen mit Menschen gearbeitet wird, Personen mit Trauma-Erfahrungen dabei sein können, meist ohne, dass dies bekannt ist.
Wir wollen Traumatisierungen erkennen und verstehen lernen, eine traumasensible Grundhaltung einüben und Techniken kennen lernen, um mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen traumasensibel zu arbeiten.

Dr. Helga Kohler-Spiegel

Hochschulprofessorin für Human- und Bildungswissenschaften, Pädagogische Hochschule Vorarlberg, Feldkirch, Psychotherapeutin

Fr. 26. Jan. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Helga Kohler-Spiegel
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Elke Gutenberger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.4

24SA025

Gegen die Lüge!

Fake News, Populisten und unkontrollierter Technik kompetent entgegentreten

Im Internet kursieren viele Behauptungen, die einer genaueren Überprüfung nicht standhalten können. In dieser Fortbildung erfahren wir, welche – stets gleichen – Methoden der Täuschung dahinterstecken, wie wir diese rasch erkennen und entsprechend darauf reagieren können. Darüber hinaus werden auch konkrete Beispiele der Vermittlung vorgestellt, sodass Jugendlichen eine sichere Nutzung sozialer Kanäle ermöglicht werden kann.

Caritas Oberösterreich

pb österreichische gesellschaft für politische bildung

Mag. (FH) Ingrid Brodnig

Journalistin und Publizistin

Di. 27. Feb. 2024, 16:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 200

Referent:in: Ingrid Brodnig

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AULA

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

23FA905

Sommerbildung

Augen auf und Sprühdose in die Hand!

Graffiti in Linz

Der Fortbildungstag startet im Linzer Hafen, wo mit dem Mural Harbor Europas größte Graffiti und Muralismo Galerie entstanden ist. Mehr als 300 Graffiti von Künstler:innen aus etwa 30 Nationen zieren die Fassaden. Nach der Tour besteht die Möglichkeit, selbst zur Dose zu greifen und sich im Sprayen zu versuchen. Nach einer individuellen Mittagspause treffen wir uns um 14 Uhr an der KAPU (Kapuzinergasse) zu einem Rundgang durch die Innenstadt. Begleiten wird uns Univ.-Prof. Dr. Ilaria Hoppe, welche uns nicht nur auf so manches Wandbild aufmerksam machen wird, sondern sich auch abschließend Zeit zum Austausch nimmt.

Univ.-Prof. Dr. Ilaria Hoppe

Professorin für Kunst in gegenwärtigen Kontexten und Medien an der Katholischen Privatuniversität Linz

Do. 13. Juli 2023, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Ilaria Hoppe

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, Mural Harbor GmbH

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

23WA007

NEUE Worte suchen ...

Von Gott reden und schreiben in säkularer Zeit

Für viele Menschen klingt die religiöse Sprache fremd und unverständlich. Daher stehen Menschen, die mit der Verkündigung des Glaubens beauftragt sind, vor der Aufgabe, das Gottesgeheimnis wieder neu ins Wort zu bringen. Heute tun wir das in einem Umfeld, das die Frage nach Gott fragmentiert – wenn überhaupt noch – stellt. Das Seminar will durch Impulse, Austauschrunden und in einer Textwerkstatt anregen, sich auf die Suche nach einer angemessenen, zeitgemäßen und verstehbaren Gottesrede zu begeben und unsere religiösen Erfahrungen in einer lyrischen Sprache zum Ausdruck zu bringen.

Dr. Andreas Knapp

Mitglied der Ordensgemeinschaft der „Kleinen Brüder vom Evangelium", Priester und Poet

Fr. 10. Nov. 2023, 15:00 bis Sa. 11. Nov. 2023, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Andreas Knapp

Leiter:in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.3

23WA019

Im Namen des Vaters, des Sohnes und der Macht.

Star Wars und die Bibel

Die drei Trilogien von Star Wars sind ein Epos, eine Universalgeschichte, die sich mit dem ewigen Kampf zwischen Gut und Böse beschäftigt. Die Welt von Star Wars und die Welt der Bibel weisen in der Tat zahlreiche Parallelen auf. Die Fortbildungsveranstaltung will einerseits diesen offensichtlichen Parallelen – von der (angeblichen) Jungfrauengeburt von Anakin Skywalker bis zu den Licht-Waffen aus dem Römerbrief – andererseits aber auch den Tiefgründigen, die in der Entwicklung der Protagonisten festzustellen sind, nachgehen.

Prof. Dr. Simone Paganini

Professor für Biblische Theologie, Hochschule Aachen

Di. 23. Jan. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Simone Paganini

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA024

Antisemitismus? Das gibt's bei uns doch nicht!

Workshop zur Prävention von Antisemitismus in Sek I und Sek II

„Antisemitismus? Das gibt's bei uns sicherlich nicht!"
Ein Satz, den eine Lehrerin ungläubig formulierte, als sie mit dem gegenteiligen Faktum konfrontiert wurde: Antisemitismus gibt es doch!
Das Seminar widmet sich historischen und gegenwärtigen Formen des Antisemitismus, die sich in der Alltagskommunikation und im Kontext von Israel zeigen.
Authentische Fallbeispiele und Strategien im Umgang mit Antisemitismus werden diskutiert, altersdifferenzierte Unterrichtsmaterialien aus Yad Vashem und von _erinnern.at_, die in den Schulalltag mitgenommen werden können, vorgestellt und erprobt.

Mag. Julia Mayr

Netzwerkkoordinatorin _erinnern.at_; Lehrende für Geschichte und Englisch am BG Enns und an der Universität Wien

Di. 27. Feb. 2024, 14:30 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Julia Mayr

Leiter:in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar Linz

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA031

Trösten lernen

Zum religionspädagogischen Umgang mit der Theodizee-Frage

An der Frage der Theodizee zerbrachen früher viele Glaubensbiografien: Wie kann man an einen gütigen und mächtigen Gott glauben, wenn im Privatleben und weltweit absurdes Leid passiert? Da heute viele Heranwachsende keinen starken Glauben mehr haben, werden Leiderfahrungen zum Anlass, überhaupt erst nach Gott zu fragen. Es geht weiterhin darum, Leid zu ver-stehen, vor allem aber darum, im Leid be-stehen zu können. Im Zentrum steht heute die Frage: Wie funktioniert Trost? Für diese Lernprozesse kann der biblische Hiob neu zum Vorbild werden. Diesen Spuren wird der Fortbildungstag nachspüren.

Univ.-Prof. Dr. Georg Langenhorst

Professor für Didaktik des Religionsunterrichts und Religionspädagogik, Universität Augsburg

Do. 14. März 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Georg Langenhorst

Leiter:in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.5

24SA037

Konfessionell, kooperativ oder doch für alle gemeinsam?

Perspektiven zur Zukunft des Religionsunterrichts

Gesellschaftliche Entwicklungen stellen Anfragen an den Religionsunterricht. Wie kann religiöse Bildung der Vielfalt der Lebensentwürfe, Religionen und Weltanschauungen gerecht werden? Dafür eröffnet die Veranstaltung Perspektiven und nimmt Impulse aus der deutschsprachigen Religionspädagogik auf: Es werden empirische Erkenntnisse zu konfessionell-kooperativem Religionsunterricht beleuchtet, islamische Blickwinkel auf Möglichkeiten inhaltlicher Kooperation mit dem christlichen Religionsunterricht analysiert und das konkrete Modell des Religionsunterrichts für alle in Hamburg diskutiert.

Dr. Fahimah Ulfat

Dr. Ulrich Riegel

Mo. 22. Apr. 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 60

Referent:in: Ulrich Riegel, Fahimah Ulfat, Hans-Ulrich Keßler
Kooperation: Linzer Forum Religionspädagogik

Leiter:in: Eva Freilinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3, 3.4

24FA902

Sommerbildung

Escape-Room im Mariendom

Das mysteriöse Pergament

Ein höchst ungewöhnlicher antiquarischer Fund, ein paar hektische und widersprüchliche Hinweise und ein äußerst knappes Zeitbudget: Der Einstieg ins Abenteuer im abgeschiedenen Turmzimmer des Mariendoms Linz ist ein denkbar schwieriger. Gemeinsam mit anderen gilt es, knifflige Rätsel zu lösen und eine Sensation ans Tageslicht zu bringen.

Mag. Eva-Maria Gattringer

Lehrende an der PH der Diözese Linz

Do. 11. Juli 2024, 9:30 bis 11:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 10

Referent:in:

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, DomCenter Linz

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

23FA901

Sommerbildung

Kein Dach über dem Kopf

Rundgang durch das obdachlose Linz

Dr. Helmut Eder: „Bei diesem Rundgang werde ich an Orte und Plätze gehen, die obdach- und wohnungslosen Menschen wichtig sind. Ich werde exemplarisch von diesen besonderen Menschen erzählen, wie sie (über)leben und wie sie mit Ausgrenzungen oder Abwertungen umgehen. Durch meine Haltung der Aufmerksamkeit erlebe ich tiefe und besondere Begegnungen. Ich zeige auch auf, wie ich mit Grenzerfahrungen und meiner Begrenztheit umgehe und wo es meiner Meinung nach nötig ist, ausgegrenzte Menschen gesellschaftlich, politisch oder menschlich zu beteiligen oder dies zumindest zu ermöglichen.“

Dr. Helmut Eder

Theologe, ehem. Obdachlosenseelsorger

Mo. 10. Juli 2023, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Helmut Eder

Leiter:in: Josef Putz

Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.3

24SA028

Zärtlichkeit gegen Resignation und Zorn

Es mag naiv erscheinen zu glauben, dass „Zärtlichkeit die Welt retten wird“. Zärtlichkeit ist jedoch keine sentimentale Schwäche: Sie ist ein Gegengesang gegen die Gesellschaft des Zorns und der Resignation, weil sie eine besonders empfindliche Geistesgegenwart generiert. Angesichts der heutigen Atmosphäre, die von Angst, Härte und Müdigkeit beherrscht wird, ist es notwendig, aus den depressiven und destruktiven Impulsen herauszukommen und ein Feld sensibler und fröhlicher Bindungen zu erzeugen. Zärtlich ist jetzt das alltägliche Bestreben, einfach Mensch zu bleiben.

Univ.-Prof. DDr. Isabella Guanzini

Professorin für Fundamentaltheologie, Katholische Universität Linz

Do. 7. März 2024, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Isabella Guanzini

Leiter:in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.4

24SA034

Wem ist wohl beim Gemeinwohl?

Neue Fragen zu einem alten katholischen Sozialprinzip

Anhand konkreter historischer und aktueller Beispiele (Beziehungsgewalt gegen Frauen, Umverteilung von Vermögen, Corona-Pandemie, Straßenblockaden der Last Generation) wird erörtert, in welchem Verhältnis das Wohl des oder der Einzelnen und der Gemeinschaft oder Gesellschaft zueinander stehen und wie sich die Ansichten darüber gewandelt haben. Geht das Gemeinwohl dem Eigenwohl vor? Wenn ja, inwiefern? Inwiefern nicht? Was ist überhaupt das Gemeinwohl und wer legt es fest? An wessen Wohl ist dabei gedacht? Nur an das des Menschen oder auch der anderen Kreaturen, vor allem schmerzsensibler Tiere?

ao. Univ.-Prof. Dr. Kurt Remele

ehem. Leiter des Instituts für Ethik und Gesellschaftslehre an der Universität Graz, Fellow des Oxford Centre for Animal Ethics

Mi. 17. Apr. 2024, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Kurt Remele

Leiter:in: Josef Putz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA036

GEmeinsamNAchbarschaftlich-WOhnen

Selbstverwaltetes Wohnprojekt mit soziokratischer Struktur

Entdecken Sie an diesem Nachmittag eine faszinierende Welt, in der soziokratische Selbstverwaltung, Nachhaltigkeit und christliche Werte im Einklang stehen.
Gemeinsam mit Hausbewohner:innen erleben Sie, direkt vor Ort, wie Altbestandssanierung, Denkmalpflege, solidarisches Finanzierungsmodell und gemeinschaftliches Zusammenleben durch gemeinsame Entscheidungen möglich werden können.
Lassen Sie sich inspirieren von der innovativen Atmosphäre und erleben Sie eine einzigartige Erfahrung auf dem GENAWO-Bauernhof!

Christoph Gansinger, BEd

Mag. Sarah Gansinger

Fr. 19. Apr. 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 35

Referent:in: Sarah Gansinger, Christoph Gansinger

Leiter:in: Bernadette Schnelzer

4451 Garsten, GENAWO GmbH

Verwaltungsbeitrag: 6 €, Führung incl. Jause 15 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

24SA038

Utopien, Katastrophen und Hoffnung

Die Friedensverantwortung der internationalen Staatengemeinschaft

In der abendländischen Geistesgeschichte hat sich auf der Grundlage der christlichen Ethik ein politischer Imperativ zur Ächtung des Krieges und Förderung und Durchsetzung des Friedens etabliert. Doch zeigt die Geschichte der politischen Bemühungen zur Schaffung und Wahrung des Friedens, dass internationaler politischer Wille und menschliche Schaffenskraft oftmals nicht genug sind. In der Lehrveranstaltung werden unterschiedliche etablierte Instrumente der Konfliktbearbeitung besprochen und die vielen Ambivalenzen des unbedingten Wunsches nach Frieden diskutiert.

Dr. Maximilian Lakitsch

Post-Doc am Institut für Rechtswissenschaftliche Grundlagen der Universität Graz

Do. 25. Apr. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Maximilian Lakitsch
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Bernadette Schnelzer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

LEHRENDE IM BEREICH PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

Bernhard Hölzl bernhard.hoelzl@ph-linz.at
Sonderpädagogik/Inklusion

Sylvia Blaimauer, BEd sylvia.blaimauer@ph-linz.at
Psychosoziale Gesundheit, ARGE Lehrer:innengesundheit

Mag. Maria Gillhofer maria.gillhofer@ph-linz.at
Leitung SCHILF, Persönlichkeitsbildung

Alexandra Pilz, MA, BEd alexandra.pilz@ph-linz.at
Persönlichkeitsbildung, Sozialkompetenz

Mag. Alexandra Jakob-Schöffl, BEd alexandra.jakob@ph-linz.at
Primarpädagogik, Sonderpädagogik/Inklusion

Karl Sibelius, PhD MSc MA MAS karl.sibelius@ph-linz.at
Bereichsleiter, Persönlichkeitsbildung

Mag. Eva Fellinger eva1.fellinger@ph-linz.at
Koordination SCHILF, Sonderpädagogik/Inklusion, Didaktik

Mag. Margit Zellinger margit.zellinger@ph-linz.at
Persönlichkeitsbildung, Allgemeine Pädagogik/Didaktik, Schulentwicklungsberatung, Mentoring

Michaela Meran, Dipl.-Päd. michaela.meran@ph-linz.at
Inklusion, Persönlichkeitsbildung

Elisabeth Peitl, MA, BEd elisabeth.peitl@ph-linz.at
Psychohygiene und Gesundheit, Allgemeine Pädagogik/Didaktik, Schulentwicklungsberatung

Mag. Andrea Plank andrea.plank@ph-linz.at
Katholische Privatschulen

PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

23WP102

Atem und Stimme – Atemrhythmisch Angepasste Phonation (AAP)

Mein ganz persönlicher Umgang mit der Stimme in der Kommunikation

Sprechen in unterschiedlichsten Situationen wird subjektiv sehr different wahrgenommen. In diesem Seminar wird anhand vieler Übungen erlebbar gemacht, wie psychophysische Kausalitäten, atemphysiologische, körpersprachliche, stimmliche, artikulatorische sowie inhaltliche und sprachliche Aspekte des Sprechens ein größeres Bewusstsein schaffen, damit kreative Prozesse, spontane Interaktionen und Konfliktsituationen konstruktiver gesteuert werden können. Die Balance zwischen Emotion und Intellekt in der Kommunikation ermöglicht die Gesunderhaltung des Stimmapparates, differenzierteres Denken und eine erhöhte Aufmerksamkeit und Selbstkontrolle.

Gerhard Doss

Gründungspräsident des Coblenzer-Muhar Instituts Linz (Zentrum für Atemrhythmisch Angepasste Phonation), AAP-Lehrtrainer, Stimmbildner, Gesangspädagoge

Fr. 29. Sep. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Gerhard Doss

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, APS

Qualitätsrahmen: 5.1

23WP002

Perspektiven Existenzieller Pädagogik

Eine Selbsterfahrung

In dieser fortlaufenden Selbsterfahrungsgruppe stehen personale Begegnung sowie innerer und äußerer Dialog im Mittelpunkt. Ziel ist es, die Selbstgestaltungskräfte und den Willen zum Sinn zu stärken. Gleichzeitig werden verschiedene Handlungsfelder Existenzieller Pädagogik ausgeleuchtet. Psychotherapeut Karl Sibelius begleitet Sie auf einer Reise ins Ich und erarbeitet mit Ihnen die Grundfragen der Existenz:
Kann ich Da sein?
Mag ich Da sein?
Darf ich ich sein?
Habe ich ein Warum zum Leben?

Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse, Bereichsleiter an der PH der Diözese Linz

Do. 5. Okt. 2023, 16:00 bis Do. 30. Nov. 2023, 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Karl Sibelius

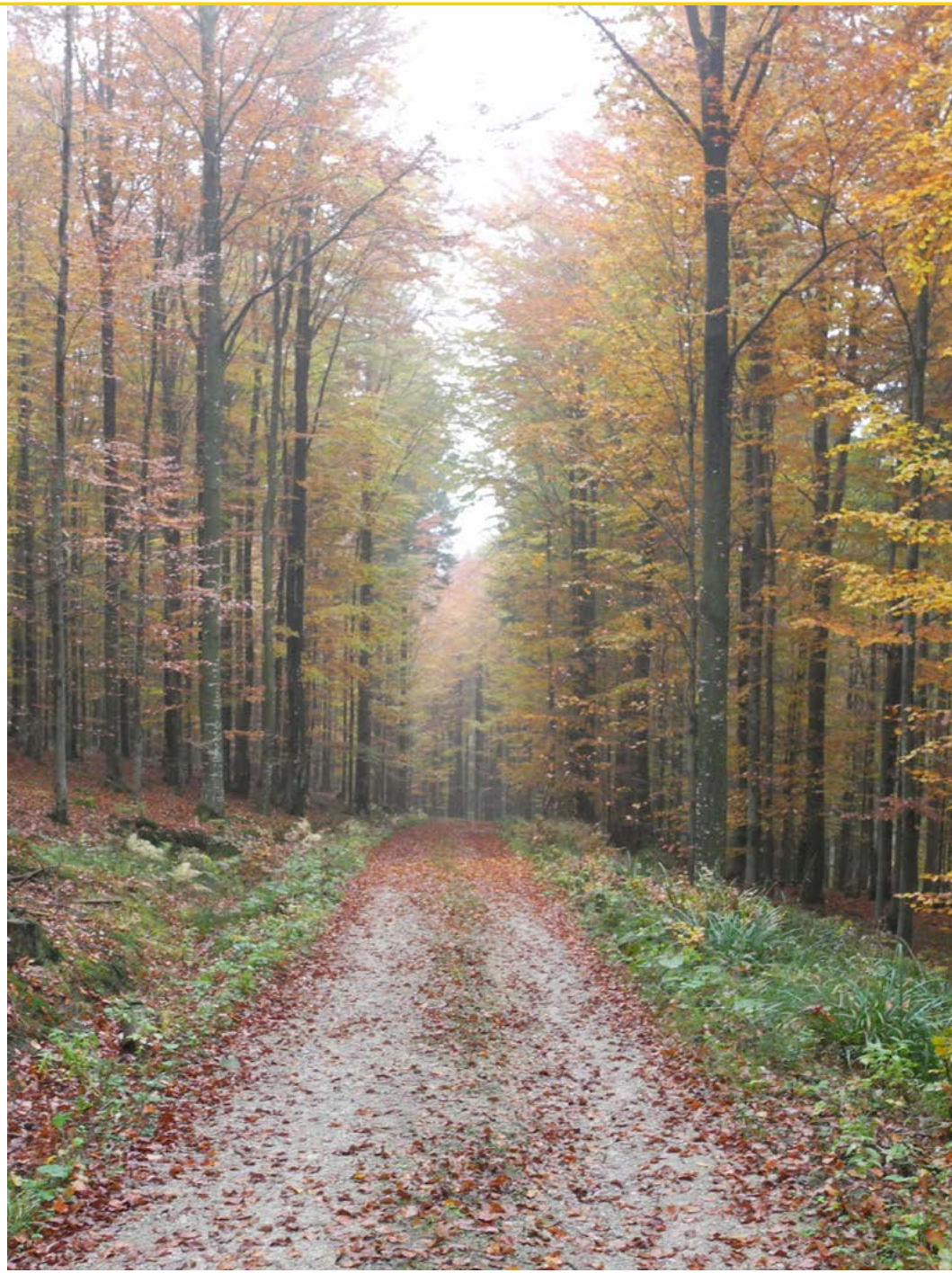
Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 40 €

Zielgruppe: AHS, APS

Qualitätsrahmen: 5.1



PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

23WP004

ÖKOLOG/PILGRIM

„Lauschen auf den Klang des Lebens“

Spirituelle Kompetenzvertiefung im Schöpfungsraum

Als Geigenbauer hat Martin Schleske gelernt, das verwendete Holz zu „belauschen“, das heißt seinen Faserverlauf, seine Geschichte, seine Eigenheiten wahrzunehmen und zu beachten, um das Holz zum Klingen zu bringen. Das ist mehr als eine Übung der Sinne, es ist eine Übung des Herzens. Wir werden beim Wandern das „belauschen“, was die Schöpfung uns anbietet, und was sie an Resonanz in uns hervorruft. Soll doch das Innere des Menschen zum Klingen kommen.
Nettogehzeit: 6 h
Höhenunterschied: ca. 500 hm
Ersatztermin: ca. 14.10.2023

Christian Kondler, MA

Dr. Christoph Baumgartinger

Sa. 7. Okt. 2023, 8:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Christian Kondler, Christoph Baumgartinger

Leiter:in: Christian Kondler

4581 Rosenau am Hengstpass

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.3, 3.5

23WK011

Freiheit – Verantwortung – Sinn

Viktor E. Frankls Thesen für die Praxis übersetzt

Das Seminar stellt das Menschen- und Weltbild Viktor Frankls in den Mittelpunkt und ermöglicht ein erstes Eintauchen in die Essenzen seiner Lehre. Mit ausgewählten Inhalten wie: Selbstverwirklichung durch Sinnverwirklichung oder dem Verhältnis von Schicksal und Freiheit versuchen wir die Logotherapie Viktor Frankls für die pädagogische Arbeit fruchtbar zu machen. Was davon kann in meine Arbeit einfließen oder wo möchte ich mein Tun neu ausrichten? Der Seminarnachmittag verknüpft die Theorie mit der Praxis und hilft die Thesen Frankls für das eigene Arbeitsfeld nutzbar zu machen.

Birgit Donner

Elementarpädagogin mit Zusatzqualifikationen in Montessoripädagogik, Waldpädagogik und Logopädagogik

Mi. 11. Okt. 2023, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Birgit Donner

Leiter:in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

23WZ007

Flucht und Trauma

Umgang mit fluchtrelevanten Traumatisierungen im Schulalltag

Viele Schüler:innen mit Fluchthintergrund haben außergewöhnliche Belastungen erlebt. Das Erkennen möglicher Traumatisierungen und der Umgang damit gehören zu den häufigsten Fragen, die Lehrende in diesem Zusammenhang beschäftigen. Die Fortbildung bietet einen Überblick über Merkmale von fluchtrelevantem Trauma bei Kindern. Zudem werden Prinzipien zum Umgang mit Traumatisierungen im schulischen Kontext diskutiert.

Mag. Olga Kostoula

Do. 9. Nov. 2023 von 14:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Olga Kostoula

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.4, 3.5

23WP056

DL

Die Künstlerbrille® 3

Wie finden sich Künstler:innen in unsicheren Situationen zurecht?

Seite 15

24SP096

DL

Die Künstlerbrille® 4

Wie erweitern Künstler:innen ihre Perspektive?

Seite 15

PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

23WP101

Ängste in Freude wandeln!

Logotherapeutische Impulse für Pädagog:innen und Menschen in deren Umfeld

Die wertschätzende, sinnstiftende Grundhaltung Frankls ist Grundtenor beim gemeinsamen Blick auf immer wieder mögliche Potenziale und ihre Blockierer. Diese Potenziale helfen, auch in herausfordernden Zeiten und in persönlichen Unsicherheiten in der eigenen Mitte zu bleiben, dort Halt und Vertrauen zu finden und anderen weitergeben zu können. Inhalte: Potenziale des gesunden menschlichen Geistes zur Stärkung meines ICHs; Wesen und Aufgabe von gesunder Angst; Verlust und Konflikt als Ursachen übermäßiger Angst; Schritte der Angstbewältigung; Lebens-Freude und Urvertrauen: Kraft-Quelle und Ziel

Mag. Christoph Schlick

Leiter des SINNZENTRUM Salzburg und des Institutes für Logotherapie und Existenzanalyse Salzburg

Mo. 4. Dez. 2023, 10:00 bis Di. 5. Dez. 2023, 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Christoph Schlick
Kooperation: Bildungshaus Schloss Puchberg

Leiter:in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Seminarbeitrag: 80 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.5

23WP052

Die Kunst des Sprechens

Seminar für mehr Stimmgesundheit im Unterricht

Werden Sie sich der Bedeutung Ihres wichtigsten Werkzeuges für einen erfolgreichen Unterricht bewusst: Ihrer Stimme. Ziel des Seminares ist es, Ihre Stimme zu kräftigen, damit Sie auch weiterhin den Unterricht mit gesunder, klangvoller Stimme motivierend und spannend gestalten können. Atem– und Artikulationsübungen, Übungen zur richtigen Stimmlage sowie Körperspannung und Körpersprache sind Inhalt des Stimmtages. Ein Alltags–Aufwärmprogramm wird Ihnen helfen, Ihre Stimme zu pflegen und gesund zu erhalten. Mit richtiger Sprech- und Atemtechnik und gelassener Körperspannung erlangen Sie mehr Souveränität im Unterricht!

Dr. Karina Lochner

Unternehmensberaterin für Stimm-, Sprech- und Atemtraining, ausgebildete Sängerin, langjährige Vortragstätigkeit an Bildungseinrichtungen

Fr. 2. Feb. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Karina Lochner

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, APS

Qualitätsrahmen: 5.1

23WP053

Die Schätze in uns und anderen entdecken

Eine wertschätzende Beziehungskultur gestalten

Die Voraussetzung für eine gelingende Lernkultur ist eine wertschätzende Beziehungskultur. Wenn Beziehungen zwischen den Menschen gelingen, hat das weniger mit Glück zu tun, sondern mit der Bereitschaft, die inneren wertvollen Charaktereigenschaften zu entdecken und zum Wohle aller zu entwickeln. Es sind diese Schätze, die uns helfen, eine Haltung des Lernens und der Achtsamkeit einzunehmen, verständnisvoll zu sein und die Interaktion mit Erwachsenen und Kindern mit unterschiedlichen Persönlichkeiten, Lebensentwürfen, Kulturen, Religionen und Sprachen als Bereicherung zu erleben.

Dr. Shima Poostchi

Trainerin und Coach im Bereich Charakterbildung, Autorin

Sa. 3. Feb. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Shima Poostchi

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1

24SP066

Tygerechtes Lernen stärkt den Lernerfolg

Von der Wichtigkeit der Lerntypen

Es macht Sinn, seinen persönlichen Lerntypus zu kennen! Falsches Lernen reduziert den Lernerfolg und erhöht den Lernfrust. Das muss nicht sein!
In der Fortbildung erhalten Sie nicht nur Informationen über die verschiedenen Lerntypen, sondern auch über den Umgang mit ihnen.
Typgerechtes Lernen macht Lust auf Lernen und lässt Gelerntes auch in Stresssituationen abrufen!

Veronika Kunze

Master Trainer of Positive Psychology, Systemischer Coach und Beraterin,Traumapädagogin und traumazentrierte Fachberaterin, Dipl. Burnout-Prophylaxetrainerin, eingetragene Mediatorin

Mo. 4. März 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Veronika Kunze

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, APS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 3.3, 3.4, 3.5

PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

24SP071

Wie Menschen aufblühen

Ressourcenorientierung in der Pädagogik

Wenn wir auf Ressourcen und Lösungen schauen statt auf Defizite und Probleme, bekommen wir andere Dinge in den Blick. Wir werden dadurch kreativer, beweglicher, gelassener und resilienter. Wir entdecken neue Möglichkeiten und können unser Leben selbstbewusst gestalten.
Inhalte:

- Meine Ressourcen entdecken
- Entwicklungskreislauf zur Resilienz mit wahrnehmungs- und körperbasierten Interventionen
- Ressourcenorientiertes Wahrnehmen, Denken und Handeln in der Praxis

Elisabeth Peitl, MA

Resilienztrainerin, Supervisorin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Sa. 9. März 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Elisabeth Peitl

Leiter:in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1

24SP072

Urvertrauen als Kraft in der Krise!

Logotherapeutische Impulse für Pädagog:innen und Menschen in deren Umfeld

Weil das Ur-Vertrauen nie gebrochen werden kann, darf ich Mut, Hoffnung und Lebenskraft immer wieder neu entwickeln und erfahren. Und das alles, weil dieses Urvertrauen mit einer Kraft untrennbar verbunden ist und einhergeht: der Liebe. Der „Liebe zum Leben".
So können Verletzungen geheilt, Krisen bewältigt, Konflikte gelöst werden. Lebensfreude und Urvertrauen sind Kraftquellen für gelingendes Leben, für erfüllte Beziehungen.

Mag. Christoph Schlick

Leiter des SINNZENTRUM Salzburg und des Institutes für Logotherapie und Existenzanalyse Salzburg

Mo. 11. März 2024, 10:00 bis
Di. 12. März 2024, 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Christoph Schlick
Kooperation: Bildungshaus Schloss Puchberg

Leiter:in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Seminarbeitrag: 80 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, Päd., MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 4.1, 3.5

24SP084

Starke Gemeinschaft

Achtsam leiten und begleiten

Schule ist ein pulsierender Ort, wo viele interessante Menschen zusammenkommen: Schüler:innen, Lehrer:innen, die Leitung, Verwaltungspersonal, Schulsozialarbeiter:innen und Eltern. Sie alle sind Individuen mit reichhaltigen Fähigkeiten, Stärken und Talenten. Mit welchen (Beg-) Leitungsmethoden und Führungsstilen aus ihnen eine starke Gemeinschaft wird, wie sie achtsam und wertschätzend miteinander umgehen, wie sie von der Verschiedenheit und Buntheit profitieren, die Freude am Lernen und Arbeiten teilen und das Gelernte in die Welt tragen, will der Kurs zeigen.

Univ.-Prof. Dr. Ines Weber

Leiterin des Instituts für Kirchengeschichte und Patrologie an der Katholischen Universität Linz und des Projekts „Gute Gesellschaft"

Fr. 22. März 2024, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Ines Weber

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

wird bekanntgegeben

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, VS, BS, LWS, PTS

Qualitätsrahmen: 5.1, 2.2, 3.3

24SP087

Kurswechsel?!

Oder mache ich eh schon alles richtig?

Sie sind seit einiger Zeit im pädagogischen Umfeld tätig und haben profunde Kompetenzen erworben. Da Sie ein Mensch mit ganz individueller Persönlichkeit, Wünschen und Ideen sind, wollen Sie nun Ihre Erfahrungen reflektieren und Ihr persönliches sowie pädagogisches Profil weiterentwickeln.
Diese Fortbildungsveranstaltung bietet Ihnen die Möglichkeit, sich Ihrer eigenen Stärken und Talente bewusster zu werden, ihre pädagogischen Konzepte danach oder gar neu auszurichten und daraus Ihren ganz persönlichen Beruf(ung)sweg abzuleiten.

Univ.-Prof. Dr. Ines Weber

Leiterin des Instituts für Kirchengeschichte und Patrologie an der Katholischen Universität Linz und des Projekts „Gute Gesellschaft"

Fr. 5. Apr. 2024, 15:00 bis 21:00,
Sa. 6. Apr. 2024, 9:00 bis 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Ines Weber

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

wird bekanntgegeben

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1, 2.2, 3.4

PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

24SP090

ÖKOLOG/PILGRIM

SPIRI.Walk#Wels

Aufspüren spiritueller Orte im städtischen Lebensraum

„Gott in allen Dingen suchen und finden“ – so lautet ein zentraler Gedanke des Ignatius von Loyola. So unterschiedlich die Menschen sind, so verschieden sind auch ihre spirituellen Erlebniswelten. Was vielen gemeinsam ist: Beim Gehen kommt nicht nur der Körper in Bewegung, sondern auch Geist und Seele. Auf einem Spaziergang durch Wels suchen wir alltägliche Orte auf, lassen uns von ihrer Strahlkraft berühren und inspirieren und entdecken dabei vielleicht so manch neue Kraftquelle.
Ersatztermin: 20.4.2024

Mag. Daniel Brunnmayr

Christian Kondler, MA

Sa. 13. Apr. 2024, 9:30 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Daniel Brunnmayr, Christian Kondler

Leiter:in: Christian Kondler

4600 Wels, Stadtpfarre St. Johannes, Pfarr- und Veranstaltungszentrum

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2, 3.5

24SK068

DL

Kraft der Ermutigung

Alles ist Beziehung – wie wir an unsere natürlichen Drogen kommen

Die zentralen Motive des Menschen sind auf Zuwendung und gelingende Beziehungen ausgerichtet. Dabei geht es nicht nur um persönliche Beziehungen, Zärtlichkeit und Liebe, sondern um alle Formen sozialen Zusammenwirkens. Kern aller Motivation ist es, zwischenmenschliche Anerkennung und Wertschätzung zu finden und zu geben. Im Seminar wird aufgezeigt, wie wir zu mehr natürlichen Drogen kommen, uns dadurch stark fühlen, gesund und motiviert bleiben. Das Seminar zeigt praktisch auf, wie die lebensbejahende Logopädagogik im Alltag gelebt und umgesetzt werden kann.

Stefan Schwarz, MSc

Diplompädagoge, Logotherapeut, Geschäftsführer eines Kinder- und Jugendzentrums in Basel

Mo. 15. Apr. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Stefan Schwarz

Leiter:in: Barbara Wandl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

24SP094

Erziehung braucht Führung(skraft)

Führungsqualitäten stärken mit Pferden als Co-Trainern

Lehrer:innen und Schulleiter:innen haben ähnliche Aufgaben und Herausforderungen wie Führungskräfte. Sie leisten Führungsarbeit unter besonderen Bedingungen. Diese Führungsarbeit zu reflektieren und zu optimieren, gelingt mithilfe der Pferde als Co-Trainer besonders gut.
Sie lernen in diesem Seminar Ihren ganz persönlichen Führungsstil kennen.
Sie setzen Ihre persönlichen Führungskompetenzen wirkungsvoll ein.
Sie nehmen wertvolle Erkenntnisse für Ihren Alltag mit Kindern und Jugendlichen mit.

Mag. Kornelia Wernitznig

Coach, Heilpädagogische Reittherapeutin, Organisations- und Personalberaterin

Sa. 20. Apr. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 12

Referent:in: Kornelia Wernitznig

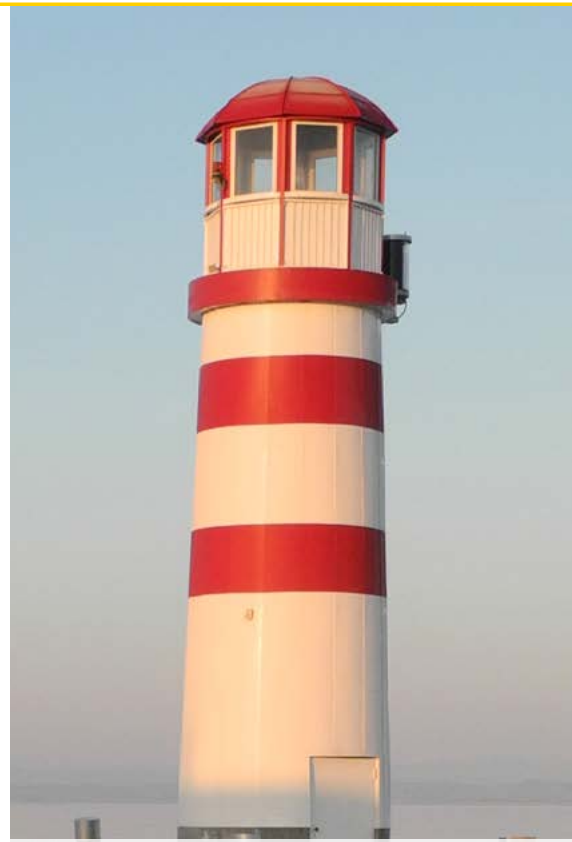
Leiter:in: Margit Zellinger

4212 Neumarkt im Mühlkreis, Reiterhof Prantstetterhof-Stroblmair

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 2.1



23WP057

Leadership Talk: Softwarepark Hagenberg

Leiten im 21. Jahrhundert, OÖ Silicon Valley und Diskussion mit Dr. Mündl und Co

Seite 16

24SP075

Leadership Talk: Fa. Fronius International

Führungskultur im 21. Jahrhundert, Firmenbesuch und Diskussion mit Mag. Strauß

Seite 16

PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

24SP095

Unsere Erinnerung und die „Farbe“ der Persönlichkeit

Die Neurologie geht davon aus, dass die Erinnerung eines Menschen, also das, was im Gedächtnis gespeichert ist, einen maßgeblichen Einfluss auf die Persönlichkeit hat. Bis zu der extremen Feststellung: „Wir sind Erinnerung“. (Schachter)
Was sagen dazu die Langzeiterfahrungen aus Therapie, Beratung und Biographiearbeit? Ist unser Wesen der „Farbe“ der Erinnerung ein Leben lang ausgeliefert? Sind die Erinnerungen zeitlebens identisch? Wandeln sie sich? Können wir Einfluss auf sie nehmen? Und wenn ja, wie und in welchem Maße?
Ein interessantes Thema, unterstützt durch mehrere Übungen.

Dr. Boglarka Hadinger

Psychologin, Leiterin des Instituts für Logotherapie und Existenzanalyse in Tübingen und Wien

Di. 23. Apr. 2024, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Boglarka Hadinger

Leiter:in: Alexandra Pilz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1

24SP098

Schütte dein Bild!

Im Fluss der Farben dein Potenzial erleben

Wenn Sie gerne im kreativen, bildnerischen Bereich arbeiten, einfach etwas für Ihr seelisches Wohlbefinden tun möchten, können Sie hier etwas Neues ausprobieren.
Bei diesem Workshop dient das kreative Tun – das Schütten mit Farben – der Selbstreflexion einerseits, aber auch dem Erkennen von alten Mustern sowie Gewohnheiten. Ihr Potenzial wird sichtbar und die Zukunftsperspektive nachhaltig verankert.
Sie erfahren theoretisches Hintergrundwissen. Danach erfolgt der Gießvorgang mit Acrylfarben. Das Bild wird mit nach Hause genommen und dient zur nachhaltigen Meditation und Reflexion.

Heidelinde Thanner

Mediatorin, Pädagogin, Künstlerin

Sa. 27. Apr. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Heidelinde Thanner

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1

24SL137

Führung ist zunächst und vor allem Selbstführung

Souveränität – auf einem soliden Fundament von Einstellung und Haltung

Die beste Voraussetzung den wachsenden Herausforderungen des Führungsalltags zu trotzen, ist die bewusste Entscheidung, sich selbst zu entwickeln, um nicht in die Opferrolle zu fallen. Für mehr Leistungsfähigkeit und persönlichen Erfolg brauchen wir reife Persönlichkeiten, die bei sich selber ankommen, um bei anderen Menschen anzukommen. Womit kann ich mit meinen Fähigkeiten Menschen, Schule bereichern, Sinnspuren hinterlassen und erfolgreich sein? In der Auseinandersetzung mit diesen Fragen können Führende trotz wachsender Anforderungen, ein hohes Maß an Selbstwert entwickeln, Mitarbeiter:innen erfolgreich machen und einen Mehrwert generieren.

Stefan Schwarz, MSc

Diplompädagoge, Logotherapeut, Geschäftsführer eines Kinder- und Jugendzentrums in Basel

Mo. 13. Mai 2024, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Stefan Schwarz

Leiter:in: Petra Binder

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 2.2, 2.3, 3.4, 3.5

24FL908 Sommerbildung

Kreativ in den Sommer

Impulse für eine malerische Auszeit und Inputs für den Unterricht

Seite 40

23FP901

Sommerbildung

„Balance Skills“

Übungsschatzkiste für emotionale Gelassenheit im Schulalltag

Am Ende eines Schuljahres sucht man Kraftquellen für die Lehrer:innen, um wieder neue Energie aufzubauen.
Um abzuschalten und auftanken zu können, braucht es Strategien, die höchst unterschiedlich sein können. Sie finden zu den verschiedensten Themen passende Übungen:

- Ruhige Übungen wie Yoga- und Entspannungsübungen
- Meditation und Massagen
- Dynamische Übungen zu lateinamerikanischen Rhythmen
- Achtsamkeitsübungen in Kombination mit Bewegung
- Outdoorübungen

Birgit Waltenberger, Dipl.-Päd.

Sonja Steger, Dipl.-Päd.

Mo. 10. Juli 2023, 17:00 bis Mi. 12. Juli 2023, 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Birgit Waltenberger, Sonja Steger

Leiter:in: Eva Fellinger

4182 Waxenberg, Landhotel Hoftaverne Atzmüller

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1

23FP903

Sommerbildung

In Balance sein statt Haltung bewahren

In unserem Alltag haben wir uns unterschiedliche (un)gesunde Haltungen angewöhnt, und wir halten gern an Vorstellungen oder Denkmustern fest, die uns innerlich glauben lassen, die Haltung bewahren zu müssen. Ich möchte dazu einladen, das Wort Haltung durch das der Balance zu ersetzen: Statt etwas zu halten, üben wir uns darin, unsere Aufrichtung durch Balance zu finden.
Inhalte:

- Körperliche Selbsterfahrung und Selbstanalyse
- Bewusstseinsübungen
- Entspannungs- und Kräftigungsübungen angelehnt an Yoga, Franklin und Feldenkrais
- Balanceübungen und Tanz

Mag. Regina Picker

Yogalehrerin, freischaffende Künstlerin im Feld Tanz, Performance, Kindertheater

Mo. 10. Juli 2023, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Regina Picker

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1

23FP904

Sommerbildung
ÖKOLOG/PILGRIM

Mit Resilienz zu mehr Lebenskraft

Changeprozesse lustvoll gestalten

Unter Resilienz versteht man, den Herausforderungen des Lebens gut begegnen zu können, gesund zu bleiben und sogar gestärkt mit einer Vielzahl an neuen Möglichkeiten daraus hervorzugehen.
In diesem Seminar zeigen wir Ihnen, wie Sie Ihre Emotionen regulieren, Standfestigkeit stärken und Ihre Stressmuster ausgleichen können.
Für ein authentisches Agieren gehen wir der Frage nach: Welche Werte leiten mich im Schulalltag?
Sie aktivieren dabei Ihr ganz persönliches Potenzial und entdecken Ihre Gestaltungskraft für ein lustvolles Kreieren.

LEBENSkraft

Elisabeth Peitl, MA

Mag. Gertraud Schlecht

Mo. 10. Juli 2023, 10:00 bis Di. 11. Juli 2023, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Elisabeth Peitl, Gertraud Schlecht

Leiter:in: Elisabeth Peitl

5350 Strobl, BIFEB Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLEw

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.1

23FP905

Sommerbildung

Tage für mich

Ganzheitliche Gesundheitsförderung für Pädagoginnen und Pädagogen

In diesen Tagen möchten wir das Schuljahr bewusst loslassen, innehalten und uns auf den Weg zu uns selbst machen, um gesund in die Ferien gehen zu können. Übungen aus dem Qi Gong unterstützen uns dabei, die Lebensenergie ins Fließen zu bringen, zur Ruhe zu kommen und Kraft zu schöpfen. Die einfachen Übungen können auch zu Hause fortgeführt werden.
Inhalte:

- Qi Gong in Bewegung und Ruhe
- Innehalten und sich selbst Wahrnehmen
- Aufspüren der eigenen Ressourcen
- Achtsame Selbstreflexion

Monika Hupfer, Dipl.-Päd.

Michaela Stauder, Dipl.-Päd.

Mo. 10. Juli 2023, 15:00 bis Mi. 12. Juli 2023, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Monika Hupfer, Michaela Stauder

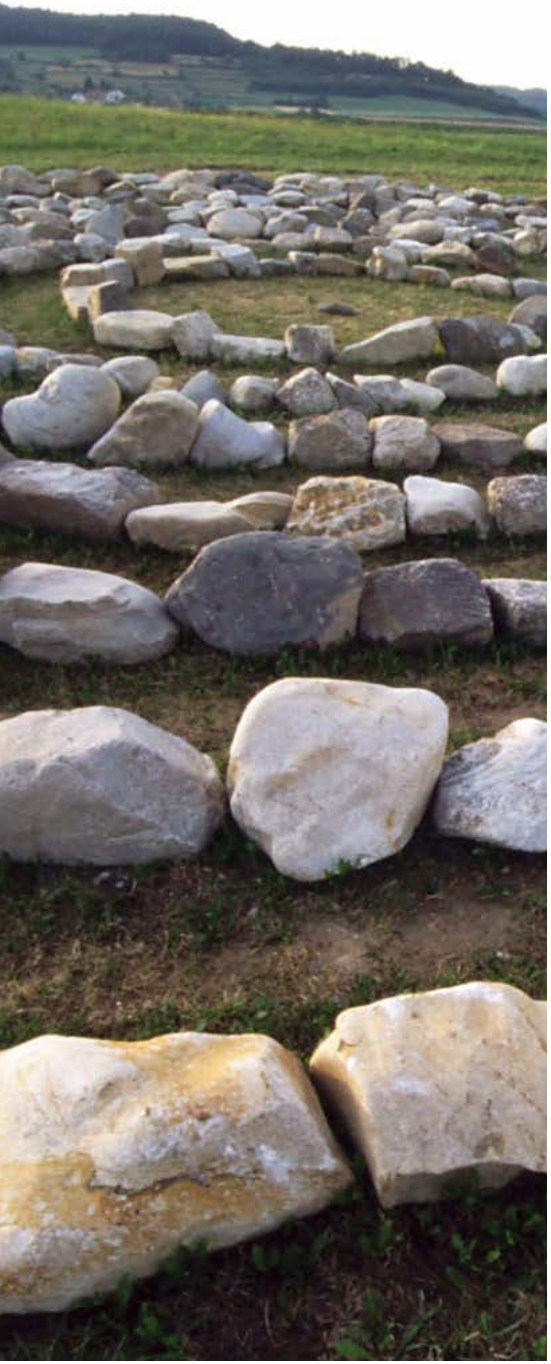
Leiter:in: Bernhard Hölzl

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: AHS, ASO, Päd., VS

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.1



23WP001

Leon heißt jetzt Leonie

Eine Einführung in den Umgang mit Geschlechtsidentitäten

Zum gesellschaftlichen Umgang mit Geschlechtsidentität gehört es nicht nur in der Schule dazu, transidente Kinder außerhalb der Norm zu sehen. Die Unterscheidung zwischen Norm und Abgrenzung schafft die Grundlage für ausgrenzendes Verhalten, Pathologisierung und Trans*-feindlichkeit. Trans* Kinder und -Jugendliche bilden dabei eine besonders vulnerable Gruppe. Dieses Seminar soll sensibilisieren, informieren und aufklären.

Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse, Bereichsleiter an der PH der Diözese Linz

Do. 5. Okt. 2023, 15:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Karl Sibelius

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.5

23WP020

Prinzipienorientiertes Zeitmanagement

Für BVAEB-Versicherte

Der bewusste Umgang mit Zeit bedeutet nicht nur eine Auseinandersetzung mit der Aufgabe, sondern auch mit sich selbst.
Zu Beginn werden wir uns damit beschäftigen, wie unser persönlicher Umgang mit Zeit ist und was unsere Zeitmanagement-Probleme sind. Ausgehend davon versuchen wir dann mit Hilfe bewährter Methoden aus dem Zeitmanagement (z. B. ZM-Matrix, zielgerichtete Planung, Selbstverstärkung und Stimuluskontrolle) jene Probleme zu bearbeiten. Die Theorie steht dabei im Hintergrund. Wichtig ist, mit vielen praktischen Übungen eine Veränderung zu erreichen oder zumindest zu planen.

Mag. Gerhard Labacher

Psychotherapeut (Verhaltenstherapie), Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe

Do. 9. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 12

Referent:in: Gerhard Labacher
Kooperation: BVAEB

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: BMHS, AHS

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.3

23WP029

Kreative Agilität

Kunstbasierte Strategien im Umgang mit Herausforderungen in der Praxis

Das pädagogische Berufsfeld ist, wie andere Gesellschaftsbereiche auch, sich stetig wandelnden komplexen Rahmenbedingungen unterworfen. Gewohnte Abläufe im zwischenmenschlichen Austausch und der Zusammenarbeit wandeln sich. Doch wie lässt sich dieser Wandel gestalten?
Eine Schlüsselkompetenz liegt in der Fähigkeit, offen, beweglich und gemeinschaftlich zu agieren – mit Kreativer Agilität.
Können wir aus den Erfahrungen von Künstler:innen im Umgang mit offenen Prozessen lernen? Wir glauben, ja.
Durchführung: Präsenz plus asynchrone Online-Lehre

Mag. Michae Uhl

Mag. phil. Agnes Brandl

Mo. 13. Nov. 2023, 10:00 bis 18:00,
Di. 14. Nov. 2023, 9:00 bis 17:00,
Mi. 15. Nov. 2023, 11:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Michael Uhl, Agnes Brandl

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof, online

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.1, 3.3, 3.4

23WP043

Finde deine Mitte

Ruhe und Klarheit als Lehrkraft

In permanenter Anspannung durch den Druck im privaten und im pädagogischen Alltag handeln wir oft nur symptomatisch. Weltweite aktuelle Krisen, globale Unsicherheit und akuter Personalmangel verstärken die Unruhe. Der psychische Zustand von Lehrkräften wirkt sich stark auf die Schüler:innen aus. Im Seminar lernen Sie, weniger zu reagieren und wieder in einem bewussten Zustand zu agieren: Durch Klarheit und eine den eigenen Fähigkeiten und der eigenen Intuition vertrauende Ausrichtung entsteht eine proaktive Haltung, die auch in stürmischen Zeiten die Widerstandskraft stärkt und Stressreaktionen überflüssig macht.

Karim Hegazy, MA

Berater und Trainer; Yoga. Mind. Coach.

Do. 23. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Karim Hegazy

Leiter:in: Alexandra Pilz

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, APS

Qualitätsrahmen: 1.1

23WP036

Raus aus dem Alltag, rein ins kreative Tun

Ein Tag, um die eigene Kreativität auszuleben

„Kreativität ist die Fähigkeit, Dinge anders zu tun, anders zu sehen und anders zu nutzen, als man es immer getan hat“, meint Frau Prof Gerlinde Mehlhorn, Kunstpädagogin Berlin.
Sich kreativ schöpferisch zu versuchen, kann zuerst eine Herausforderung sein. Die Erfahrung eröffnet aber danach die Tür zu wunderbarer Entdeckung der grenzenlosen eigenen Möglichkeiten.
Lassen Sie sich ein auf lustvolles gemeinsames Tun und erleben Sie eine Vielfalt an kreativen Methoden.

Martina Grabner

Mag. Margit Zellinger

Sa. 2. Dez. 2023, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Martina Grabner, Margit Zellinger

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1

23WP037

Kurz abschalten lernen

Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung und Meditation konkret

Im Seminar werden Sie diese drei Ansätze als psychohygienische Maßnahmen (für Alltag und Schule, für Lehrer:innen und Schüler:innen) näher kennenlernen, erproben, reflektieren und deren Einsatz planen. Die eigenen Erfahrungen in den praktischen Übungen werden reflektiert und diskutiert.
Gemeinsam werden Sie in kleinen Interessensgruppen Beispiele aus dem Angebotsrepertoire den jeweiligen Altersstufen der Kinder entsprechend modifizieren.

Mag. Susanne Hennerbichler

Psychologin, Mentaltrainerin, ehem. Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mo. 4. Dez. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Alexandra Pilz, Susanne Hennerbichler

Leiter:in: Alexandra Pilz

online

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.4

23WP039

Gefühlen auf der Spur

entdecken – spüren – verstehen – regulieren

Gefühle und der Umgang damit spielen in unserem Leben eine enorm große Rolle.
Emotionale Kompetenz erleichtert das Zusammensein in allen Lebensbereichen.
Im Seminar werden Sie neueste wissenschaftliche Erkenntnisse erfahren.
Sie erleben, wie Gefühlskompetenzen entdeckt und gefördert werden können.
Zu all diesen genannten Aspekten werden konkrete Übungen, Spiele, Arbeits- und Lernaufträge für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im pädagogischen Alltag vorgestellt, erarbeitet und diskutiert.

Mag. Susanne Hennerbichler

Psychologin, Mentaltrainerin, ehem. Lehrende an der PH der Diözese Linz

Do. 7. Dez. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Susanne Hennerbichler

Leiter:in: Alexandra Pilz

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1

23WP047

ÖKOLOG/PILGRIM

Zeit für mich – Kraft der Stille

Meditative Winterwandertage mit Qi Gong

In diesen Tagen werden Sie in die Praxis der Achtsamkeit eingeführt und lernen Grundelemente aus dem Qi Gong kennen.
Mit einfachen meditativen Übungen im Stehen, Sitzen und Liegen kommen Sie zur Ruhe und finden zu einer wachen Präsenz im gegenwärtigen Moment.
Die gemeinsamen Wanderungen finden im Schweigen statt, um sich selbst und die Natur intensiver wahrnehmen zu können.
Übungen aus dem Qi Gong bringen die Lebensenergie ins Fließen und helfen, Freude und Lebendigkeit zu empfinden. Diese Tage sind eine Auszeit aus dem Alltag mit dem Ziel, bei sich selbst anzukommen.
Kosten: Seminarbeitrag 180 €

Michaela Stauder, Dipl.-Päd.

Pädagogin, Qi Gong Lehrerin

Do. 25. Jan. 2024, 18:00 bis
So. 28. Jan. 2024, 21:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 8

Referent:in: Michaela Stauder

Leiter:in: Karl Sibelius

4160 Aigen im Mühlkreis,
Seminarzentrum Stift Schlägl

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1

23WP058

MOMENTE.LEBEN

Stärkung der gesundheitlichen Potenziale

Um körperliche und geistige Herausforderungen aktiv zu bewältigen, helfen uns unsere sieben Sinne und bisherigen Erfahrungen.
Das Seminar bietet die Möglichkeit, seine eigenen positiven Erinnerungen zu beleben, neue Momente zu erleben und damit sein Leben aktiv zu bewegen. Nimmt man seinen eigenen Körper und seine persönlichen Glücksmomente bewusst wahr, stärkt man seine Abwehrkräfte und reduziert dadurch das Stressempfinden.
Schwerpunkte:

- Immunsystem, Stresssystem
- Outdoor aktiv: Workshops zum Erleben der sieben Sinne
- Atemworkshops (individuelle Morgen- und Abendroutine)

Mag. Andreas Altenhofer

Gerhard Altenhofer, MSc

Fr. 9. Feb. 2024, 15:00 bis
So. 11. Feb. 2024, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Andreas Altenhofer,
Gerhard Altenhofer

Leiter:in: Eva Fellinger

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1

24SK069

Gesund bleiben im Beruf

Widerstandskräfte stärken und der Überforderung entgegenwirken

Nach dem Modell von Prof. Dr. Joachim Bauer suchen wir nach Wegen, die Motivation und Freude am Beruf zu erhalten. Wir entwickeln praktische Strategien, um die täglichen Belastungen zu reduzieren und beleuchten Beziehungserfahrungen und ihre Auswirkungen auf die Gesundheit. Identität und Identifikation sind zentral entscheidend für gesundheitsförderliche oder aber ungünstige Bewältigungsmuster. Die Stärkung der persönlichen Identität festigt das Selbstwertgefühl und kann somit zu einer wichtigen Kraftquelle werden. Ein praxisorientierter Seminartag als Investition in ihre berufliche Gesundheit.

Stefan Schwarz, MSc

Diplompädagoge, Logotherapeut, Geschäftsführer eines Kinder- und Jugendzentrums in Basel

Di. 16. Apr. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Stefan Schwarz

Leiter:in: Barbara Wandl

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

24SP035

Die wunderbare Kraft der Atmung

„Besser atmen zu lernen, heißt besser leben zu lernen.“ – Guillaume Nèry.
Atmung gilt als die Kernfunktion unserer Physiologie und hat eine entscheidende Bedeutung für unser Wohlbefinden. Sie wird auch Masterregulator unserer Psyche und unseres Körpers genannt, ist sie doch die einzige Funktion des autonomen Nervensystems, auf die wir bewusst einwirken können.
In diesem Seminar dreht sich alles um die Atmung und ihr Potenzial in den unterschiedlichsten Bereichen des Lebens.
Workshop
- zur Stressregulation
- für eine bessere Kondition
- für eine gesteigerte kognitive Leistungsfähigkeit

Mag. Andreas Altenhofer

Sportwissenschafter, medizinischer Trainingstherapeut, klinische Psycho-Neuro-Immunologie

Fr. 19. Apr. 2024, 15:00 bis Sa. 20. Apr. 2024, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 23

Referent:in: Andreas Altenhofer

Leiter:in: Eva Fellinger

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1

24SK072

Sinnhaft leben

Kraftquellen für Beruf und Alltag entdecken

Große Herausforderungen im Alltag machen es nicht immer leicht, die Sinnhaftigkeit des Lebens und die klare Energie in unserem Inneren zu spüren. Wie kann ich leben, dass es beruflich und privat ein sinnvolles Dasein ist? Wie kann ich etwas bewirken, zum Guten wenden, ohne mich dabei auszulaugen? Ziel des Seminars ist, mit unserer einzigartigen Persönlichkeit Kontakt aufzunehmen, uns von Abhängigkeiten zu befreien, dem eigenen Stern zu folgen, zu vertrauen, dass der uns tief beschützt und durch alle Wüstengebiete unseres Lebens führt. Das Seminar basiert auf dem Menschenbild von Viktor Frankl.

Dr. Heidi Vonwald

Logotherapeutin, Gesundheitspsychologin, Lehrtherapeutin an der Donau-Universität Krems, in Chur/Schweiz, Bozen

Mi. 24. Apr. 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Heidi Vonwald

Leiter:in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4, 3.5

24FP902

Sommerbildung

Perma Teach – eine Einführung

Wohlbefinden und achtsamer Umgang mit sich selbst

Der Alltag als Pädagog:in kann sehr fordernd sein. Nur allzu leicht vergisst man darauf, auf sich selbst zu achten, wenn man viel für andere da ist. In dieser Sommerbildung werden Möglichkeiten und konkrete Übungen vorgestellt, die zum Wohlbedfinden im Sinne von „well being“ und einem achtsamen Umgang mit sich selbst als Pädagog:in beitragen sollen.
Hierfür wurde ein Ansatz der Positiven Psychologie (PERMA von M. Seligman) adaptiert, (PERMAedu) der dabei unterstützt, ein erfülltes und zufriedenes Leben zu führen.
Eingebettet in ein schönes Ambiente erfahren wir mehr über Perma Teach und viel über uns selbst.

Mo. 8. Juli 2024, 14:00 bis Do. 11. Juli 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: unbekannt N.N.

Leiter:in: Karl Sibelius

4085 Wesenufer, Bildungshaus Wesenufer

Verwaltungsbeitrag: 56 €

Zielgruppe: AHS, APS

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.5

24FP903

Sommerbildung

Tage für mich

Ganzheitliche Gesundheitsförderung für Pädagoginnen und Pädagogen

In diesen Tagen möchten wir das Schuljahr bewusst loslassen, innehalten und uns auf den Weg zu uns selbst machen, um gesund in die Ferien gehen zu können. Übungen aus dem Qi Gong unterstützen uns dabei, die Lebensenergie ins Fließen zu bringen, zur Ruhe zu kommen und Kraft zu schöpfen. In den Reflexionsphasen betrachten wir die eigene Lebenssituation und werden uns unserer Ressourcen bewusst.
Inhalte:
- Qi Gong in Bewegung und Ruhe
- Innehalten und sich selbst wahrnehmen
- Aufspüren der eigenen Ressourcen
- Achtsame Selbstreflexion

Monika Hupfer, Dipl.-Päd.

Michaela Stauder, Dipl.-Päd.

Mo. 8. Juli 2024, 15:00 bis Mi. 10. Juli 2024, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Monika Hupfer, Michaela Stauder

Leiter:in: Bernhard Hölzl

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, Päd., MS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.4

24FP904

Sommerbildung

Work Health Balance

Die eigene Gesundheit im Blick

Die Referentinnen laden Sie ein, förderliche Verhaltens- und Erlebensmuster aufzubauen, um in herausfordernden Situationen einen gesunden Umgang mit sich selbst zu schaffen.
Blickrichtungen:
Mit der Magic Word Methode Wörter, die Stress im Gehirn auslösen, verarbeiten und neutralisieren.
Ausblicke:
Positive Ausblicke und Kraftplätze entdecken in Bewegung und Stille
Der Blick nach innen
Welche Nahrung macht glücklich? Mit einer gesunden Darmflora zu mehr Wohlbefinden.

Sandra Reichör, BEd

Kerstin Schachl, BEd

Michaela Hofer-Fernbach

Mo. 8. Juli 2024, 15:00 bis Mi. 10. Juli 2024, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Sandra Reichör, Michaela Hofer-Fernbach, Kerstin Schachl

Leiter:in: Elisabeth Peitl

5350 Strobl, BIFEB Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.1

24FP905

Sommerbildung

„Wege zur Mitte“

Energietankstelle für emotionale Gelassenheit im Schulalltag

Am Ende eines Schuljahres sucht man Kraftquellen als Lehrperson, um wieder neue Energie aufzubauen.
Um abzuschalten und auftanken zu können, braucht es Strategien, die höchst unterschiedlich sein können. Sie finden zu den verschiedensten Themen passende Übungen:
- Ruhige Übungen wie Yoga- und Entspannungsübungen
- Meditation und Massagen
- Dynamische Übungen zu lateinamerikanischen Rhythmen
- Achtsamkeitsübungen in Kombination mit Bewegung
- Outdoorübungen

Sonja Steger, Dipl.-Päd.

Birgit Waltenberger, Dipl.-Päd.

Mo. 8. Juli 2024, 17:00 bis Mi. 10. Juli 2024, 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Sonja Steger, Birgit Waltenberger

Leiter:in: Eva Fellinger

4182 Waxenberg, Landhotel Hoftaverne Atzmüller

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1

23WP014

L.E.V. Lernen – Engagement – Verantwortung

Ort gelebter Vielfalt

L.E.V. = Lernen – Engagement – Verantwortung basiert auf dem Konzept des Service Learning, eines Unterrichtskonzepts, das gesellschaftliches Engagement mit Fachwissen verbindet. Menschen stellen ihr erworbenes Wissen und ihre persönlichen Kompetenzen dem Gemeinwohl zur Verfügung, indem sie sich im sozialen Bereich engagieren und ihre Erfahrungen reflektieren. Es erwarten Sie:

- Präsentationen von 30 Institutionen/NGOs aus ganz OÖ

Vorträge von:

- Dr. Annedore Prengel: Inklusion – Ethische Pädagogik.
- Bianca Kämpf: Rechtsextremismus-Prävention: Möglichkeiten und Grenzen in Pädagogik und Vermittlung

L.E.V. SERVICELEARNING LERNEN.ENGAGEMENT.VERANTWORTUNG

Mo. 6. Nov. 2023, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Elisabeth Hueber-Mascherbauer

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AULA

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2, 3.3, 3.4

23WP031

So sprechen Sie professionell mit Eltern!

Gut vorbereitet in fordernde Elterngespräche gehen

Elterngespräche sind nicht immer einfach. Sie bekommen Anregungen, wie Sie in unterschiedlichen Situationen bei Elterngesprächen agieren und reagieren können. Was wirkt gesprächsfördernd, was gesprächshemmend? Sie erfahren, wie Sie sich gut auf Gespräche vorbereiten und eine vertrauensbildende Atmosphäre schaffen. Ein Gesprächsleitfaden hilft Ihnen, kompetent, ziel- und ergebnisorientiert, sachlich und wertschätzend Gespräche zu führen. Sie erproben schwierige Gesprächssituationen und üben Handlungsstrategien ein. Eigene erlebte Situationen können bearbeitet werden.

Mag. Maria Gillhofer

Ingrid Köberl-Schmidt, BEd

Mi. 22. Nov. 2023, 14:00 bis 19:40

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Maria Gillhofer, Ingrid Köberl-Schmidt

Leiter:in: Maria Gillhofer

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2

23WP033

Ein starkes Team

Lösungsorientierte Zusammenarbeit im Kollegium

Eine gut funktionierende Zusammenarbeit im Kollegium erleichtert die pädagogische Arbeit ungemein. Ziel des Seminars ist, herauszufinden, wie Junglehrer:innen und reflektierte Lehrkräfte gut in Teams agieren können. Es ist wichtig, zunächst Gruppenprozesse und Rangdynamiken zu verstehen, bevor wir konkrete Handlungsmöglichkeiten besprechen und Sie ins Tun kommen.

Eva Hübler, MSc

Lehrerin und Trainerin für kognitive Lehr-und Lernforschung

Di. 28. Nov. 2023, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Eva Hübler

Leiter:in: Alexandra Pilz

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

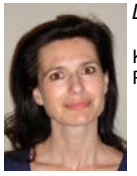
Qualitätsrahmen: 1.1

23WP041

Pädagogische Perspektiven auf Traumafolgestörungen

Basiskenntnisse Traumapädagogik – Bedeutung für den schulischen Alltag

- Grundverständnis peritraumatischer Situationen
- Grundverständnis Traumadynamik – Traumafolgestörung
- Verarbeitungsmechanismen des Körpers und der Psyche
- Suchtassoziierte Traumafolgestörungen und Essstörungen
- Desorganisiertes Bindungsverhalten bzw. Bindungstraumatisierung mit Verhaltenstypologien
- Grundsätze der Traumaintervention im Überblick
- Erarbeitung von Möglichkeiten im Umgang mit Jugendlichen mit Suizidgedanken/-androhungen



Dr. Michaela Mayer

Kindergartenpädagogin, Lehrerin, Psychotherapeutin, Supervisorin

Di. 16. Jan. 2024, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Michaela Mayer

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800, online

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.5

23WP060

Konflikte in Klassen erkennen und bearbeiten

Grundlagen für Pädagog:innen

Muster von Konflikten (frühzeitig) zu erkennen und konstruktiv zu bearbeiten ist für ein Klassenklima, in dem sich alle wohl fühlen und lernen können, von großer Bedeutung. Neben klaren Grenzen, Regeln und Vereinbarungen ist die kommunikative und sozio-emotionale Kompetenz von Lehrpersonen und Schüler:innen besonders wichtig. Es geht darum, Lösungen unter Integration der Interessen und Bedürfnisse aller Beteiligten zu suchen.

Inhalte:

- Kenntnis über Konflikteskalations- und Deeskalationsdynamik
- Kenntnis von Methoden zur strukturierten Konfliktbearbeitung
- Gesprächsführung

MMag. Florian Wallner

Mediator, zertifizierter Konflikt- und Mobbingberater, ÖZEPS-Mitarbeiter für Peer-Learning und Gewaltprävention

Fr. 19. Jan. 2024, 15:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 60

Referent:in: Florian Wallner

Leiter:in: Eva Fellinger

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

23WP051

THEMENTAG BEGABUNGS- UND BEGABTENFÖRDERUNG

Hochbegabung: Störfaktor oder Potenzial für innovativen Unterricht?

Begabung ist im Unterricht oft schwer fassbar – zu vielfältig sind die Aufgaben, die Pädagog:innen gleichzeitig zu bewältigen haben. Hochbegabte Schüler:innen können sich als Bereicherung erweisen oder genauso unentdeckt bleiben, da sie sich unkooperativ verhalten, lustlos am Unterricht teilnehmen und schwer ansprechbar sind.

Welche Eigenschaften, abseits intellektueller Fähigkeiten, charakterisieren Hochbegabte und wie kann man sie fördern? Fehlendes Bewusstsein über Bedürfnisse, beschränkte Verfügbarkeit von Förderprogrammen, aber auch Vorurteile und Mythen stellen junge Hochbegabte und deren Umfeld vor Herausforderungen.

Der Vortrag informiert über aktuelle Forschungsbefunde, Art und Wert der Diagnostik sowie über sinnvollen Umgang mit Hochbegabten.

In 11 Räumen ist anschließend Gelegenheit, sich mit Expert:innen und Kolleg:innen zu folgenden Themen auszutauschen.

- Doppelt außergewöhnlich begabt und beeinträchtigt (Asperger, Autismus, Legasthenie, …)
- Mehrsprachig
- Best Practice Sek I + II (Wels, Wallererstraße)
- Best Practice Prim (VS 45)
- Begabungen in der EP
- Lernarchitekturen Prim
- Lernarchitekturen Sek I und II
- Wie Begabungen entdecken? (mBET, …)
- Diagnose „hochbegabt“ – Was nun?
- Talente OÖ
- Berufseinstieg für Begabte

Ass.-Prof. Dr. Jakob Pietschnig

Leiter Arbeitsbereich Differentielle Psychologie und Psychologische Diagnostik, UNI Wien, Schwerpunkt Intelligenzforschung; Buchautor

Fr. 26. Jan. 2024, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 300

Referent:in: Jakob Pietschnig
Kooperation: Talente OÖ, MENSA Österreich

Leiter:in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5, 3.6

MENSA ÖSTERREICH

talente OÖ
HOCHBEGABTENFÖRDERUNG

23WP054

Viktor schreit, Susi weint, Eva petzt, Franz ist frech

Umgang mit Konflikten in der Klasse

Es gibt Menschen und auch Kinder, die
- sich nicht anstrengen möchten und durch Einschränkung der Arbeit geschützt werden wollen
- beleidigt sind, etwas ungerecht finden und gerettet werden wollen
- sich etwas nicht trauen und wollen, dass andere es tun
- auf jemanden böse sind und sich selbst helfen, indem sie verletzen

... und alle wollen recht haben.
Wir erhalten Einblicke in die Dynamik von Konflikten und Lösungsansätze. Dabei wird der Fokus auf eigene Muster in Konflikten gelegt.

Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Mo. 5. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Barbara Glaser

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 2.2, 3.3, 3.5

24SP062

Wer ist Chef in der Klasse?

Wie man Gruppenprozesse bewusst steuern kann

Gruppen durchlaufen verschiedene Phasen, in denen die Mitglieder unterschiedliche Bedürfnisse haben. Lehrpersonen können sich die Arbeit erleichtern, wenn sie diese Dynamiken erkennen, verstehen und diese aktiv gestalten. Im Seminar wird auf die unterschiedlichen Gruppenphasen, die unbewussten Bedürfnisse in den einzelnen Phasen eingegangen. Außerdem wird der Umgang mit rangdynamischen Positionen wie Alpha, Beta, Gamma und Omega geklärt. So wird die eigene Position gestärkt, die Wandlung der Lehrperson von Gamma zum Alpha angeleitet und die eigene Rolle als Führungspersönlichkeit veränderbar.

Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Mo. 26. Feb. 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Barbara Glaser

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 5.1, 1.1, 3.1, 2.2, 3.3, 3.5

24SP105

Gewaltprävention und individuelle Potenzialentfaltung

Jenaplanschule in Jena [Gewaltprävention als Leitfaden für Schulentwicklung]

Um Schule als Lernort für alle im Sinne von Persönlichkeitsentwicklung zu gestalten, hat die Jenaplanschule bereits grundsätzlich auf kooperative Lernprozesse umgestellt, die die Entdeckung und Förderung von individuellen Potenzialen zulässt und zugleich den Umgang mit Diversität fördert. Beide Aspekte sind für die Schule der Zukunft von entscheidender Bedeutung.

Antina Hochberg

Pädagogin Jenaplanschule Jena

Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse, Bereichsleiter an der PH der Diözese Linz

Mo. 4. März 2024, 12:00 bis Do. 7. März 2024, 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

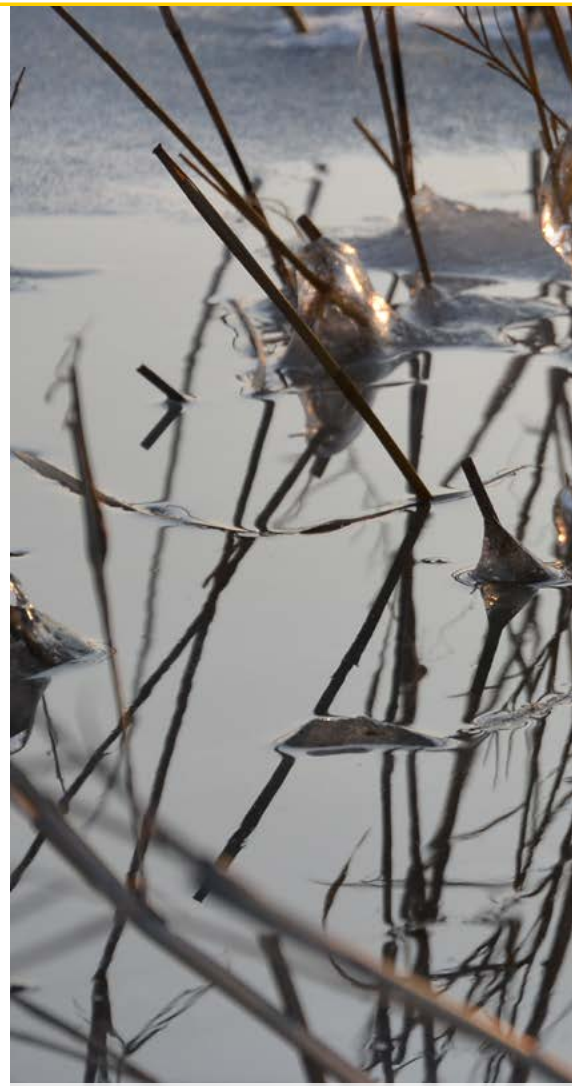
Referent:in: Karl Sibelius, Antina Hochberg

Leiter:in: Karl Sibelius

Exkursion Jenaplanschule Jena

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1, 4.1, 3.1, 2.2



23WP023

Qualitätsvolles Arbeiten in pädagogischen Teams (für SL und QSKs)

Chancen Professioneller Lerngemeinschaften (PLG)

Seite 14

24SP074

So sprechen Sie professionell mit Eltern!

Gut vorbereitet in fordernde Elterngespräche gehen

Elterngespräche sind nicht immer einfach.
Sie bekommen Anregungen, wie Sie in unterschiedlichen Situationen bei Elterngesprächen agieren und reagieren können.
Was wirkt gesprächsfördernd, was gesprächshemmend?
Sie erfahren, wie Sie sich gut auf Gespräche vorbereiten und eine vertrauensbildende Atmosphäre schaffen.
Ein Gesprächsleitfaden hilft Ihnen, kompetent, ziel- und ergebnisorientiert, sachlich und wertschätzend Gespräche zu führen.
Sie erproben schwierige Gesprächssituationen und üben Handlungsstrategien ein.
Eigene erlebte Situationen können bearbeitet werden.

Mag. Maria Gillhofer

Ingrid Köberl-Schmidt BEd

Di. 12. März 2024, 14:00 bis 19:40

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 23

Referent:in: Maria Gillhofer, Ingrid Köberl-Schmidt

Leiter:in: Maria Gillhofer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2

24SP077

Herausforderung Unterricht

Was tun, wenn unsere Schüler:innen Unruhe und Ablehnung in den Unterricht tragen

Kinder und Jugendliche, die sich schwer konzentrieren können, den roten Faden im Tun verlieren, leicht aggressiv werden oder immer dagegen sind, fordern uns im Schulalltag oft heraus. Eigene Erklärungsmodelle zu diesen Verhaltensweisen beeinflussen unsere Interaktionen enorm, werden daher hinterfragt und um die Bereiche Lern- und Neuropsychologie sowie Bindungstheorie erweitert. Anhand aktueller Beispiele aus unserem Alltag wird konkretes Handwerkszeug geboten, um Kinder und Jugendliche zu unterstützen.

LANDES MUSIK SCHULWERK

Mag. Anna Maria Hofstätter

klinische Psychologin, Coaching im Bereich Schule und Musikschule, Beratung von Eltern sowie Pädagoginnen und Pädagogen

Do. 14. März 2024, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Anna Maria Hofstätter
Kooperation: Landesmusikschulwerk OÖ

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4690 Schwanenstadt,
Landesmusikschule Schwanenstadt

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 2.1, 3.3, 3.5

24SP078

Hochsensibilität

Im Spannungsfeld zwischen Begabung und Belastung

Bereits von Geburt an unterscheiden sich hochsensible Personen durch ihre ausgeprägte Feinfühligkeit und ihre erhöhte Empfänglichkeit für äußere und innere Reize von der Mehrheit der Menschen. Dies kann gerade auch im schulischen Bereich zu besonderen Herausforderungen führen.
Was ist Hochsensibilität und wie erkenne ich sie?
Welche Auswirkungen hat sie im schulischen Alltag?
Was ist hilfreich für einen entspannten Umgang?
Diese Fragen werden behandelt, ebenso werden praktische Unterstützungsmöglichkeiten dargelegt.

Mag. Heike Plöchl

Mag. Michaela Leitner

Do. 14. März 2024, 15:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Heike Plöchl, Michaela Leitner

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, APS

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.5

24SL144

Feedback und Rückmeldekultur

Ein Weg zur Einschätzung des Lernfortschrittes und der persönlichen Entwicklung

Feedback als lernförderliches Instrument der Entwicklung im Unterricht und in der persönlichen Entwicklung nutzen. Feedbackkonstellationen und Rückmeldemöglichkeiten kennen lernen und diese zur Selbst- und Fremdeinschätzung, zur persönlichen Entwicklung, zur Evaluation und auch im Rahmen von QMS einsetzen.

Petra Binder, MEd

Schulleiterin, Primarstufenlehrerin, Potenzialfokussierte Pädagogin, Logopädagogin, Schulbibliothekarin, Schwerpunktlehrerin für Bildnerische Erziehung

Mi. 20. März 2024, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Petra Binder

Leiter:in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.1, 2.2, 3.2, 3.3

24SP085

Wie finde ich die passenden Worte?

Ohne Gewalt kommunizieren nach Marshall Rosenberg

Inhalte dieses Seminars sind die vier Elemente der Gewaltfreien Kommunikation, Kommunikationsmuster und Einstellungen, konstruktiver Umgang mit Ärger, Vorwürfen und Kritik sowie das Ausdrücken von Wertschätzung und Anerkennung.

- Sie verstehen besser, was Ihnen und anderen wirklich wichtig ist.
- Sie haben größere Klarheit darüber, worum es in Konflikten geht.
- Sie können leichter etwas ansprechen, das Sie stört, ohne befürchten zu müssen, dass die Beziehung darunter leidet.
- Sie können auch in schwierigen Situationen leichter eine Haltung von Wertschätzung bewahren.

Elisabeth-Maria Kirchberger

Mediatorin, Trainerin für wertschätzende Kommunikation nach M. B. Rosenberg

Fr. 22. März 2024, 15:00 bis
Sa. 23. März 2024, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Elisabeth-Maria Kirchberger

Leiter:in: Eva Fellinger

4553 Schlierbach, Zukunftsakademie SPES

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

24SP076

Aktiv gegen Mobbing

Prävention und Intervention

Für Lehrpersonen, die bereits grundlegende Maßnahmen und Instrumente zur Mobbingprävention kennen, werden das Führen eines Erstgesprächs sowie die Abklärung der weiteren Vorgehensweise vorgestellt. Dies soll zur Erweiterung der Handlungsmöglichkeiten von Pädagoginnen und Pädagogen beitragen.

Inhalte:

- Begleitende Maßnahmen auf Klassenebene und im Lehrer:innenteam
- Lösungsorientierte Interventionsmaßnahmen

MMag. Florian Wallner

Mediator, zertifizierter Konflikt- und Mobbingberater, ÖZEPS-Mitarbeiter für Peer-Learning und Gewaltprävention

Fr. 24. Mai 2024, 15:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Florian Wallner

Leiter:in: Eva Fellinger

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 3.5

24SZ001

Exkursion: Islamisches Zentrum und Jüdisches Museum in Wien

Die erste echte Moschee Österreichs ist Teil des dort eingerichteten Islamischen Zentrums. Dieses erfüllt vielfältige Aufgaben und ist Ort zahlreicher Aktivitäten, die weit über die wöchentlichen Gottesdienste hinausgehen. Nach einer Führung und dem Mittagessen geht es weiter ins Jüdische Museum.

Expertinnen und Experten beider Religionen geben wertvolle Informationen über Islam und Judentum.

Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse, Bereichsleiter an der PH der Diözese Linz

Mi. 8. Mai 2024 von 08:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Karl Sibelius

Leiter:in: Karl Sibelius

Exkursion Wien

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 5.1

23FP907

ÖKOLOG/PILGRIM

Nordmazedonien – Studienreise ins jüngste Land Europas

mit Abstechern nach Serbien und Albanien

Auf dem Landweg über Belgrad und Leskovac (Besuch der Frauenkooperative Bio-Balkan) erreichen wir die nordmazedonische Hauptstadt Skopje. In Begegnungen mit einer Journalistin, einem Abgeordneten, Lehrer:innen und Vertreter:innen der Volksgruppen bekommen wir Einblicke in die gesellschaftlichen Realitäten. Im Dreiländereck Albanien, Griechenland und Mazedonien liegt die beeindruckende und ökologisch wertvolle Seen- und Gebirgslandschaft der Prespa-Ohrid-Region. Auf der Rückfahrt besuchen wir die albanische Hauptstadt Tirana. Mit dem Schiff geht es nach Italien und dann zurück nach Österreich.

Mo. 17. Juli 2023, 9:00 bis So. 16. Juli 2023, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in:
Kooperation: weltanschauen.at

Leiter:in: Gerhard Prieler

Exkursion

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.1, 4.2, 3.3

LKUF

Immer bestens informiert!

myLKUF

Mit unserem Onlineportal myLKUF (www.mylkuf.at) können Sie diverse Services nutzen, Unterlagen (z.B. Arztrechnungen) zur Abrechnung einreichen und aktuell Ihre Leistungsinformation für eingereichte Belege und Rechnungen abfragen.

Newsletter

Der kostenlose Newsletter der OÖ. LKUF informiert Sie über neue Themen.
Melden Sie sich noch heute unter www.lkuf.at > Publikationen > Newsletter an.

Website www.lkuf.at

Für tagesaktuelle Informationen steht Ihnen unsere Website zur Verfügung.

VITAbene

Unsere Zeitschrift VITAbene ist das offizielle Kundmachungsmedium der OÖ. LKUF und wird Ihnen üblicherweise mehrmals im Jahr zugesandt. Die aktuelle sowie vorherige Ausgaben finden Sie unter www.lkuf.at > Publikationen > VITAbene.

VITAfit-Präventionsprogramm – Seminare für Körper, Geist und Seele

Unser VITAfit-Präventionsprogramm erscheint üblicherweise zweimal jährlich für das Sommer- bzw. Wintersemester. Im Rahmen dieser qualitativ hochwertigen Seminarreihe bieten wir Seminare, Onlineveranstaltungen, Kurzkuren und Medical Wellness-Kuren zu bestmöglichen Bedingungen an.
Die aktuelle Ausgabe zum Download und die Anmeldemodalitäten finden Sie unter www.lkuf.at > VITAfit.

LKUF-Kundenservice

Unser Kundenservice-Team steht Ihnen für Ihre Fragen gerne zur Verfügung!
Gerne können Sie uns auch über unser Onlineportal myLKUF oder per E-Mail kontaktieren.

Freiwillige Leistungen

Die OÖ. LKUF ist sehr bestrebt, auch über das Pflichtmaß hinaus Leistungen anzubieten und damit einen positiven Beitrag zu Ihrer Gesundheit zu leisten! Kuren, Kurzkuren, VITAfit-Seminare oder Medical Wellness-Kuren sind Beispiele, die Sie mit einem geringen Selbstbehalt beanspruchen können.

LKUF
OÖ. Lehrer-Kranken- und Unfallfürsorge
4041 Linz, Leonfeldner Straße 11, Postfach 200,
Tel.: (0732) 66 82 21, Fax: (0732) 66 82 21-89
kundenservice@lkuf.at, https://www.lkuf.at
myLKUF

Raiffeisenlandesbank
Oberösterreich
WIR LÄSST
UNS ALLE
WACHSEN.
WIR MACHT'S MÖGLICH.
rlbooe.at/wir

Mein Job.
Mein Leben.
Meine Zukunft.

Bewerben Sie sich jetzt!
www.linzag.at/karriere

LINZ AG

Wussten Sie, dass die LINZ AG das führende Dienstleistungsunternehmen für Energie, Telekommunikation, Verkehr und kommunale Dienste im oberösterreichischen Zentralraum ist? Mit unserer Arbeit leisten wir einen entscheidenden Beitrag zur Lebensqualität der Bevölkerung: Wer bei der LINZ AG arbeitet, hat deshalb nicht einfach irgendeinen Job. Wir tragen Verantwortung. Unsere Tätigkeit hat Sinn. Gemeinsam können wir mehr bewegen – bewerben Sie sich jetzt. Alle Details zu Ihrem neuen Job finden Sie auf **www.linzag.at/karriere**

LINZ AG. Mein Job. Mein Leben. Meine Zukunft.

BERATUNGSZENTRUM

Birgit Kremsmayr MEd BEd, Mag. Julia Krapf, Carola Schmalzer,
MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter MAS, Mag. Tatjana Schmid-Schutti,
Brigitte Schmid BEd MA, Martina Weichselbaumer BEd

PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ
Beratungszentrum für Schulentwicklung, Supervision und Teamentwicklung

BERATUNGSZENTRUM
Salesianumweg 3, 4020 Linz, Austria

Sekretariat
Tel.: +43 732 77 26 66-4600
Mo–Do: 08:00 bis 13:00 Uhr

Leitungsteam
MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter
Tel.: + 43 732 77 26 66-4607
E-Mail: elisabeth.oberreiter@ph-linz.at
Mag. Tatjana Schmid-Schutti
Tel.: + 43 732 77 26 66-4607
E-Mail: tatjana.schutti@ph-linz.at

SCHULE UND UNTERRICHT ENTWICKELN

Ihre Schule ist in Bewegung und verändert sich. Erfahrene externe Prozessbegleiter:innen des Beratungszentrums unterstützen Sie bei Ihrer Personal-, Team- und Organisationsentwicklung und tragen damit zur Entwicklung Ihres Schulstandorts bei. In einem ausführlichen Erstgespräch werden die Anliegen Ihrer Schule besprochen. Gemeinsam wird ein maßgeschneidertes Konzept in Abstimmung mit den Qualitätsdimensionen (QMS) und dem Entwicklungsplan für Ihren Schulstandort erarbeitet und mit professioneller externer Begleitung umgesetzt.

Schulentwicklung Open Mind – Demokratie leben lernen

- Wie können Kinder und Jugendliche lernen, sich eine eigene Meinung zu bilden und diese zu vertreten?
- Wie kann auf Augenhöhe wertschätzend zugehört und diskutiert werden?

Wir begleiten Sie bei der Planung und Umsetzung individueller Maßnahmen zur Förderung einer demokratischen Kultur an Ihrem Schulstandort.

Kontakt:
Brigitte Schmid, BEd MA
Tel.: +43 732 77 26 66-4603
E-Mail: brigitte3.schmid@ph-linz.at

Schulentwicklung Gesund.Sein

Im Fokus dieser Angebote stehen Zufriedenheit am Arbeitsplatz, Freude am Beruf und körperliches sowie soziales Wohlbefinden als Basis professionellen Wirkens von Lehrer:innen und Schulleitungen.

Kontakt:
Mag. Julia Krapf
Tel.: + 43 723 77 26 66-4602
E-Mail: julia.krapf@ph-linz.at

Schulentwicklung Neue Autorität

Mit diesem Angebot begleiten wir Schulen, die ein eigenständiges Konzept der Beziehungsgestaltung an ihrem Standort entwickeln wollen, etwa im Zuge eines QMS-Prozesses. Grundlage dazu bietet das Haltungskonzept der Neuen Autorität nach Prof. Haim Omer.

Kontakt:
Martina Weichselbaumer, BEd
Tel.: +43 732 77 26 66-4604
E-Mail: martina.weichselbaumer@ph-linz.at

SCHULE UND UNTERRICHT ENTWICKELN

Schulentwicklung standortbezogen.individuell. maßgeschneidert

Prozessbegleitungen

- QMS als Rahmen für Schulentwicklung
- Prozessbegleitungen
- Moderationen
- Begleitung von Steuergruppen, Kollegien, Arbeitsgruppen
- päd. Leitlinien/päd. Konzept (Schulbau, Digitalisierung, QMS)
- Leitbild
- Vision

Kontakt:
Birgit Kremsmayr, MEd BEd
Tel.: +43 732 77 26 66-4606
E-Mail: birgit.kremsmayr@ph-linz.at

Schulfusionierung und Clusterbildung

Schulen wachsen zusammen. Wie kann das gelingen? Wie kann das Neue aussehen? Wie können Menschen, Strukturen, Ressourcen, Inhalte, Ideen, etc. zueinander finden? Das Beratungszentrum begleitet und unterstützt Ihren Fusionierungs- bzw. Clusterbildungsprozess!

Kontakt:
MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter
Tel.: + 43 732 77 26 66-4607
E-Mail: elisabeth.oberreiter@ph-linz.at

Mag. Tatjana Schmid-Schutti
Tel.: + 43 77 26 66-4607
E-Mail: tatjana.schmid-schutti@ph-linz.at

PROFESSIONELLE ZUSAMMENARBEIT UNTERSTÜTZEN

Wir unterstützen und begleiten die Zusammenarbeit von Lehrer:innen und Lehrenden-Teams. Im Fokus dabei steht gelingende Kooperation als Basis für guten Unterricht und Wohlbefinden am Arbeitsplatz Schule.

Teamsupervision

Supervision erfrischt, stärkt und eröffnet die Chance, im gemeinsamen Austausch neue Blickwinkel und Lösungsideen zu finden!

Lehrer:innen einer Schule nehmen Teamsupervision in Anspruch, um die Zusammenarbeit als Team zu reflektieren, gemeinsame Problemlösungen zu erarbeiten und sich gegenseitig zu stärken.

Sie können als Schulleiter:in bzw. Lehrer:in für Ihre Schule eine **Teamsupervision** ermöglichen.

Diese Supervision findet an Ihrer Schule oder auch am Beratungszentrum statt.

Kontakt:
Mag. Julia Krapf
Tel.: + 43 723 77 26 66-4602
E-Mail: julia.krapf@ph-linz.at

Mediation und Konfliktmanagement

Wenn es hakt und nichts mehr weitergeht!

Mit externer Begleitung durch Mediator:innen werden mögliche Lösungswege für schwierige Situationen erarbeitet und deren Realisierung begleitet.

Kontakt:
Mag. Tatjana Schmid-Schutti
Tel.: + 43 732 77 26 66-4607
E-Mail: tatjana.schutti@ph-linz.at

Teamentwicklung

- Lehrenden-Teams als Basis von Schulentwicklung
- Kooperation als Chance für QMS

Was läuft gut?
Wo gibt es Veränderungsbedarf?

Mit positivem Denken und professioneller Begleitung werden Ziele vereinbart, Maßnahmen entwickelt und deren Umsetzung unterstützt.

Kontakt:
Brigitte Schmid, BEd MA
Tel.: +43 732 77 26 66-4603
E-Mail: brigitte3.schmid@ph-linz.at

FÜHREN UND LEITEN

Erfahrene Supervisor:innen und Coaches des Beratungszentrums unterstützen Leitungspersonen dabei, die eigenen Stärken zu entdecken und Herausforderungen im schulischen Alltag zu bewältigen.

Positiv und stärkenorientiert in der Schulleitung

Basierend auf den Grundlagen der Positiven Psychologie lernen Sie Tools für eine stärkenorientierte Haltung in Ihrer Leitungsfunktion kennen. Es werden dabei Strategien zur Förderung von Engagement und Wohlbefinden für Ihre Tätigkeit aufgezeigt und der Transfer in Ihren Arbeitsalltag unterstützt. An vier Nachmittagen im Laufe eines Schuljahres bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in einer gleichbleibenden Gruppe Anliegen und Themen des eigenen Leitungsalltages zu reflektieren, persönliche Stärken zum Aufblühen zu bringen und Ihre Arbeitszufriedenheit zu festigen.

Verwaltungsbeitrag: 80 € (für alle 4 Termine)
Termin: 17.10.2023, 17.00 bis 19.30 Uhr
3 weitere Termine im Laufe des Schuljahres nach Vereinbarung
Ort: PH der Diözese Linz
Leitung Gruppe 1:
Martina Weichselbaumer,
MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter
Anmeldung: PH Online FBZ23WX002 oder beratung@ph-linz.at
Leitung Gruppe 2:
Brigitte Schmid,
Mag. Tatjana Schmid-Schutti
Anmeldung: PH Online FBZ23WX003 oder beratung@ph-linz.at

Kontakt
Martina Weichselbaumer, BEd
Tel.: +43 732 77 26 66-4604
E-Mail: martina.weichselbaumer@ph-linz.at

Supervision für Schulleiter:innen – Raum für Austausch und Gestaltung

Wichtige Entscheidungen treffen, Management klären, Mitarbeiter:innen führen, Rolle als Schulleiter:in ausgestalten, Regeln in der Schule umsetzen, Schulentwicklung vorantreiben, Konferenzen vorbereiten und vieles mehr: Führungskräfte sind gefordert! Supervision unterstützt Sie dabei, neue Blickwinkel und Lösungen zu finden und gestärkt den Arbeitsalltag zu bewältigen.

Verwaltungsbeitrag: 100 € (für alle 5 Termine)
Termin: 10.10.2023 von 16:30 bis 19:00 Uhr,
Ort: PH der Diözese Linz, 4 weitere Termine nach Vereinbarung.
Leitung: MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter
Tel.: +43 732 77 26 66-4601
E-Mail: elisabeth.oberreiter@ph-linz.at
Anmeldung: PH Online FBZ23WX007

Leitungscoaching

- Wie leite ich eine Schule und bleibe dabei gelassen?
- Wie hole ich meine Mitarbeiter:innen ins Boot?
- Wie kann ich Entscheidungen treffen?
- Wie bleibe ich in Balance?

Diese und ähnliche Fragen können in einem Leitungscoaching gezielt und in Ruhe bearbeitet werden. Mit positivem Denken und professioneller Begleitung werden Ziele vereinbart, Maßnahmen entwickelt und deren Umsetzung unterstützt.

Gesundheit fördern durch Salutogenese

Was brauchen Sie als Schulleiter:in, um Ihre Gesundheit einerseits zu fördern bzw. auch bewahren zu können? Diesen gesundheitsrelevanten Fragestellungen geht das Konzept der Salutogenese nach. Wir bieten Ihnen im Format einer Supervision die Möglichkeit, Ihr Gesundheitsverhalten in den Mittelpunkt zu stellen und Ihr eigenes Wohlbefinden zu reflektieren. Dabei begleiten wir Sie im Rahmen von vier Nachmittagen und unterstützen Sie, um in die Kraft zu kommen. Finden Sie mit uns gemeinsam Ihre eigenen salutogenen Zugänge.

Verwaltungsbeitrag: 80 € (für alle 4 Termine)
Termin: 19.10.2023 von 16:00 bis 18:30 Uhr
Ort: PH der Diözese Linz, 3 weitere Termine nach Vereinbarung.
Leitung: Mag. Tatjana Schmid-Schutti, Mag. Julia Krapf
Anmeldung: PH Online FBZ23WX004 oder beratung@ph-linz.at

Kontakt:
MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter
Tel.: +43 732 77 26 66-4601
Beratungsteam
E-Mail: elisabeth.oberreiter@ph-linz.at

Mag. Tatjana Schmid-Schutti
Tel.: + 43 732 77 26 66 4607
E-Mail: tatjana.schutti@ph-linz.at

Online Impuls 1

„Authentisch Führen“

Wie kann professionell, zielführend und authentisch geleitet werden? Wie können Wohlbefinden und Leistung der Mitarbeiter:innen unterstützt und Innovationen mutig initiiert werden? Positive Leadership liefert dafür Denk- und Handlungsimpulse, die Dr. Ulrike Lichtinger ausführt und mit Praxisbeispielen hinterlegt.

Termin:
11.10.2023 von 17:00 bis 19:30 Uhr
Referent: Dr. Ulrike Lichtinger
Anmeldung: PH Online FBZ23WX001 oder beratung@ph-linz.at

Vortrag in Präsenz

„Positive Psychologie in der Praxis“

Positive Leadership

Dr. Markus Ebner gibt Einblicke in das PERMA-Lead Konzept des stärkenorientierten Führens. Neben Live-Experimenten präsentiert er eigene Forschungsergebnisse und stellt Ansätze zur Integration in den Führungsalltag von Schulen vor. Zusätzlich werden erste Ergebnisse der Studie „Positive Leadership als Führungsstil in Schulen“ präsentiert.

Termin:
15.11.2023 von 17:00 bis 19:30 Uhr
Referent: Dr. Markus Ebner
Ort: Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
Anmeldung: PH Online FBZ23WX006 oder beratung@ph-linz.at

PROFESSIONALISIERUNG UND PSYCHOHYGIENE FÜR LEHRKRÄFTE

Unter professioneller Begleitung widmen sich Lehrer:innen und Lehrenden-Teams der Bewältigung des beruflichen Alltags und der Entdeckung von neuen Ideen und Perspektiven für ihr berufliches Wirken.

Offene Gruppensupervision für Lehrer:innen

(derzeit in Linz, Vöcklabruck, Braunau und Ried)

Sie können sich in einer Gruppe von Lehrkräften aus unterschiedlichen Schultypen Ihrer Bildungsregion zu Ihren eigenen Anliegen austauschen. Die Reflexion und die gemeinsame Lösungssuche werden von professionellen Supervisor:innen begleitet. Gerne unterstützen wir Sie bei der Gründung Ihrer eigenen Supervisionsgruppe in Ihrer Region.

Kontakt:
Mag. Julia Krapf
Tel.: + 43 723 77 26 66-4602
E-Mail: julia.krapf@ph-linz.at

Teamsupervision

Supervision erfrischt, stärkt und eröffnet die Chance, im gemeinsamen Austausch neue Blickwinkel und Lösungsideen zu finden!

Als Lehrenden-Team Ihrer Schule kräftigt Sie das Format Teamsupervision in Ihrer Zusammenarbeit, Kommunikation und gemeinsamen pädagogischen Ausrichtung.

Kontakt:
Mag. Julia Krapf
Tel.: + 43 723 77 26 66-4602
E-Mail: julia.krapf@ph-linz.at

Coaching

Coaching bringt Frischluft in Ihren beruflichen Alltag!
Im vertraulichen Vieraugen-Gespräch widmet sich ein professioneller Coach voll und ganz Ihrem Anliegen!

Mögliche Themen:
- Zusammenarbeit mit anderen
- Stärkung, Entlastung
- Innere Balance
- Schüler:innen als Herausforderung

Kontakt
Tel.: + 43 676 8776-4605
Beratungsteam
E-Mail: beratung@ph-linz.at

KONTAKT UND INFORMATION

Leitung des Beratungszentrums

MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter, MAS
Tel.: + 43 732 77 26 66-4601
E-Mail: elisabeth.oberreiter@ph-linz.at

Mag. Tatjana Schmid-Schutti
Tel.: + 43 732 77 26 66-4607
E-Mail: tatjana.schutti@ph-linz.at

Wir laden Sie herzlich ein, alle unsere Angebote in einem persönlichen Telefonat mit uns zu besprechen, um das Richtige für Sie zu finden.

ZENTRUM FÜR DIVERSITÄT UND INKLUSIVE BILDUNG

In enger Zusammenarbeit mit unseren Kolleg:innen in der Aus-, Fort- und Weiterbildung widmet sich unser Team zentralen Diversitätsthemen.

Die Ansprechpersonen zu den jeweiligen Themenbereichen finden Sie auf unserer Homepage Zentrum für Diversität und Inklusive Bildung (DIB)

23WK016
Du bist anders, na und?

Mit Kindern vorurteilsbewusst arbeiten

Di. 17. Okt. 2023 von 09:00 bis 16:30

23WK018
Gibt es einen Himmel für Katzen?

Mit Kindern über Gott und die Welt ins Gespräch kommen

Mi. 18. Okt. 2023 von 09:00 bis 16:30

23WP017
Unterstützte Kommunikation

Di. 7. Nov. 2023 von 09:00 bis 17:00

23WZ007
Flucht und Trauma

Umgang mit fluchtrelevanten Traumatisierungen im Schulalltag

Do. 9. Nov. 2023 von 14:00 bis 19:00

23WK032
Sprachförderung in elementaren Bildungseinrichtungen

Di. 14. Nov. 2023 von 14:00 bis 18:00

23WZ006
Sprach- und Sprechstörungen im Kindesalter

Mi. 22. Nov. 2023 von 14:00 bis 18:00
Mi. 29. Nov. 2023 von 14:00 bis 18:00

24SZ005
Wenn der Schriftspracherwerb Probleme macht

Di. 19. März 2024 von 15:00 bis 19:00

23WZ008
Workshops für Sprachdiagnostik im DaZ- und DaE- Unterricht

Mo. 9. Okt. 2023 von 16:00 bis 19:00
Mo. 29. Jan. 2024 von 16:00 bis 19:00

24SZ001
Exkursion: Islamisches Zentrum und Jüdisches Museum in Wien

Mi. 8. Mai 2024 von 08:00 bis 18:00

ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG

Folgende Hochschullehrgänge sind mit Start im Studienjahr 2023/24 geplant:

HLG Bezeichnung	ECTS-Punkte	Dauer in Semestern
Inklusive Pädagogik mit Fokus Bewegungs- und Wahrnehmungsförderung	6	1
Inklusive Pädagogik mit Fokus Hörbeeinträchtigung/Gehörlosigkeit	6	1
Inklusive Pädagogik mit Fokus Sprachbeeinträchtigung	6	2
Kulturvermittlung Basislehrgang *(vorbeh. Genehmigung BMBWF)*	24	2
Politische Grundbildung **(inkl. Exkursion nach Wien in das neue Parlament!)**	18	3
Lehrbefähigung für katholischen Religionsunterricht an Allgemeinen Pflichtschulen	30	4
Masterlehrgang Neurowissenschaften und Bildung *(vorbeh. Genehmigung BMBWF)*	120	6
Masterlehrgang Theaterpädagogik – Lernen durch Darstellen *(vorbeh. Genehmigung BMBWF)*	120	6
Inklusive Pädagogik mit Fokus Unterstützte Kommunikation	6	2
Literarisches und kreatives Schreiben	24	2

Leitung
Mag. Katrin Steinherr
Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4650
E-Mail: weiterbildung@ph-linz.at

zu den Lehrgängen

Administration
Mag. Alexandra Fadanelli, Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4654
Anita Ganser, Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4656
Mag. Stephanie Angerer, +43 (0)732 77 26 66 DW 4656
E-Mail: weiterbildung@ph-linz.at

LEHRER:IN WERDEN

www.phdl.at/studium

für Primarstufe

Wahl eines Schwerpunktes ab dem 5. Semester:
Religions- und Spiritualitätsbildung
Inklusive Pädagogik/Fokus Behinderung
Elementarpädagogik
Sprachliche Bildung und Mehrsprachigkeit
Mathematik-Naturwissenschaft-Technik
Soziale Vielfalt: Sozial- und kulturwissenschaftliche Vertiefungen
Bewegung und Gesundheit
Schwerpunkt KREATIV!
MusikTheaterMedien

Regelstudienzeit

Bachelor 8 Semester (240 ECTS-AP)
Master Allgemein 2 Semester (60 ECTS-AP)
Master Inklusive Pädagogik 3 Semester (90 ECTS-AP)

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)
Master of Education (MEd.)

für Sekundarstufe

Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung)
gemeinsam eingerichtetes Studium von zehn Hochschulen im Cluster Mitte; berechtigt zum Unterricht an AHS, BM(H)S, APS
zwei Unterrichtsfächer oder ein Unterrichtsfach und eine Spezialisierung (Inklusive Pädagogik oder Schule und Religion)

Regelstudienzeit

Bachelor 8 Sem (240 ECTS-AP)
Master 4 Semester (120 ECTS-AP)

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)
Master of Education (MEd.)

für Religion

Lehramtsstudium Primarstufe mit Schwerpunktwahl
Religions- und Spiritualitätsbildung
Zusätzliche Lehrbefähigung!
Erweiterungsmaster (90 ECTS) mit Lehrbefähigung für das Schulfach „Katholische Religion“ für 10–15-Jährige

Lehramt Sekundarstufe
Unterrichtsfach Katholische Religion in Kombination mit einem 2. Unterrichtsfach

Regelstudienzeit

Bachelor 8 Semester (240 ECTS-AP)
Master Erweiterung Primar 3 Semester (90 ECTS-AP)
Master Sekundarstufe 4 Semester (120 ECTS-AP)

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)
Master of Education (MEd.)

Elementarpädagogik

Berufsbegleitend
Abends an 2 Wochentagen, plus 1x monatlich am Wochenende (Fr + Sa)
Studienvoraussetzung: Matura an einer BAfEP/BAKIP bzw. Diplomprüfung an einem Kolleg für Elementarpädagogik.
Die Akademisierung der Elementarpädagogik ist ein wichtiger Schritt zur Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit in Kindergärten und Krabbelstuben sowie notwendig für die gesellschaftliche Anerkennung der pädagogischen Arbeit von Elementarpädagoginnen und Elementarpädagogen.

Regelstudienzeit

Bachelor 6 Sem (180 ECTS-AP)
Dauer individuell gestaltbar, individuelle Anrechnungen von Vorstudien sind möglich

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)